Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Postfach 1122 • 61466 Kronberg • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

18. Jahrgang | **Donnerstag, 7. März 2013** | Kalenderwoche 10

AUTOWELT Rhein -Main | BOSCH | FÜR ALLE MARKEN!

INSPEKTION
NACH HERSTELLERVORGABE
ZUM FESTPREIS*
EUR 89,–

*zzgl. Material, ohne Zusatzarbeiten und Zahnriemen wechsel, gültig bis 31.3.2013

www.autowelt-rheinmain.de
Frankfurter Str. 55 · 61476 Kronberg
Tel. 06173/9568-0 - Fax 06173/9568-75

Drachenmädchen – Drei Mädchen im Kampf um Anerkennung und Liebe

Der Regisseur und Kameramann Inigo Westmeier war mit seinem Dokumentarfilm „Drachenmächen“ zu Gast in Kronbergs Kino. **Foto: Westenberger**

Kronberg (mw) – Der Tag in der größten Kung-Fu-Schule in China beginnt für die Jungen und Mädchen um 5.40 Uhr mit einem einstudierten Training, bei dem jeder Handgriff, jeder Fußtritt festgelegt ist. Nach dem Morgenlauf wird das harte Training nach kurzem Frühstück um 7.30 bis 11.50 Uhr fortgeführt. Mittags wird in Hetze gegessen, danach gehen Unterricht und die verschiedenen Trainingsformen (Kickboxen, Schwertkampf) unerbittlich weiter, bis um 20.30 Uhr das Schlusshorn zur Bettruhe bläst.

Regisseur und Kameramann Inigo Westmeier, der in Kronberg seine Jugend verbracht hat, war nach München und der Filmpremiere in Berlin zur Matinée am Sonntag in den Kronberger Lichtspielen zu Gast, um sein Filmdebüt – ein Dokumentarfilm im Kinoformat, Familien und Freunden, Bekannten und vielen interessierten Kronbergern vorzustellen.

Inigo Westmeier hat nur kurz Kung-Fu trainiert – in diese Zeit fällt die Idee für den Film, als er an einer Berliner Schule einen Kung-Fu Jungen dabei ein Stück die Wand hinauflaufen sah. Er ist selbst von der Bedeutung des Begriffes – „durch harte anstrengende Arbeit erreichte Meisterschaft“, zumindest auf die Kampfkunst bezogen, noch weit entfernt. Doch Kung-Fu steht ursprünglich für alles, worin man es durch harte Arbeit, Disziplin und Geduld zu einer Meisterschaft gebracht hat und da ist der 39-jährige Regisseur auf einem guten Weg, Meister in seinem Fach zu werden. Neun Jahre hat er für seinen Film gekämpft – „solange dauert nicht mal ein Studium“, sagt er, „aber dann hatte ich die Gelder zusammen.“ Warum er gerade in China drehen will, wo er doch sowieso keine Drehgenehmigung bekommen würde, war nur eine von vielen Fragen, die ihm gestellt wurden. Doch Inigo Westmeier bewies Durchhaltevermögen und gab nicht auf, auch als bei seiner ersten Recherchereise 2009 erste offizielle Verhandlungen scheiterten. 2012 schließlich erhielt er die Drehgenehnigung für 22 Tage im Sommer, und eine weitere Woche im Winter in der Shaolin Tagou-Schule in China zu drehen, verbunden mit diversen Drehtagen und Reisen zwischen der Tagou-Schule in der Henan Provinz (Zentralchina) und den Heimatorten der drei Mädchen, deren Geschichte er in seinem Film erzählt – jeweils 1.000 Kilometer von der Schule entfernt. „Auch während des Drehs habe ich jeden Tag von allen Seiten gehört, was nicht funktioniert und habe dann quasi jeden Tag aufs Neue das Unmögliche möglich gemacht.“ Der Filmemacher durfte die Mädchen über viele Tage begleiten, beim Training, beim Mittagessen, beim Telefonat mit den Eltern, beim Wettkampf – eine Person vom Staat und einer von der Schule als Kontrolleur inklusive. „Aber ich durfte schließlich sogar im Mädchentrakt drehen.“

Und trotz der Hürde des Dolmetschens und der chinesischen Erziehung, in der Gefühle ein Zeichen von Schwäche sind, ist es ihm gelungen, hinter die Fassade zu blicken, die Mädchen haben sich ihm geöffnet, ehrlich geantwortet und viel von sich preisgegeben. „Ich hatte meine Fragen glücklicherweise sehr wohl überlegt und zusammen mit einer Psychologin ausgearbeitet und einige, auf die ich nicht gleich eine Antwort bekommen habe, habe ich einige Tage später einfach noch einmal gestellt“, erzählt er.

Entstanden sind die berührenden Porträts dreier Mädchen, die er (mit zunächst zwei weiteren) unter 2.000 Schülerinnen im Einzelinterview ausgewählt hat.

Da ist die kleine neunjährige Xin Chenxi, die eigentlich dachte, wenn sie auf die Kung-Fu-Schule geht, dann würde sie fliegen lernen, so hatte ihr jedenfalls ihre Mutter die Kampfschule schmackhaft gemacht. Ihre Wünsche und Träume bleiben ihr nur für die Nacht, für sie die schönste Zeit in der Schule. Die größte Sehnsucht hat sie, haben sie alle drei, nach ihren Eltern. Für ihren Vater, den Melonenverkäufer, von dem sie weiß, dass er ebenfalls ein hartes Los hat, ist sie noch härter zu sich selbst, und das, obwohl er ihr sagt, er kommt sie erst besuchen, wenn sie beim Wettkampf nicht den zweiten oder dritten, sondern den ersten Platz macht. Für Xin Chenxi sind „Tränen der Ausdruck von Unfähigkeit“. Das war ihre Antwort auf Westmeiers Frage nach ihrem Lebensmotto. Viel schwieriger schien für sie die Frage, was sie machen würde, wenn sie nicht trainieren könnte, und die Frage nach der Kindheit. „Die gibt es hier auch in der Schule“, bekam er zu hören, viel mehr aber nicht. Die Kindheit findet sonntags statt, dann haben die Schüler einige wenige freie Stunden, an denen sie nicht trainieren.

Chen Xi ist 15. Sie trainiert im Eliteteam und redet eigentlich nicht gern, wie sie eingangs verrät. Auch sie hat arme Eltern, die sie mit zwei Jahren schon bei der Großmutter ließen, um in der Stadt ihrer Fabrikarbeit nachzugehen. **Fortsetzung Seite 2**

Beilagen

Hinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firmen **Reformhaus Herrman,** Königstein, **Möbelland Hochtaunus,** Bad Homburg und **Fahrrad Müller,** Oberursel sowie die Sonderbeilage **„8. Kronberger Gesundheitstag“** bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

MYKITA
OPTIK CHO
BERLINER PLATZ 4
61476 KRONBERG
TEL. 964705

Ihr Standort Eschborn: Über
200 Top-Gebrauchtwagen!
Mit uns fahren Sie besser!
Luft Autohaus
Rudolf-Diesel-Str. 6
65760 Eschborn
Tel. 0 6173 / 93 41 - 0
www.autohaus-luft.de

GUT ist uns NICHT gut GENUG!
Gartengestaltung und Pflege
kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz“ ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Jetzt unsere Teppichwäsche testen und 35% sparen!
Unser Teppichpflege-Team hat Verstärkung bekommen. Ein weiterer Experte für **Biowäsche** ergänzt unsere Kompetenz, denn wir waschen nur mit **natürlichen Substanzen** z.B. Naturseife, Lanolin und auch Kräutern aus dem Iran. Unsere Sparaktion läuft noch bis zum 20. März!
Thomasstraße 2
Bad Homburg
(neben Halbach)
Tel: 0 6172 / 944 70 90
ATA
Handgeknüpfte Teppiche
Teppichpflege & Restauration

• Goldankauf • Silberankauf •
Batteriewechsel 5,– €
Wir kaufen alles aus Gold oder Silber.
Egal in welchem Zustand.
Zum aktuellen Tageshöchstpreis.
Juwelier König
– kostenlose Wertermittlung –
– sofort Bargeld – schnelle & diskrete Abwicklung –
• Goldschmuck
• Altgold, Bruchgold
• Erbschaften
• Goldduhren
• Münzen (Gold, Silber)
• Barren (Gold, Silber)
• Zahngold (auch mit Zähnen)
• Silberschmuck
• Tafelsilber
• Silberbesteck (auch versilbert)
• Schmuck auch mit Steinen
Batteriewechsel 5,– €
Hauptstraße 38 · 61462 Königstein · Tel.: 06174 9102856

LIMOUSINENSERVICE
Top Angebote zum Airport und Hbf. Frankfurt
z. B. Kronberg – Ffm. Airport 35,– €
Oberhöchstadt – Ffm. Airport 35,– €
Weitere Ziele auf Anfrage.
Tel.: 06196 - 2021002
0171 - 2090065 / 0178 - 2108908
E-Mail: lz-limo@web.de
www.lz-limo.de

Sportpark Königstein
First Class Fitness
NEU: Milon Kraft-Ausdauer-Zirkel
Breites Kursangebot
Physiotherapie
Wellness
Kinderbetreuung
Kostenlose Parkplätze
www.sportpark-koenigstein.de
Tel.: 06174 93 21 00

„(S)TÜRMisches“

Freuen Sie sich mit mir! Manager sind doch gar nicht so egoistisch und geldgeil, wie ich immer befürchtet hatte. Das Ende der Maßlosigkeit bei ihren Gehältern sei erreicht, titelte dieser Tage eine Tageszeitung auf der Wirtschaftsseite. Und verkündete in der Unterzeile: Volkswagen-Chef verzichtet auf Millionen. Da bin ich aber froh! Bereits im vergangenen Jahr, las ich, stieg Martin Winterkorn, Chef des VW-Konzerns, zum Top-Verdiener unter den Dax-Bossen auf. Rund 17 Millionen Euro durfte er in die Tasche stecken. Und in diesem Jahr wären es sogar noch mehr geworden. Rund 20 Millionen hätte er verdient. Aber der Mann hat ja ein Einsehen. Eine solche Summe wäre den Menschen sicherlich nicht zu vermitteln, soll er in einem Interview gesagt haben. Und darum verzichtet er nun freiwillig auf das ihm zustehende Gehalt und gibt sich mit schlappen 14 Millionen zufrieden. „Gut möglich“, mutmaßt der Kollege, „dass Winterkorn mit seiner plötzlichen Bescheidenheit vermeiden wollte, erneut als der raffgierigste unter den Konzernlenkern bezeichnet zu werden. Allerdings“, rechnet er nach, „bedeutet sein Salär noch immer mehr als das 300-fache des durchschnittlichen Bruttoverdienstes eines Beschäftigten in der Industrie.“ Ups? Der Taschenrechner verrät mir, dass ein solcher Otto-Normal-Verdiener also rund 4.000 Euro im Monat verdient. Ob Herr Winterkorn wohl auch 300 mal mehr arbeitet als dieser? Wie macht der Mann das nur? Schließlich hat sein Tag auch nur 24 Stunden. Bei der Debatte um Managergehälter gehe es um die Grundsatzfrage einer gerechten Verteilung von Einkommen, erklärte ein Wirtschaftsethiker. Wobei mir allerdings Zweifel kommen, ob der Aspekt der Gerechtigkeit bei Winterkorns Verzicht tatsächlich ausschlaggebend war. Experten raten, ein Chef sollte nicht mehr als das 20-fache seiner Facharbeiter verdienen. Tolle Aussichten für die VW-Mitarbeiter, legt man bei dieser Berechnung das Einkommen ihres Chefs zugrunde! Ein Frankfurter Unternehmensberater hält eine Selbstreinigung des Systems für dringend notwendig. Manager seien Angestellte und Angestellte hätten kein Recht auf potenziell unbegrenzte Vergütungen, argumentiert er und plädiert für die Festlegung einer maximalen Vergütung. Aber wie soll das gehen? Dass die Vertreter der Belegschaft mit der Kapitalseite ein plausibles Verhältnis zwischen der Bezahlung des Managements und den Gehältern der Beschäftigten festlegt, wie der Mann fordert, halte ich für utopisch. Die Realität sieht leider ganz anders aus. Da müssen immer mehr Vollzeitbeschäftigte Hilfe zum Lebensunterhalt beantragen, weil sie von ihrem Einkommen nicht mehr leben können. Habe ich da das Wort Neiddebatte gehört? So leicht kann man das nicht abtun, meint

IST IHNEN IHR HAUS ZU GROSS GEWORDEN?
VERKAUF UND VERMIETUNG VON WOHNIMMOBILIEN.
Vertrauen Schaffen - Lösungen finden. Erfolgreich verkaufen.
TRAUMMOBILIEN
ANETTE DILGER
"Ich freue mich auf Ihren Anruf."
Frankfurter Str. 5 · 61476 Kronberg
Telefon +49 (0) 61 73-394 15 85 Mobil +49 (0) 151-230 468 18
anette.dilger@traummobilien.de www.traummobilien.de

Drachenmädchen …

Fortsetzung von Seite 1

Wenn sie kämpft, verbeißt sie sich den Schmerz. Selbst nach einem Armbruch wird binnen zwei Wochen weiter trainiert – in einer Szene zeigen und erzählen sich die Mädchen kichernd ihre von Wunden gezeichneten Arme und Beine und ihre Erfrierungen an den Händen. Und doch weiß sie, dass ihr der Kampf nur für den Augenblick des Sieges Befriedigung bringt und sie schickt einen klar formierten Wunsch an ihre Eltern, an die Eltern aller Kinder in der Welt: „Wir Kinder sind oft sehr einsam. Die Eltern sollten öfters bei ihren Kindern sein. Arbeit ist wichtig, aber die Kinder sind noch wichtiger!“

Dem Drill nicht standgehalten und geflüchtet ist die Dritte Schülerin, die 17-jährige Huang Luolan, die Westmeier aus der Masse der 26.000 Schüler, die als Kollektiv auf dem Appellplatz (gedreht mit einem 12-Meter-Kran) ein schauerlich beeindruckendes Bild abgeben, herausholt. Sie und Xin Chenxi hatte er bereits bei seiner ersten Reise nach China kennengelernt. Bei einer Aufnahme sieht man, wie ihr der Tritt ihrer Gegnerin sehr weh tut. Als Westmeier zurückkam hat er sie gesucht und erfahren, dass sie von der Schule geflüchtet ist. „Ihre Freundinnen haben mir ihre Adresse in Shanghai gegeben und so habe ich mich auf die Suche nach ihr begeben.“ Er findet sie bei ihren Eltern und sie erzählt von ihren Wünschen, ein Nagelstudio zu eröffnen und von ihrer Angst, von ihrem Vater wieder auf die Schule geschickt zu werden. Für Huang Luolan ist ganz klar, dass man selbst seine Ziele stecken sollte, denn nur so könne man gut in einer Sache – und glücklich – werden. Im „Drachenmädchen“ kommen auch zwei Trainer und der Schuldirektor zu Wort, am meisten Aufschluss geben aber die Kinder selbst über die Kampfschule. „Es war schön zu sehen, dass man ihnen trotz täglichem Drill doch nicht alles Kindliche abtrainieren kann“, findet der Filmemacher selbst. Das dokumentieren seine Szenen bei einer sommerlichen Wasserschlacht im Treppenhaus und einer spontanen Tanzszene im Schlafsaal. „Und es ist natürlich schade, dass alles Kreative auf der Strecke bleibt.“ Westmeier urteilt aber mit seinen Bildern nicht, er hält sich zurück mit einer vorgefertigten Meinung, von oben herab blickend auf den für westliche Erziehung fast unvorstellbar harten Drill in der Kung-Fu-Schule. Und doch erzählt er sehr vielschichtig und auch kritisch: wenn er beispielsweise die Antworten des Schuldirektors, eines Funktionärs, gegen die des unmittelbar neben der Schule im Shaolin-Tempel als Wiege des Kung-Fu lehrenden Mönchs Shi Yan setzt und damit deutlich macht, wie die alte Tradition einer Kampfkunst, die durch Mühe und Anstrengung einen freien und ruhigen Geist zu erreichen vermag, von einem totalitären System instrumentalisiert wird. „Ich habe in der Schule die alte Weisheit des alten Shaolin-Kampfes gesucht, sie aber nicht wirklich gefunden“, so Westmeier. Doch auch in der sich dem Film anschließenden Fragerunde bleibt er ausweichend, ja vorsichtig mit seinem Urteil: „Sie dürfen nicht vergessen,was die Mädchen in den Dörfern erwartet. Dort haben die Eltern auch keine Zeit für sie und es gibt oftmals überhaupt keine Schule in der Nähe.“ Kommen sie nach mindestens drei Jahren aus der Kung-Fu-Schule, für die die Eltern jährlich mit 300 Euro einen Großteil ihrer Einnahmen zahlen, haben sie die Chance zum Militär oder zur Polizei zu gehen, was für ein Bauernmädchen vom Dorf bereits ein erfolgversprechendes Ziel sei. Eine Botschaft hat Westmeier doch, die er auch ausspricht: Sich mit dem Thema Zeit zu beschäftigen: „Wie viel Zeit verbringen wir mit unseren Kindern, wie viel davon arbeiten wir?“ Eltern und Kinder in China arbeiteten rund um die Uhr dafür, dass sie es einmal besser haben. „Die Zeit mit ihr, kann ich nicht mehr nachholen, ich hoffe, sie wird es mir später verzeihen“, sagt Xin Chenxis Vater, der Melonenverkäufer im Film. Und deshalb nutzt Inigo Westmeier, der seinen Film seiner Mutter, Brigitta Westmeier (langjährige Leiterin der Kronberger Kunstschule) gewidmet hat, die Chance der Matinée auch gleich, seinem Sohn, dem neunjährigen Akira, wenn auchnur kurz, die Technik hinter den Kulissen im Kino zu zeigen. Der jedenfalls war sich ganz sicher, dass ihm der Film seines Vater gefällt, nicht aber die Kung-Fu-Schule: „Ich will nicht nur trainieren. Außerdem ist das Essen da nicht lecker und ich würde meine Mutter und meinen Papa nicht sehen. Ne, für mich ist das nichts!“

Stadtverordneten-Sitzung mit nur einem abzustimmenden Antrag

Kronberg (mw) – Die jüngste Sitzung des Stadtparlaments entsprach so gar nicht den Sitzungen, die die Bürger in Kronberg gewohnt sind. Um zu signalisieren, wir sparen, wo es möglich ist, hatte sich die Stadtverordnetenvorsteherin Blanka Haselmann entschieden, die reguläre Sitzungrunde der städtischen Gremien, inklusive Stadtparlamentssitzung, ausfallen zu lassen. Denn die Antragslage war dünn und die zwei eingereichten KfB-Anträge ihrer Überzeugung nach wenig dringlich. Doch nach Beschwerde der KfB, die als einzige Partei mit zwei Sitzen im Stadtparlament gegen diese Entscheidung beim Landrat gestimmt hatte, entschied dieser, dass die Sitzung durchgeführt werden müsse (wir berichteten). So folgte die kürzeste Sitzung, die dieses Stadtparlament je erlebt hat: die sich anschließende Fragestunde sollte insgesamt länger ausfallen als die Sitzung selbst.

„Dass von 35 Stadtverordneten 32 der Meinung waren, man könnte die Sitzung ausfallen lassen, hätte für sie Anlass sein können, diese Entscheidung mitzutragen“, machte die Stadtverordneten Blanka Haselmann ihren Unmut über das Ausscheren der KfB zu Beginn der Sitzung Luft. „Sie haben erklärt, sie sähen diese Entscheidung als Stärkung des Stadtparlaments an“, so Haselmann. „Das sehe ich nicht so.“ Eher wohl habe man damit dem „Ansehen des Stadtparlaments geschadet. Ein solches Verhalten führe wohl eher zur Politikverdrossenheit, da hier Kosten und Nutzen in einem kaum nachvollziehbaren Verhältnis ständen. Auch die Stadtverordneten verliehen ihrer Missstimmung an diesem Abend mehrfach Ausdruck. Udo Keil von den Grünen beispielsweise betonte, er sei sich sicher, die KfB habe mit ihrem Verhalten der Demokratie geschadet. Und Bürgermeister Klaus Temmen konnte sich ein erzürntes Wort dazu ebenfalls nicht verkneifen, nachdem die KfB ihren zweiten Antrag, den inhaltlich falsch formulierten auf Ausübung des Vorkaufsrechts am Bahnhof (wir berichteten), zu guter Letzt gar nicht stellte, sondern zurück zog. „Ist Ihnen eigentlich bewusst, wie viele Heerscharen sie dafür beschäftigt haben, für einen Antrag und einen weiteren, den sie wieder zurückgenommen haben“, wetterte er. Und dann leiste sich die KfB auch noch, nur mit „50 Prozent“ anwesend zu sein. (Die zweite KfB-Vertreterin im Stadtparlament, Gabriele Hildmann, war nicht zugegen). „Das ist verheerend!“, so der Bürgermeister, der darüber spekulierte, dass es nicht verwunderlich sein würde, wenn sich der Landrat im Nachhinein von der KfB instrumentalisiert fühle.

Dr. Margaret Esen-Baur fand es allerdings alles anderes als „verheerend“. Im Gegenteil, man habe den Antrag nun einmal mit dem Ziel gestellt, einen Vertrag mit dem Käufer im Rahmen der Bedingungen des vor einem Jahr getroffenen Stadtverordentenbeschluss bis zum 15. März zu vereinbaren oder aber den Weg eines Rechtsstreites zu gehen. „In der HFA-Sitzung haben wir von unserem sehr geschätzten ehrenamtlichen Rechtsdezernenten Dr. von Braunschweig erfahren, dass es nicht zulässig sei, wie hier angeregt, in ein bestehendes Verwaltungsverfahren einzugreifen“, erläuterte sie. Deshalb wolle man heute den Antrag zurücknehmen, in der nächsten Sitzungsrunde aber einen neuen Antrag einbringen. Esen-Baur zeigte sich guten Mutes, dafür „alle Fraktionen“ gewinnen zu können. „Es ist doch kein Geheimnis, dass viele von Ihnen ebenfalls großes Unbehagen mit dem Verlauf der Angelegenheit verspüren, dass Ihnen die Geduld abhanden gekommen ist“, meinte sie. Damit hatte sie recht, allerdings wohl eher auf den Verlauf der Sitzung bezogen und auf ihre Ausführungen: Schließlich hatten die Fraktionen als auch der Bürgermeister im HFA bereits deutlich formuliert, dass sie den Verhandlungen mit dem Käufer keine „Verlängerung“ gewähren. wollen.

Taschenbuchtipp
Aktuell

Peter Spork, Das Schlafbuch – Warum wir schlafen und wie es uns am besten gelingt, Verlag Rowohlt, 9,95 Euro

Ein Sachbuch als Taschenbuch-Tipp? Unter Schlafstörungen leiden sehr viele Menschen und das Buch des promovierten Neurobiologen Spork, Jahrgang 1965 ist sehr hilfreich, diese Probleme zu lösen. Der Autor erklärt, warum wir schlafen und wie das Gehirn den Schlaf steuert. Er ist ins Schlaflabor gegangen und hat mit Wissenschaftlern aus aller Welt gesprochen. Was er dabei über die neuesten Erkenntnisse der Schlafforschung erfuhr, stellt er in diesem Buch anschaulich dar. Er empfiehlt Entspannungsübungen, informiert aber auch über Schlafmittel und –mittelchen. Auch Träume werden untersucht, kurz: Spork gibt wertvolle Tipps über die häufigsten Schlafstörungen. Erhältlich in allen Buchhandlungen.

Vortrag über Kronbergs Villen aus dem 19. Jahrhundert

Kronberg (kb) – „Kronberger Villen als Teil der Besiedlungsgeschichte des Vordertaunus im 19. Jahrhundert“ lautet der Titel des Vortrages von Hans Robert Philippi, zu dem der Geschichtsverein Dienstag, 12. März in die Stadthalle einlädt. Nach etwa 1850 erlebte Deutschland eine verstärkte Bautätigkeit, die nach dem gewonnenen Krieg und der Reichseinung 1871 zu einem mächtigen Bauboom erwuchs. In dieser Zeit wurde der Vordertaunus die bevorzugte Wohnlage für Villen des wohlhabenden Frankfurter Bürgertums. Die Erschließung der Region durch die Eisenbahn von Frankfurt nach Bad Homburg, Oberursel, Kronberg und Bad Soden sowie das reichlich vorhandene günstige Bauland förderte den Bau von teils schlossartigen Villen. Einen Höhepunkt in Kronberg erreichte der „Sturm auf den Taunus“, als die Kaiserinwitwe Victoria nach 1890 in Kronberg ihr Schloss bauen ließ. Bis zum Beginn des 1. Weltkrieges setzte sich diese Bautätigkeit ungebrochen fort, nun in Form von kleineren Villen, Landhäusern und gehobenen Einfamilienhäusern. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Raum Fuchstanz / Herzberg, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Sperrung der Gartenstraße wegen Kanalbauarbeiten

Kronberg (kb) – Wegen der Herstellung eines Kanalanschlusses wird es erforderlich, die Gartenstraße in Höhe des Hauses Nr. 2 im Zeitraum von Montag, 11. März bis voraussichtlich Freitag, 22. März für den Autoverkehr zu sperren. Die Anlieger können die Straße von beiden Seiten jeweils bis zu dem gesperrten Teilstück befahren.

Leserbrief
Aktuell

Unsere Leserin, Celia Gasenzer, Brunnenweg 26a, Kronberg, schreibt unter der Überschrift „Dalles und Bachweg: der neue Oberhöchstädter Abfalleimer“, Folgendes:

Anscheinend hat die Stadt Kronberg den Bachweg und den Dalles in Oberhöchstadt längst vergessen. Immer noch gibt es im ganzen Dalles-Bereich keine Abfalleimer. Deswegen wurde jetzt von den Bürgern (insbesondere von Jugendlichen) das Rondell um die Linde dazu umfunktioniert. Das ganze Rondell ist voll mit Zigarettenpackungen, Taschentüchern, Hundekot, Bierflaschen, Pizzakartons etc. Auch der Bachweg wird anscheinend vernachlässigt. Da liegt immer noch Laub vom Herbst vermischt mit Abfall und Hundehaufen jeglicher Art. Wieso können am Dalles keine Abfalleimer aufgestellt werden und wo bleibt die Dog Station für den Bachweg? Es ist mittlerweile wirklich unangenehm diesen Weg zu nutzen und der Dalles wird durch den ganzen Müll auch nicht schöner! Soweit mir bekannt ist, werden junge Leute in der Schule zur richtigen Müllentsorgung angehalten. Wenn jedoch keine Möglichkeit besteht, seinen Abfall zu entsorgen, kann man es den Jugendlichen kaum noch übel nehmen, wenn sie den Dreck auf die Straße werfen. Mir ist auch unverständlich, dass das Straßenreinigungsfahrzeug wöchentlich durch die Nebenstraßen fährt, wo überhaupt kein Dreck ist, weil die Anwohner die Straßen sauber halten und der Wagen nicht durch den Bachweg fährt, für den anscheinend niemand.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 21: Der nacheheliche Betreuungsunterhalt

Der so genannte Betreuungsunterhalt gemäß § 1570 BGB ist die wichtigste und bedeutsamste Regelung des nachehelichen Unterhalts.

Nach der bis zum 31. Dezember 2007 geltenden Rechtslage hatte die Rechtsprechung ein nahezu einheitliches Altersphasenmodell entwickelt. Danach war der betreuende Elternteil vor Vollendung des achten Lebensjahres des jüngsten Kindes nicht verpflichtet, einer Erwerbstätigkeit nachzugehen. Ab der dritten Grundschulklasse begann die Obliegenheit zur Halbtagstätigkeit. Soweit das jüngste Kind das fünfzehnte Lebensjahr vollendet hatte, bestand die Verpflichtung ganztags arbeiten zu gehen.

Betreuungsunterhalt wurde also weitestgehend uneingeschränkt für die ersten acht Jahre nach der Geburt des Kindes gezahlt.

Seit dem Jahr 2008 ist dieses generelle Altersphasenmodell Vergangenheit. Es ist auf den Einzelfall und damit auch auf die Möglichkeit der Fremdbetreuung des Kindes abzustellen. Keine Erwerbsobliegenheit besteht nur noch bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres des Kindes. Der Unterhaltsanspruch kann über diesen Zeitraum hinaus verlängert werden, soweit dies aus Gründen des Kindeswohls erforderlich ist. Dabei sind kindbezogene aber auch elternbezogene Gründe sorgfältig zu prüfen. Lesen Sie hierzu auch in meinem Ratgeber „Unterhalt in Frage und Antwort“, erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv.

Fortsetzung am Donnerstag, den 21. März 2013.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Kurbel-Ei von Karin Guder **Foto: A. Haake**

Osterausstellung auf der Burg

Kronberg (kb) – Bei der aktuellen Witterung wagt man kaum zu hoffen, dass die Schneeglöckchen rechtzeitig zur Saisoneröffnung auf Burg Kronberg alle Schneeflöckchen zum Schmelzen gebracht haben. Es sind ja nur noch gut zwei Wochen bis dahin. Mildere Temperaturen wären von Vorteil, da aufgrund der Sanierungsarbeiten im Großen Haus der Terracottasaal nicht zur Verfügung steht. So werden neben Küche, Gesindekammer und Speisekammer auch Zelte im Burghof als Ausstellungs- und Aktionsfläche dienen.

Die traditionelle Osterausstellung zum Saisonstart, konzipiert und organisiert von Annegret Haake, zeigt in diesem Jahr „Burg-Eier“. Verschiedene Künstler haben Eier in jeder Größe mit Burgmotiven aus dem Innen- und Außenbereich verziert. Sie geben zudem Einblick in ihre Mal- und Gravurtechniken. Kunsthandwerker bieten Frühlingsschmuck und Dekoratives für Haus und Garten an. Die Kronberger Kindergärten sorgen für die österliche Ausschmückung des Burghofs.

Zur Ausstellungseröffnung Samstag, 16. März um 11 Uhr, singt der Kinderchor St. Vitus unter der Leitung von Frau Raszek. Bei günstiger Witterung wird Sonntag, 17. März, von 11 bis 17 Uhr das Burgcafé im Innenhof geöffnet sein. Am Ostersonntag können Kinder mit den Kronberger Rittern gemeinsam um 14 und 15 Uhr Ostereier suchen und den Rittern zwischen 14 und 16 Uhr beim Kampftraining zuschauen. Für Ostersonntag und Ostermontag hat sich aus dem Opelzoo Hasenbesuch angekündigt. Im Burgcafé verkauft an diesen Tagen der Burgverein Kaffee, Erfrischungsgetränke und selbst gebackene Kuchen.

Die Osterausstellung ist in der Zeit vom 16. März bis 1. April jeweils samstags, sonntags und an den Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Ausstellung ist in dem regulären Burgeintritt enthalten. Die gelben Handzettel mit dem genauen Programm liegen in den Kronberger Geschäften aus.

In der Saison 2013 wird die Burg wieder bis zum 31. Oktober jeweils mittwochs, donnerstags und samstags, vom Mitte Juni bis Mitte September auch freitags, von 13 bis 17 Uhr geöffnet sein, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 18 Uhr. Führungen durch den Innenbereich finden stündlich ab 14 Uhr (unter der Woche) beziehungsweise ab 12 Uhr (an Sonn- und Feiertagen) statt. Die Eintrittspreise sind unverändert. Einschließlich Museumsführung kostet der Burgbesuch 5 Euro / ermäßigt 3 Euro, für Familien 10 Euro. Wer nur das das Burggelände besuchen möchte, zahlt 2,50 Euro, ermäßigt 1,50 Euro, für Familien 5 Euro. Das Museum Stadtgeschichte Kronberg in den Häusern am Burgtor öffnet ebenfalls am 16. März seine Pforten. Die Dauerausstellung zur Stadtgeschichte Kronbergs mit vielen überraschenden Exponaten kann samstags, sonntags und an Feiertagen von 13 bis 17 Uhr besichtigt werden, der Eintritt ist frei.

Kronberger Outlet am 16. und 17. März

Kronberg (kb) – Inzwischen hat sich die Initiative von fünf Kronberger Fachgeschäften zu einem echten Publikumsmagneten entwickelt: Am 16. und 17. März, also auch am verkaufsoffenen Sonntag „Kronberger Frühling“, öffnen sich wieder die Türen in der historischen Zehntscheune in der Tanzhausstraße (Altstadt) für das „Kronberger Outlet“. Damen-, Herren- und Kinder-Moden sowie Damen-Wäsche mit einer breiten Auswahl an hochwertiger Markenware werden hier zu echten Schnäppchenpreisen angeboten. Geöffnet ist Samstag und Sonntag, jeweils von 11 bis 17 Uhr. Das Kronberger Outlet bietet eine gute Gelegenheit, die Frühjahrs- und Sommergarderobe mit der aktuellen Mode zu ergänzen und nach Ostergeschenken Ausschau zu halten.

Ausländerbeirat plant Feier zum 20-jährigen Bestehen

Kronberg (kb) – Die nächste Sitzung des Ausländerbeirates findet Donnerstag, 14. März um 19.30 Uhr im Rathaus, Katharinenstraße 7, statt. Vor der Sitzung ab 19 Uhr findet eine öffentliche Sprechstunde für Bürger statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Punkt „Lesepaten für Kindergarten- und Schulkinder“, die Beratung über anstehende Themen der nächsten Sitzungen der kommunalen Gremien, das AGAH Islamischer Religionsunterricht in hessischen Schulen, NPD-Verbotsverfahren sowie die Planungen für die 20-Jahre-Feier des Ausländerbeirates im November 2013. Die Einwohner sind zu dieser Sitzung eingeladen.

Zu hohe
Druckerkosten?
Wir befüllen Patronen von
Canon, HP, Brother
Sparen Sie bis zu 60%
Lindlau
Königstein Hauptstraße 7
Telefon: 06174/3427

Biometrische
Pass-Fotos
sofort erstellt.
Lindlau
Hauptstr. 7 · Königstein
Tel.: 06174 3427

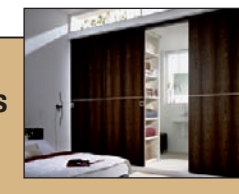
Main Berater
... maßgeschneidert reisen
Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

Med. Fußpflege-Behandlung in der Kosmetikschule S. Schäfer, Frankfurt, vom 11.03.–26.03.2013 zum Preis von nur 5,– €. Terminvereinbarung unter: 069-72 97 82 Telemannstr. 4 (Westend / nähe Alte Oper) 60323 Frankfurt/M. **www.kosmetikfachschule.de**

An- und Verkauf
Teppichwäsche und Reparaturen
Teppichhaus Klöckner
Königsteiner Str. 50 • Bad Soden
Kostenlose Abholung – preiswert & kompetent –
Tel. (06196) 23293

Solar Surfer
Durchzugsstarker 5 kW E-Roller
Peugeot Scoot'Elec, 50 km/h, 40 km Reichweite
Miete: 2 EUR pro Schönwettertag
Kontakt:
01803 11 77 11 oder Handy 0178 29 49 338
www.solar-surfer.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN



Wir sind günstiger als Sie denken!
Weberstraße 19–23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de
TopaTeam Wohnkultur raumplus Partnerbetrieb

Benötigen Sie Hilfe?
Die Silberdisteln helfen Kronbergern bei der Bewältigung des Alltags
Unser Angebot finden Sie unter **www.silberdisteln-BSK.de**

Damit Europa nicht am Euro scheitert!
Die Rettungspolitik der Bundesregierung rettet Banken, Politiker und Spekulanten.
Aber nicht Sie!
Kommen Sie zu unserer Informationsveranstaltung
mit
Prof. emeritus Joachim Starbatty, Universität Tübingen
Beatrix von Storch, Rechtsanwältin, Zivile Koalition, Berlin
Dr. Alexander Gauland, Staatssekretär a. D., Potsdam
Dr. Konrad Adam, Publizist, Oberursel
... und diskutieren Sie mit!
Montag, 11. März 2013 · 19.30 Uhr – 21.30 Uhr
Stadthalle Oberursel
Großer Saal
Rathausplatz 2 · 61440 Oberursel
WAHL ALTERNATIVE 2013
Wahlalternative 2013
www.wa2013.de

Bei uns sind Sie in guten Händen
Physio Praxis
Maike Schuster
...Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Massagen, Sportphysiotherapie, Kinesiotaping, Rückenschule, Entspannungskurse und vieles, vieles mehr!
Wir haben noch Plätze für Rückenschule und Autogenes Training frei.
Alle Kassen und Privat, Parkplätze kostenfrei
Am Kaltenborn 1
61462 Königstein
06174 - 93 58 222
info@physiopraxis-koenigstein.de
www.physiopraxis-koenigstein.de

IRIS LEIBKUTSCH
INERIORS

Friedrich-Ebert-Str. 26
61476 Kronberg
Tel. 06173. 96 33 44
www.leibkutsch.de

Öffnungszeiten
Di. bis Fr. 10-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

Wanderung vom Neroberg zur Platte

Kronberg (kb) – Der Club aktiv im MTV Kronberg fährt Dienstag, 12. März um 9 Uhr ab MTV-Gelände mit Fahrgemeinschaften über Wiesbaden zum Neroberg. Es folgen die Besichtigung der „griechischen" (russischen) Kapelle, des Friedhofs und eine Wanderung zur „Platte" mit dem ehemaligen Jagdschloss der Herzöge von Nassau. Nach der Mittagseinkehr wird zurückgewandert. Die Wanderstrecke beträgt zirka 14 Kilometer. Die Kosten betragen 2 Euro zuzüglich anteilige Fahrtkosten. Gegen 17.30 Uhr ist die Rückkehr geplant. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Elke Weiss unter der Telefonnummer 61922.

Kinderbuch
Tipp

Der Babysitter Profi von Marie-Aude Murail, 2103, 12,99 Euro, ab 13 Jahren
Ernest ist 15. Er lebt allein mit seiner Mutter, findet sich hässlich, hat kein Geld für einen Computer und eine Freundin hat er auch nicht. Um an Geld zu kommen, arbeitet er mit Erfolg als Babysitter. Er mag die Kinder so gerne, dass er anfängt, sich einen eigenen Bruder zu wünschen. Und Wünsche werden war: Auf Umwegen wird Martine-Marie seine Freundin, und er bekommt eine Schwester. Sein Onkel kümmert sich in finanzieller Notlage liebevoll um das Baby und die Familie, trotzdem bleibt es schwierig – diese Zeit des Erwachsenwerdens.
Mit „Der Babysitter-Profi" knüpft Frau Murail an den Charme und die Tiefe ihres erfolgreichen Romans „Simpel" an. Trotz der teilweise sehr ernsten Lage, bleibt genug Raum für Humor, die dem Buch die Härte, aber nicht die Tiefe nimmt. Es ist auch eine Liebesgeschichte, aber überwiegend das Zeitbild eines Heranwachsenden. Erhältlich in allen Buchhandlungen.

KRONBERGER KINDER-BÜCHERSTUBE
Kronberger Bücherstube
E-Mail: dirk.sackis@gmx.de
Tel.: 06173 5670
Friedrichstraße 71,
61476 Kronberg

Leserbrief
Aktuell

Unser Leser, Hartwig Kahlcke, Friedrichstraße, Kronberg, schreibt zu unserem Bericht, „Hotelprojekt gewinnt an Fahrt" Folgendes: Am 28. Februar wurden in der Stadthalle in Kronberg erste Entwürfe von drei potenziellen Investoren eines Hotels am Bahnhof der Öffentlichkeit vorgestellt.
Alle drei Vorentwürfe folgen einem Generalplan, der von Herrn Odszuck (Erster Stadtrat) und seinem Team erarbeitet wurden. Der Plan sieht vor, dass ein Flügel des Hotels mit fünf Geschossen quer zum Gleis stehen wird. Eingefasst von diesem Flügel des Hotels und dem Bahnhofgebäude wird ein Platz entstehen. Auf diesem Platz soll sich städtisches Leben zwischen Hotel und altem Bahnhof entwickeln. Nach der Präsentation der Entwürfe in der Stadthalle formulierten einige Bürger Bedenken gegen die breite Front des Baukörpers, gegen die, die in Kronberg Ankommende anlaufen müssten und die von ihnen als Barriere empfunden wird. Das Ziel der meisten Ankommenden ist nicht das Hotel, sondern Kronberg.
Die Bedenken gegen einen massiven Baukörper sind nicht neu. Sie wurden gleich nach Bekanntwerden der Planung von Parteien, Privatpersonen immer wieder geäußert. Es gab eine Bürgerinitiative, die mit angeleinten, aufsteigenden Luftballons darstellte, welche Abmessungen das damals geplante Gebäude voraussichtlich haben würde.
Den Wunsch, Plätze zu schaffen, auf denen sich städtisches Leben entwickelt, ist ein schönes Ziel. Das Argument von Herrn Odszuck, ein Platz brauche Begrenzungen, ist richtig. Aber muss diese Begrenzung so breit und darf sie so abweisend sein? Muss so ein Platz zum Verweilen, mit Gastronomie ausgerechnet an einer Stelle sein, wo Menschen ankommen um von dort so schnell wie möglich wieder weggehen, um ihr Ziel in und um Kronberg zu erreichen?
Keiner der drei Entwürfe zeigt dem Ort angemessene Architektur. Sie sehen beliebig und nicht spezifisch für diesen Ort gemacht aus. Sie sind vorstellbar in einem Einkaufzentrum, oder Industriegebiet. Man muss diese Entwürfe ernst nehmen, auch wenn sie vorläufig sind, denn sie repräsentieren dass, was die Architekten der Investoren für diesen prominenten Platz für angemessen halten und im Falle der Auftragsvergabe auch umsetzen werden. Ich bin der Meinung, dass sie diesem Platz nicht gerecht werden. Muss man bei der Vorgabe des Generalplans bleiben? Kann man den Baukörper nicht auflösen und gliedern? Kann man nicht einen renommierten Architekten finden, der sich dieser interessanten Aufgabe annähme? Darum sollte sich Kronberg, das sich gerne seiner Attraktivität rühmt, bemühen!

Magistrat legt 1-Million-Euro Sparliste für Haushalt 2013 vor

Kronberg (mw) – Die Verantwortlichen bei der Stadt haben ihre Hausaufgaben gemacht: Hehre Vorgabe nach der Magistratsvorlage des Haushaltsentwurfs für 2013 im Spätherbst war seitens der CDU / SPD-Koalition, das Haushaltsloch in Höhe von 7,9 Millionen Euro um mindestens 1 Million zu verringern. Um die nötige Zeit dafür zu haben, wurde die Abstimmung des Haushaltsentwurfs von Dezember vergangenen Jahres auf die Sitzungsrunde im April dieses Jahres vertagt. Seit einer Woche liegt den Fraktionen nun ein Ergebnis seitens der Stadt vor. „Der Bürgermeister ist froh, die Sparmillion beinahe erreicht zu haben", erklärt der städtische Pressesprecher Claus Harbers. „Der Ergebnishaushalt konnte um 975.552 Euro verbessert werden." Diese Summe setzt sich aus vielen verschiedenen Einnahme- und Einsparposten zusammen. Hilfreich bei der Suche nach Einsparungen war der Stadt Kronberg allen voran die Zahlungen, die bei der Stadt einflossen: 225.000 Euro vom Land Hessen als Ausgleich für die durch die Mindestverordnung gestiegenen Personalkosten in den Kindergärten und 311.000 Euro weniger Kreisumlage hat Kronberg als Kreisumlage für 2013 zu zahlen. „Dafür ist aber ein Mehr von 47.000 Euro an Schulumlage an den Kreis abzuführen."
Rund 50.000 Euro erhofft sich die Stadt durch Verwarnungsgelder einzunehmen. Ein neues Blitzgerät wurde angeschafft, dank diesem sollen die Verkehrsteilnehmer, die zu schnell fahren, jetzt gleich auf beiden Straßenseiten geblitzt werden und der Stadt die Mehreinnahmen bescheren.
Die Liste der Einsparungen beginnt mit 25.000 Euro bei der IT, geht weiter mit 45.000 Euro an Betriebszuschüssen bei den katholischen Kirchenträgern (sie haben selbst weniger Zuschüsse angemeldet), über ein Minus von 45.000 Euro für Planungsmittel (Straßenbau, B-Planverfahren etc.) bis hin zu Einsparungen in Höhe von 60.500 Euro bei der Pflege von Freizeitflächen, Grünflächen und der Spielplätze. Auch die Straßenunterhaltung soll Geld einspielen – durch das Aufschieben weniger dringlicher Arbeiten und die Vereine müssen ihren Gürtel noch enger schnallen: Neben der bereits umgesetzen Deckelung der Vereinszuschüsse auf 300.000 Euro sollen weitere 31.000 Euro eingespart werden. Um 56.000 Euro will der Magistrat außerdem bei der Instandhaltung der städtischen Immobilien kürzen, vermutlich spielt das in die Entscheidung, entsprechend dem aufgestellten städtischen Immobilienkonzept die eine oder andere Immobilie zu verkaufen, mit hinein. En détail müssen sich die Ausschussmitglieder nun mit den einzelnen Posten beschäftigen, zu denen auch eine Erhöhung der Ausleihgebühr in der Stadtbücherei zählt. Die erarbeiteten Vorschläge werden am 12. und 13. April im Haupt- und Finanzauschuss diskutiert. Beschlossen wird über den Haushalt 2013 voraussichtlich in der Stadtparlamentssitzung Donnerstag, 25. April um 19.30 Uhr im Rathaussaal.

„Wenn wir mitspielen wollen, müssen wir Verantwortung übernehmen"

Kronberg (mm) – Wo sich Anfang des 20. Jahrhunderts noch Kronberger Kommunisten im Geheimen trafen und dabei durch den damaligen Inhaber der Gaststätte „Zum Weinberg" beschützt wurden, lud die Kronberger FDP-Fraktion zu einem Vortrag von Andreas Erlecke ein, der das „Institute for European African Dialogue" (IFEAD) leitet und seit April 2011 selbst in Westafrika lebt. „Unsere Veranstaltungen finden ja normalerweise im Kronberger Hof statt – für den heutigen Vortrag wollten wir uns mit dem ‚Weinberg' mal an einen neuen Ort heranwagen", berichtete Fraktionsvorsitzender Volker Stumm zu Beginn. Lag es an der Standortwahl oder am DFB-Pokalspiel Bayern München – Borussia Dortmund – jedenfalls blieb die Zuschauerzahl im niedrigen zweistelligen Bereich; abzüglich der FDP-Mitglieder eher im schwachen einstelligen Bereich. Dies tat der Brisanz und dem Informationsreichtum des Vortrags Erleckes jedoch keinen Abbruch, der die Liberalen zunächst mit seiner Einschätzung der Arbeit des Entwicklungsministers Dirk Niebel (FDP) zufrieden stimmte: „Seitdem Niebel Entwicklungsminister geworden ist, ist in Afrika vieles besser geworden." Schließlich stehe er für den entwicklungspolitischen Grundsatz, nach- dem jede finanzielle oder materielle Dienstleistung von Staatengemeinschaften wie der EU zwangsläufig auch eine Gegenleistung der Empfängerstaaten erfordere. „Wer nimmt, soll auch geben", so der Leiter des „Institute for European African Dialogue", das sich als Think Tank für junge Afrikaner und Europäer versteht und dabei eine gemeinsame wirtschaftliche, politische und sicherheitspolitische Zukunft beider Kontinente entwickeln möchte. Nachdem Islamisten und der Nomadenstamm der Tuareg den Norden Malis für unabhängig erklärten, kam es im März 2012 zu einem Militärputsch gegen den Präsidenten, den die Putschisten als zu schwach im Kampf gegen die radikalen Kräfte im Norden einschätzten. Seitdem toben in dem Land Machtkämpfe zwischen islamistischen Rebellen, die aus dem Norden vorrücken, und malischen Streitkräften, die von französischen Truppen aktiv unterstützt werden. „Mali leidet unter der ausgeprägten organisierten Kriminalität, den radikalislamischen Gruppen mit enormem Einfluss und einem hohen Korruptionsgrad", fasste Erlecke die prekäre Lage im Land zusammen. „Das Hauptproblem in Afrika besteht darin, dass die Menschen schlichtweg schlecht regiert werden", bezog sich der Redner auf den gesamten Kontinent. „Darüber hinaus stellen die insgesamt 7.243 Kilometer langen Grenzen ein immenses Problem dar", so der frühere Geschäftsführer mehrerer privater Sicherheitsfirmen. Diese Grenzen, die in der Kolonialzeit noch völlig willkürlich gezogen wurden, seien gar nicht vollständig zu sichern, weshalb das Land vor allem im Norden offen sei – „jeder kann rein und raus." Die Freiheitsbewegung der Tuareg, die MNLA (Mouvement National pour la Libération de l'Azawad) strebt im Norden des Landes die Gründung eines autarken Staates namens „Azawad" an, der alle Siedlungsgebiete des Berbervolks und damit auch Teile der Staaten von Niger, Algerien und Libyen abdecken soll. „Die Tuareg schätzen beispielsweise schulische Bildung als sehr gering an und leiden daher unter hoher Arbeitslosigkeit. Darüber hinaus sehen sie sich im ständigen Konflikt mit dem schwarzen Anteil der malischen Bevölkerung", so Erlecke. Nach dem Sturz des libyschen Diktators Gaddafi konnten die Tuareg zahlreiche Waffenvorräte aus Libyen ungehindert nach Mali transportieren, was das dortige Gewaltpotenzial erkläre. Nichtsdestotrotz habe Erlecke 90 Prozent der Muslime in Mali als fröhlich und weltoffen kennen gelernt. Seit der Ermordung Osama bin Ladens habe die islamistische Terrororganisation al-Qaida an Einfluss im Norden des Landes gewonnen. „Al-Qaida gleicht einer Schmeißfliege: Überall, wo Unruhe herrscht, versucht sie einen Konflikt für ihre Ziele zu instrumentalisieren", erklärte der Redner. Dabei verglich er die Terrororganisation mit einem Franchise-Unternehmen, das über einen ideologischen Kopf der Gruppe verfüge, welcher weitgehend eigenständig operierende Kampfgruppen befehlige. „Die verteidigungspolitische Strategie des Pentagons wie auch der französischen Streitkräfte in Mali besteht darin, Nordafrika zu infiltrieren, um eine Ausgangsbasis für islamistische Terroristen in Richtung Europa und den USA zu verhindern." Zur Rolle Deutschlands und der Bundeswehr in Mali wusste Erlecke zu berichten: „Wie mir auch ein malischer Stabchef deutlich gemacht hat, werden die Deutschen von der Bevölkerung sehr geschätzt, weil Deutschland als erster Staat die malische Unabhängigkeitserklärung von 1960 anerkannt hat." Erst am vergangenen Donnerstag beschloss der Bundestag den Einsatz von bis zu 330 deutschen Soldaten in Mali, wobei der Fokus auf Ausbildungsmissionen der malischen Armee und der logistischen Unterstützung im Kampf gegen islamistische Rebellen gelegt werden soll – militärische Interventionen sind Verteidigungsminister de Maizière (CDU) zufolge nicht vorgesehen. „Doch schon vor der gegenwärtigen Mali-Krise standen deutsche Berater seitens Polizei und Bundeswehr den malischen Kollegen zur Seite", berichtete Erlecke. Deutschland habe bereits in Afghanistan Erfahrung mit der Installation eines Justizapparats bewiesen, nicht nur deshalb sei die Bundeswehr für die malische Armee das Vorbild schlechthin. Die Interessenlage der Europäer, insbesondere die der Franzosen, die in weiten Teilen der Sahelzone stationiert sind, sei humanitär wie wirtschaftlich ausgerichtet: „Mali muss stabilisiert werden, um weitere massive Flüchtlingsströme gen Europa zu verhindern", machte Erlecke die humanitäre Interessenslage deutlich. Auf die wirtschaftlichen Faktoren ging er in der sich dem Vortrag anschließenden Fragerunde ein, wobei er auch auf die Rolle der Chinesen aufmerksam machte, die Malis größter Handelspartner seien. „China sichert sich in Afrika immer mehr rohstoffreiche Einflussgebiete und versucht dabei jeglichen Kontakt mit Europäern oder Amerikanern zu vermeiden." Für die Europäer sei Mali nicht nur wegen seiner reichen Uran-, Bauxit- und Phosphorvorkommen, sondern auch in Bezug auf das Desertec-Projekt energiepolitisch hochinteressant, das die Installation von Solarthermieanlagen in Nordafrika anstrebt, um Europa von den konventionellen Energieträgern unabhängig zu machen. Hinsichtlich der Perspektive der Mali-Intervention der Bundeswehr prognostizierte Erlecke: „Ein Krieg geht irgendwann zu Ende, der Kampf gegen den Terror kann viele Jahre dauern. Der malische Staat wird ohne konsequente Führung zerfallen, die dabei von ausländischen Beratern wie der Bundeswehr unterstützt werden muss." Gerade in Hinblick auf Deutschlands Absage an eine Beteiligung am Libyen-Einsatz, für die die deutschen Offiziere bei ihren ausländischen Kollegen laut Erlecke viel Unverständnis ernten müssen, machte er seine eigene Position zum Ende seines Vortrags mit diesen Worten deutlich: „Wenn wir bei den großen Mächten mitspielen wollen, müssen wir auch Verantwortung übernehmen, wenn es ernst wird."

Die Europa-Beauftragte der Kronberger FDP-Fraktion, Ava Nouripour, und der Leiter des „Institute for European African Dialogue" (IFEAD), Andreas Erlecke, freuten sich über das rege Interesse der Anwesenden.
Foto: M. Mehlhorn

Die 13 Montessori-Schüler stürzten sich mit Feuereifer auf die Teigkugeln um sie mit viel Fantasie in eine neue Form umzuarbeiten. **Foto: privat**

Ein gelungener Vormittag in der Bäckerei Flach

Schönberg (kb) – Voller Staunen stehen die Kinder der Montessori-Schule Kronberg vor der großen Knetmaschine. Sie sind zu Besuch in der traditionsreichen Bäckerei Flach in Schönberg, um zu erleben, wie all die wunderbaren Leckereien entstehen, die sie so gerne essen. Und schon geht es los. Der Teig wird bearbeitet und in sieben große Kugeln geteilt. Je eine Kugel wird auf ein rundes Blech gesetzt, das 30 kleine Kuhlen hat. Mit maschineller Hilfe werden aus der großen Teigkugel 30 kleine Kugeln geformt. Nun stellt sich den Kindern folgende Rechenaufgabe: „Wir haben sieben große Teigkugeln, die je in 30 kleine verwandelt werden. Wie viel kleine Teigkugeln werden wir erhalten?“ Folke, der Schnellrechner hat das Ergebnis in Windeseile parat: „ Wir werden 210 kleine Teigkugeln erhalten.“ Damit liegt er vollkommen richtig,

Während der Teig abgedeckt ruhen muss, nutzen die Schüler die Zeit, um die gelagerten Vorräte im Keller zu besichtigen: Es gibt Kisten und Säcke mit Mehl, Zucker, Salz, Sesam, Sonnenblumenkerne und vielem mehr.

Wieder am großen Backtisch angekommen, heißt es: „Es darf geknetet werden!“ Damit auch die kleinsten Arme bequem den Backtisch erreichen können, hat Stefan Flach kleine Stufen aus umgestülpten, festen Plastikkörben auf dem Boden rund um den Tisch verteilt.

Und 13 Schüler stürzen sich mit Feuereifer auf eine enorme Anzahl von Teigkugeln. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. So entstehen Mini-Hefe-Pizzen, Zöpfe, große Herzen aus zwei aneinander gelegten Zöpfen, Hörnchen, Brezeln, Osterhasen und sogar Nikoläuse. Die Herren Flach und Krischer werden nicht müde, Tipps und Tricks zu verraten und Hilfestellungen zu geben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Jetzt müssen die Meisterwerke erst einmal „gehen“, bevor sie schließlich gebacken werden können. Damit die Schüler bis zur Fertigstellung ihrer Backwaren nicht mit knurrenden Mägen ausharren müssen, wird ihnen die Wartezeit mit Brezeln und Laugenstangen „versüßt“. Ein angenehmer Duft verrät, dass die Bleche geleert werden dürfen. Und jeder darf seine „Kunstwerke“ mitnehmen. Die Kinder der Montessori-Schule und ihre Betreuerinnen waren begeistert von der Gastfreundschaft der Bäckerei Flach, die mit ganz viel Engagement allen ein unvergessliches Ereignis bereitet hat und sagen deshalb „Herzlichen Dank für diesen gelungenen Vormittag liebe Bäckerei Flach“!

Grüne sind gegen Hotelpläne: „Noch ist Zeit zum Umdenken“

Kronberg. – „Wir lehnen ein Hotel an diesem Standort entschieden ab“. Mit diesen Worten fasst Udo Keil, Fraktionsmitglied im Stadtparlament, das Ergebnis der Auswertung der Bürgerversammlung zusammen, bei der Stadtrat Odszuck drei Modelle eines nach Überzeugung der Grünen „im Prinzip identischen Preiswert-Hotel-Typs“ vorgestellt hat. Zuvor war von einem „Übernachtungshotel ohne Gastronomie“ nie die Rede gewesen. Ein Hotel, das im Prinzip überall im 15-Kilometer-Umkreis der Messe stehen könne, sei mit der Wertigkeit des Grundstücks zwischen Bahnhof, Victoria-Park und Innenstadt nicht vereinbar. „Wir befürchten, dass dort ganz überwiegend Geschäftsleute nur eine Übernachtung buchen, also kaum Zeit haben werden, sich in Kronberg aufzuhalten und die Stadt zu beleben“, so Keil. Das gelte auch für Odszucks „Traum“ von einem belebten Bahnhofs-Platz.

Das heiße nicht, erläutert Keil, dass die Grünen prinzipiell gegen eine Erweiterung der Hotel-Kapazität in Kronberg seien, am besten mit S-Bahn-Anschluss. „Ein solches Haus ist aber bei gutem Willen viel besser im Bereich der Station Kronberg-Süd zu realisieren.“ Rund um Campus Kronberg gebe es baureife Flächen, nicht aber auf der anderen Seite, am Auernberg. Keil: „Noch ist Zeit zum Umdenken“. Wie hochwertig das Gelände des jetzigen Parkdecks eingeschätzt wird, zeige die allgemeine Begeisterung für einen „Konzertsaal“ mit Blick zum Park. „Wenn das eine positive Vision ist, dann muss man sich fragen, warum man beinahe zwanghaft einen L-förmigen Kasten daneben setzen will“, so die Grünen. In diesem Zusammenhang erwähnen sie auch den entstehenden Innenhof: dieser Hotel-Typ brauche einen solchen Außenbereich gar nicht, weil kaum jemand die Zeit hätte, sich in einen Liegestuhl zu legen. Insofern sei es inkonsequent, diese Fläche zu privatisieren und damit für die Öffentlichkeit unzugänglich zu machen.

„Niemand weiß so gut wie die Grünen – erläutert Keil – dass die Stadt Einnahmen braucht. Wer aber das Prinzip Nachhaltigkeit ernst nimmt, kann sich nicht über einen einmaligen Erlös aus dem Grundstücksverkauf freuen und außer Acht lassen, dass die Betreiber nach allem was man weiß, kaum jemals Gewerbesteuer in Kronberg zahlen werden.“

„Unsere Ablehung ist nicht alternativlos: Wir haben ja auch schon die Rahmenplanung abgelehnt. Die Vorstellung der Pläne bestätigt uns darin.“ Die für das Hotel vorgesehene Fläche sei ideal für Geschosswohnungsbau entlang der Bahnhofstraße, am besten als Mehrgenerationenhaus, in dem nicht nur Alte und nicht nur junge Familien sich wohlfühlen sollen. Dann gebe es gewiss noch Platz für ein relativ kleines Boarding-Haus, in dem Gäste für mehrere Tage oder Wochen wie in der eigenen Wohnung leben. „Und womöglich findet der Konzertsaal mit schönem Blick auf den Park seinen Platz im obersten Geschoss eines solchen Bauwerks, wenn er privat zu finanzieren ist“, verleihen die Grünen ihrer Vision Ausdruck. (mw)

Ilaha Zahidova setzte optisch sowie musikalisch Akzente. **Foto: privat**

CreativeSoundsKronberg heizte in der Tanzschule Pritzer ein

Kronberg (kb) – Die in der Tanzschule Pritzer veranstaltete 40. „Get to know-Musicians Party” des Vereins CreativeSoundsKronberg war wiederum ein außergewöhnliches musikalisches Erlebnis. Als Einheizer fungierte „Ruth Freise & Friends“ mit Ruth Freise (Vocal), Thomas Hebert (Guitar), Philly Long (Keyboard), Uli Lauterbach (Bass), Quincy Kline (Drums), Robert A. Carey (Sax) und Ilaha Zahidova (Percussion). Als Überraschungsgäste erschienen anschließend Ilaha Zahidova und ihr Bruder Orxan an den Schlaginstrumenten. Die beiden, sukzessive durch CreativeSounds-Musiker verstärkt, brachten mit einer Michael Jackson Nummer den Saal zum Kochen. Die Gäste hielt es dabei nicht lange auf den Sitzen, sie eroberten das Tanzparkett. Ruth Freise, die mit ihrer enorm gefühlvollen und souligen Stimme das Publikum immer wieder in ihren Bann zieht, hatte erneut Top-Musiker im Gepäck. Im Verlauf des Abends mischten sich so die Stilrichtungen ebenso wie die Formationen, sodass die Musikfreunde voll auf ihre Kosten kamen und die Veranstaltung erst weit nach 24 Uhr allmählich ein Ende fand.

Leserbrief

Aktuell

Unsere Leserin, Gisela Goldbach, Auf dem Hügel 1, Kronberg, schreibt zum Hotelprojekt am Bahnhof Folgendes:

Die in Ihrer letzten Ausgabe vorgestellten Pläne für das Hotelprojekt am Kronberger Bahnhof bestätigen, was schon immer zu befürchten war: Alle drei Varianten sind städtebaulich und architektonisch eine Katastrophe und untauglich für eine kleine Stadt wie Kronberg. Ein Geschäftshotel der geplanten Art braucht ganz offensichtlich eine bestimmte Mindestgröße, um wirtschaftlich zu sein. Und dementsprechend sehen die Alternativen aus: fünf bis sechs Geschosse in massiven Riegelbauten auf einem relativ kleinen Areal, langweilige Durchschnittsarchitektur, Zubau der Kaltluftschneise am Ende des Stadtparks, Verlust an Parkplätzen am Bahnhof, Zunahme des Autoverkehrs, fraglicher Bedarf. Alle diese Nachteile lassen sich nicht mehr wegdiskutieren. Wie schon am Berliner Platz wird eine dem Charakter Kronbergs angemessene Stadtentwicklung der maximalen Grundstücksverwertung und dem Renditedenken geopfert. Es ist zu wünschen, dass die Stadtverordneten in sich gehen und das von Anfang an umstrittene Hotelprojekt aufgeben und sich Gedanken über eine andere Nutzung des Geländes machen, die besser zu unserer Stadt passt. Leitlinie müsste sein: weniger Baumasse und mehr Grün, wie es dem Charakter Kronbergs entspricht und dem Gelände am Eingang zum Stadtpark angemessen wäre.

Anziehendes für drunter und drüber – Kissen, Decken & Bettbezüge

25 JAHRE Meiss Betten

Besondere Marken für Ihren erholsamen Schlaf:
SCHLOSSBERG SWITZERLAND · GRAND LUXE BY SUPERBA · clima balance · TRAUMINA BETTWAREN MANUFAKTUR · elegante · SCHRAMM · lattoflex · Christian Fischbacher · Pfeiler · swissflex swiss made. swiss quality. · TRECA · superba

Bitte vormerken: Samstag, 16. März Experteninformation und Workshop über Feng-Shui im Schlafzimmer.

Nature & Fresh von Traumina
Serie Nature & Fresh mit hochwertiger Faserfüllung, Bezug Edel-Satin aus 100 % feinster Baumwolle, vorgekocht, Diamantsteppung mit umlaufender Randrolle, waschbar bis 60°C

Jubiläums-Angebot ab 119.– z.B. Größe 135/200 statt 149.–
Jubiläums-Angebot Kissen Größe 40/80 39.95 statt 49.95

Qualität in Produkt und Beratung:
SWISS BEDDING ACADEMY CERT. DIN EN ISO 9001:2008 TÜV-geprüfte Qualitätsberater
Geprüft & empfohlen AGR

Meiss 25 JAHRE Wohnen Küchen Betten

Louisenstr. 98 | 61348 Bad Homburg | Telefon 0 61 72 - 6 79 00 | info@moebelmeiss.de | www.moebelmeiss.de | Mo. bis Fr. 10 bis 19 Uhr | Sa. 10 bis 18 Uhr

Kammerkonzert mit Harfe, Flöte und Viola

Kronberg (pf) – Auf ein ganz besonderes Kammerkonzert dürfen sich Musikfreunde freuen. Samstag, 16. März, ab 19.30 Uhr erklingen im Großen Saal des Altkönig-Stifts im Rahmen der Konzertreihe „Klassik in Kronberg“ Werke für Harfe, Flöte und Viola. Mit Francoise Friedrich, Harfe, Sarah Louvion, Flöte, und Thomas Rössel, Viola, kommen drei Mitglieder des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters nach Kronberg. Auf ihrem Programm stehen Werke aus vier Jahrhunderten: Die Sonate in G-Dur für Flöte und Harfe von Giovanni Benedetto Platti, die Suite op. 6 für Flöte und Harfe von Bruno Hilse, nach der Pause aus der Suite Histoire du Tango von Astor Piazzolla der Satz „Cafe 1930“, interpretiert von Flötistin und

Die Harfenistin Francoise Friedrich, und die Flötistin Sarah Louvion und Thomas Rössel, Viola (nicht im Bild), spielen im Altkönig-Stift im Rahmen der Konzertreihe „Klassik in Kronberg“. **Foto: privat**

Harfenistin, und zum Schluss die Sonate für Flöte, Viola und Harfe von Claude Debussy. Francoise Friedrich, gebürtig aus Marseille, begann ihre Ausbildung als Harfenistin 1974 und studierte ab 1982 am Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris, wo sie ihr Studium mit Premier prix abschloss. 1987 gewann sie den ersten Preis im internationalen Harfenwettbewerb in Gargilesse. Seit 1990 ist sie Solo-Harfenistin im Frankfurter Museumsorchester und im Orchester der Oper Frankfurt und leitet als Professorin die Harfenklasse an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Unter ihrer Leitung wurde aus dieser zunächst sehr kleinen Klasse eine größere und vor allem internationale Klasse mit derzeit zwölf Studierenden aus fünf Nationen.

Die Flötistin Sarah Louvion, aus dem Norden Frankreichs gebürtig, studierte ebenfalls am renommierten Conservatoire Supérieur de Musique in Paris und gewann nicht nur dort erste Preise und den Preis in Kammermusik, sondern wurde auch bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. So gewann die Preisträgerin der Yamaha Stiftung und Stipendiatin verschiedener Stiftungen unter anderem 2001 den ersten Preis beim internationalen Flötenwettbewerb im japanischen Kobe und 2011 in Paris als Solistin den internationalen Preis der Stiftung „Pro Musicis“. Parallel zu ihrer musikalischen Ausbildung absolvierte sie übrigens ein Hochschulstudium in den Fächern Mathematik und Physik. Als Solistin und gefragte Kammermusikerin ist sie regelmäßig Gast von Festivals im In- und Ausland und gibt Konzerte in zahlreichen Ländern wie Japan, Taiwan, Thailand, Korea, Malaysia, Indonesien, den Philippinen, Pakistan, China und Israel. Seit 2002 ist Sarah Louvion Soloflötistin der Oper Frankfurt und des Frankfurter Museumsorchesters. Sie gibt regelmäßig Meisterkurse und ihre erste CD wurde mit Höchstnoten bewertet.

Thomas Rössel begann seine musikalische Ausbildung am Konservatorium in Cottbus und studierte ab 1993 Viola an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin. Der Stipendiat der Carl-Flesch-Akademie Baden-Baden und der Orchester-Akademie der Berliner Philharmoniker war Gründungsmitglied des Mahler-Chamber-Orchestra. 2002 war er erster Solobratschist im Gewandhaus Leipzig und wechselte 2003 als Solobratschist zum Frankfurter Museums- und Opernorchester. Daneben spielt er in dem von ihm gegründeten Hindemith-Streichquartett, gibt zahlreiche Konzerte als Solist und Kammermusiker und springt häufig als Solobratschist beim hr-Sinfonieorchester Frankfurt, in der Staatsoper Dresden, im Gewandhaus Leipzig, bei den Bamberger Symphonikern, beim Saarländischen Rundfunk Saarbrücken und in der Oper Stuttgart ein. Karten für das Konzert gibt es an der Abendkasse im Altkönig-Stift, Feldbergstraße 13-15, Telefon 06173 – 31 0. Sie kosten je nach Reihe 18, 15 und 10 Euro.

Erzählcafé „mittendrin“ mit dem Thema: Bau der evangelischen Kirche

Oberhöchstadt (kb) – Das Erzählcafé „mittendrin“ wurde von „Heckstadt“ eingerichtet, um zeitgeschichtlich interessante Themen in einer für den Zuhörer angenehmen Form zu bearbeiten. Bei Kaffee und Kuchen wird die Möglichkeit der anregenden Kommunikation zwischen Erzählenden und Zuhörern geschaffen. Im Erzählcafé berichten die Erzähler aus eigener Erfahrung über Sachverhalte, die ihnen persönlich am Herzen liegen und auch für das Publikum interessant sind. Das nächste Erzählcafé „mittendrin: „Der Bau der evangelischen Kirche im Kontext der Zeit – Bilder einer Gemeinde“ findet Samstag, 16. März um 15.30 Uhr im Dallessaal (öffentlicher Saal im Dalles-Haus) in der Limburger Straße 2, in Kronberg-Oberhöchstadt statt.

Thomas Sieben, der als Sohn des evangelischen Pfarrers den Bau der evangelischen Kirche in Oberhöchstadt hautnah miterlebt hat, lässt die Zeit durch zahlreiche Bilder wieder präsent werden. Der Bau der evangelischen Kirche stellte einen besonderen Punkt im damaligen gemeindlichen Kirchenwesen dar, auf das Thomas Sieben ebenfalls eingehen wird. Eingebunden in den Vortrag sind Bilder von anderen Festveranstaltungen der 50er- und 60er-Jahre in Oberhöchstadt, die den Bau der Kirche in Zusammenhang mit dem Leben der Menschen in dieser Zeit stellen. Zu der eintrittsfreien Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder gerne eingeladen.

Heckstadt bietet den Teilnehmern einen Hol- und Bringdienst, der bis zwei Tage vor der Veranstaltung bestellt werden kann. Zur besseren Planung wäre es hilfreich, wenn Teilnehmer ihr Interesse frühzeitig, natürlich unverbindlich, bekunden würden. Die Organisation hat Michael Vetter übernommen, Telefon 06173-66272.

Feuermann Konservatorium freut sich über Erfolge und lädt zum Konzert

Kronberg (pf) – Mit zwei ersten Preisen seiner Schülerinnen startet das Emanuel Feuermann Konservatorium der Kronberg Academy erfolgreich ins neue Jahr. Im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ im Februar in Frankfurt erspielten sich die beiden Cellistinnen Nora Scheele und Merle Geißler gemeinsam mit ihren jeweiligen Triopartnern erste Preise. Nora Scheele musizierte gemeinsam mit Camilla Metz, Violine, und Yuecan Li, Klavier. Sie überzeugten die Jury mit dem Allegro aus Beethovens Klaviertrio Es-Dur, dem Andante aus dem Klaviertrio g-Moll von Clara Schumann und dem Allegro aus dem Klaviertrio d-Moll von Bohuslav Martinu.

Merle Geißler trat beim Wettbewerb gemeinsam mit Johanna Schubert, Violine, und Philipp Kirchner, Klavier an. Auf ihrem Programm standen das Trio c-Moll von Dmitri Schostakowitsch und das Finale Prestissimo aus dem Klaviertrio op. 1 Nr. 3. Die Jury bewertete ihre Interpretation mit der Höchstpunktzahl und leitete sie weiter: Sie werden jetzt im März am Landeswettbewerb in Schlitz teilnehmen. „Sie haben das Zeug, es bis zum Bundesentscheid zu schaffen“, ist Hiltrud Eifert, die Leiterin des Feuermann Konservatoriums, überzeugt. Merle Geißler wird im Mai auch beim Mendelssohn Wettbewerb antreten. Bei den Grades-Prüfungen im vergangenen November stellten sich 20 Schülerinnen und Schüler des Feuermann Konservatoriums den eigens aus London angereisten Prüfern und bestanden mit Bravour. 15 von ihnen erhielten das höchste Prädikat „Distinction“, fünf das zweitbeste „Merit“.

Inzwischen bereiten sich 13 Schülerinnen und Schüler des Feuermann Konservatoriums bereits auf die nächsten Grades-Prüfungen am 22. April vor, die meisten von ihnen auf Grad fünf von insgesamt acht Grades. Im Vorfeld gibt es, quasi als Generalprobe, am Montag, 11. März, um 15.30 Uhr im Festsaal des Altkönig-Stifts wieder ein Konzert, bei dem die jungen Musiker jeweils eines ihrer Prüfungsstücke vortragen werden. Umrahmt wird das Konzert von Kammermusik. Marlene Kanning und Malin Jachnow präsentieren sich zum ersten Mal als Duo. Zum Abschluss spielen Nora Scheele und ihre Trio-Partner Camilla Metz und Yuecan Li das Allegro aus dem Klaviertrio d-Moll von Bohuslav Martinu, mit dem sie beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ den ersten Preis gewannen.

Aber nicht nur der Nachwuchs aus dem Feuermann Konservatorium kann Erfolge vorweisen. Auch die Dozenten aus Kronberg werden immer wieder zu Musikkursen eingeladen, um auch dort ihre pädagogischen Fähigkeiten und ihr Können an den Nachwuchs weiter zu geben. Cellodozent Jan Ickert und Geigenlehrerin Annette Ziegler sind vom 23. bis 28. März nach Beinrode im Harz eingeladen, um dort in einer Freizeit auf dem Johannitergut Jungen und Mädchen ab sieben Jahren zu unterrichten und bei ihnen nachhaltig die Freude am Musizieren zu wecken.

Erik Richter nimmt vom 17. bis 20. Mai wieder am Kammermusikkurs „Celli unter sich“ des Internationalen Arbeitskreises für Musik e.V. in Bad Fredeburg teil. Vom 11. bis 22. Oktober ist er außerdem Violoncello-Dozent beim renommierten Internationalen Musik-Meisterseminar „Appassionato“ in Florenz.

Derzeit werden regelmäßig 67 Schülerinnen und Schüler im Emanuel Feuermann Konservatorium in den Räumen der Villa des Religionspädagogischen Zentrums Im Brühl in Schönberg unterrichtet. Die Unterrichtsstunden der Jüngsten sind jeweils 30 Minuten lang, die der Älteren und bereits Fortgeschritteneren dauern 45 Minuten, einige von ihnen haben 60 Minuten oder sogar 90 Minuten Unterricht bei ihren Dozenten.

Der Eintritt zum Konzert am Montag, 11. März, um 15.30 Uhr im Festsaal des Altkönig-Stifts ist übrigens frei. Hiltrud Eifert freut sich aber über jede Spende für das Feuermann Konservatorium.

Verkaufsoffener Sonntag 17. März als Startschuss für die Frühlingssaison

Kronberg (kb) – Unter dem Motto „Kronberger Frühling“ veranstaltet der Kronberger Einzelhandel Sonntag, 17. März den ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr wie immer zeitgleich mit der Eröffnung der Osterausstellung auf der Burg. Die Geschäfte im Innenstadtbereich haben von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Wie gewohnt bieten die Geschäftsleute bei ihren verkaufsoffenen Sonntagen ein buntes Rahmenprogramm, um diesen Sonntag für die ganze Familie zu einem gemütlichen, entspannten und dabei abwechslungsreichen sonntäglichen Einkaufsbummel durch Kronbergs schöne Straßen attraktiv zu gestalten. Die wilden Hühner sind los! Und verteilen Süßigkeiten und bunte Eier für die kleinen Besucher. Ein Kinderkarussell dreht seine Kreise und ein Clown will die Kinder mit Kunststückchen und luftigen Tierchen verzaubern. Zur guten Tradition dieser Veranstaltung gehört es mittlerweile, die Besucherinnen mit einem Blumengruß zu beschenken. Und die Kleinen können sich in der Tanzhausstraße ein paar echte Osterhasen anschauen.

Die Kronberger Geschäftsleute hoffen auf viele Besucher bei diesem offiziellen Startschuss für die diesjährige Freiluftsaison.

Waldreinigung im Rahmen der Aktion „Sauberhaftes Hessen“

Kronberg (kb) – Der Magistrat/Umweltreferat der Stadt Kronberg ruft Samstag, 9. März zur Waldreinigung auf, die in diesem Jahr im Rahmen der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ stattfindet. Der „Sauberhafte Frühjahrsputz“ findet in Zusammenarbeit mit Vereinen und Schulen statt. Zur Mitarbeit eingeladen sind auch alle Bürger, die einen aktiven Beitrag zum Schutz der Umwelt leisten möchten. Am besten ist dies möglich, wenn sich diese Einzelpersonen einer der zahlreichen Aktivitäten der Schulen und Vereine anschließen, die sich zum „Frühjahrsputz“ angemeldet haben.

Treffpunkt ist für den Altstadtputz um 10 Uhr an der Zehntscheune. Die übrigen Treffpunkte sind bei den beteiligten Vereinen oder der Stadtverwaltung (Umweltreferat, Ralf Lehner, Telefon-Durchwahl 703-24 22) zu erfragen. Kurzentschlossene können um 9.30 Uhr zur Vereinshütte der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (links am oberen Ende der Viktoriastraße) kommen.

Der Aktionskreis Lebenswerte Altstadt Kronberg reinigt wie üblich die historische Altstadt. Die BUND-Ortsgruppe Kronberg kümmert sich um den Rentbach vom Opelzoo bis ins Tal. Die DLRG Kronberg. säubert das Gelände rund um das Waldschwimmbad. Die Jugendfeuerwehr Kronberg befreit den Westerbach ab der Oberhöchstädter Straße von Müll und Unrat. Die Jugendfeuerwehr Oberhöchstadt nimmt sich das Gebiet In den Fichten vor, während die Minifeuerwehr Oberhöchstadt das Gelände am Stuhlbergbach reinigt.

Drei dritte Klassen der Kronthal-Schule säubern die Spazierwege im Kronthal, das Bahnhofsgelände und den Stadtwald im Bereich Kellergrund. Der MTV Kronberg / Club aktiv reinigt die Waldwege vom Hainknoten zum Hünerberg, während sich die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald den Fußweg entlang der B455 vornimmt. Die SG Oberhöchstadt 1931/82 räumt den Müll rund um das Vereinsgelände sowie im Bereich bis zum Altkönig-Stift weg.

Ab 12 Uhr werden die engagierten Helfer mit einem Imbiss an der Schutzhütte der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald belohnt. Wie in den vergangenen Jahren dürfen sich die fleißigen Kinder wieder auf einen Gutschein zum freien Eintritt ins Kronberger Waldschwimmbad freuen.

Unterstützt wird die Reinigungsaktion durch die Stadtwerke sowie das Fachreferat Sicherheit & Straßenverkehr. Teilnehmende Kinder sollten nicht jünger als 6 Jahre sein und wenn sie nicht einer Jugendgruppe angeschlossen sind, können sie nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Jeder Helfer wird gebeten, wenn möglich eigene Schutzhandschuhe mitzubringen. Weiterhin sind wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk ratsam.

Der Magistrat hofft auf rege Beteiligung bei hoffentlich sonnigem Wetter.

Ziemlich verwirrt ist der Bürgermeister Fritz Biermann alias Wolfgang Thöns, nachdem Lissi (Dagmar Sill, Mitte) die Auftragsarbeit der gelernten Schneiderin Martha (Karin Schott) in den Händen hält, die so gar nicht seinen klaren Vorgaben entspricht. **Fotos: Westenberger**

„Altweiberfrühling“ und Dessous im Tante-Emma-Laden

Kronberg (mw) – Eigentlich hat Martha Jost (Karin Schott) nach dem Tod ihres Mannes keine rechte Lebenslust mehr. Ihre Freundinnen Lissi (Dagmar Sill), Hanni (Pia Sondergeld) und Clara (Carmen Töpfer) haben ihre Mühe, sie aus dem Bett herauszulocken. Ihr Sohn Walter (Enrico Freudenberg), Pfarrer in dem kleinen konservativen Ort namens Kronstein macht sich ebenfalls Sorgen um ihren Gemütszustand. „Legt sich zum Sterben hin wie ein angeschossenes Reh – der Herrgott selbst weiß schon gut genug, wann er Dich holt“, schimpft er mit ihr. Ihre engste einfühlsame Freundin Lissi lässt nichts unversucht, sie aus der Trauer herauszuholen und ihr Sohn weiß: „Was Mutter braucht ist eine neue Aufgabe – und die richtigen Pillen!“ Womit er und sein Freund, Hannis Bruder Fritz (Wolfgang Thöns), der Bürgermeister von Kronstein und Vorsitzender der Land und Leute Partei LPP allerdings nicht gerechnet haben, ist, dass Martha auf dem besten Weg ist, das selbst zu erkennen und den Mut aufbringt, ihren Lebensstraum jetzt noch, im dritten Lebensalter, zu verwirklichen. Die gelernte Schneiderin verwandelt den Tante-Emma-Laden ihres Mannes mit Unterstützung ihrer vor Energie und Lebensfreude übersprudelnden Freundin Lissi in eine Dessous-Boutique. Anrührend und mit vielen lustigen Pointen erzählt die Komödie „Altweiberfrühling“, von Stefan Vögel von der Kronberger Amateurtheatergruppe „die hannemanns“ auf die kleine Bühne in der Stadthalle gebracht davon, dass es nie zu spät ist, die eigenen Träume zu verwirklichen. Sie zeichnet aber auch ein ungeschminktes Bild der Menschen, die bei anderen gerne den Moralapostel abgeben, eigentlich aber vor allem mit der Pflege ihrer persönlichen Eitelkeiten beschäftigt sind.

Den Laienschauspielern wurde es dieses Mal nicht einfach gemacht, eine souveräne Leistung abzuliefern: Kurz vor der Premiere zog sich Karina Krantz, die eigentlich Marthas Freundin Hanni spielen sollte, einen komplizierten Bruch zu, sodass sie nicht einmal als Zuschauerin dem Stück beiwohnen konnte. Pia Sondergeld, die bei „Altweiberfrühling“ Regie führt, sprang kurzfristig ein und meisterte ihren Part dafür ausgesprochen gut. Trotzdem war die Unsicherheit des gesamten Darstellerteams über weite Teile des Stückes zu spüren und die Souffleusen hatten am Premiereabend der „hannemanns“ mehr zu tun als gewöhnlich. Auch der Hauptakteurin Karin Schott wollte es nicht in allen Szenen gelingen, eine auf ganzer Linie überzeugende Martha abzugeben. Dagegen nahm man Dagmar Sill die Rolle der Lissi voll und ganz ab. Man konnte sich freuen über ihre Tatkraft, mit der sie Martha schnell ansteckte, und sich ärgern über den Starrsinn und die Verlogenheit des Pfarrers und die Arroganz und den Egoismus des Bürgermeisters, die beide alles daransetzten, Martha den Erfolg mit ihrer Boutique zu vermasseln. Ihr Sohn, weil er den Raum für seine Bibeltreffen (und dem Treffen seiner Geliebten, Lissis Tochter Shirley, gespielt von Christine Raschendorfer) nutzen wollte und fand, dass es überhaupt nicht passe, als Pfarrer eine Mutter mit einer Dessous-Boutique dazu noch in „ihrem Alter“ – zu haben, Hannis Bruder, der Bürgermeister, weil er sich dort lieber einen schönen Treff mit seinen Parteikollegen einrichten wollte. Während die beiden Mäner in diesen Rollen vor allem im zweiten Teil des Abends „aufblühten“, verkörperte Carmen Töpfer, eine weitere Freundin von Martha von der ersten Sekunde an mit gewohnt überzeugender Mimik, Gestik und auch schauspielerisch gekonnt, die verwöhnte, aber gutmütige und lebenslustige Witwe eines reichen Fabrikbesitzers, die sich in der Seniorenresidenz aufs „Altsein“ nicht reduziert sehen will. Allerdings ist auch sie beim mutigen Unterfangen von Martha und Lissi keine wirkliche Stütze, da sie es nach so vielen Jahren für eine „Schnapsidee“ hält, dass Martha überhaupt meint, noch schneidern zu können. Ebenso Hanni findet die Idee zunächst peinlich. Doch während diese beiden Freundinnen, nachdem die Arbeit getan ist, sich schnell eines Besseren belehren lassen und sich bei Martha entschuldigen, bläst den Damen von der Männerriege noch lange Gegenwind ins Gesicht. Aber die „Altweiberbande“ beweist Durchhaltevermögen und wird schließlich über den Internethandel – Dessous mit echter Trachtenstickerei! – weltweit erfolgreich.

Nach mehreren herrlichen Szenen in wunderschönen Dessous (zur Verfügung gestellt vom Schweizer Wäschestübli in Kronberg, die nach dem Aufführungs-Wochenende bestimmt einen großen Zulauf verzeichnen konnten) gelang den Darstellern ein rundes Finale. Zum Dank für einen bereichernden und kurzweiligen Abend gab es für sie auch einen langanhaltenden Applaus, gepaart mit – natürlich nicht ernstgemeinten – „Buh-Rufen“ in Richtung der Herren, die in diesem Stück die weniger löblichen Charaktere selbstsicher verkörperten. Einen Extra-Applaus hatte sich allen voran Pia Sondergeld verdient, die unverhofft ins kalte Wasser sprang und spielte.

Weitere Dankesworte hatte die Vorsitzende der „hannemanns“ vor Beginn der Komödie bereits an die Sponsoren des Theaterstücks gerichtet, allen voran der Taunus Sparkasse und dem Schweizer Wäschestübli. „Denn sie glauben gar nicht, was eine kleine Bühne alles kostet!“

Marthas (Karin Schott, rechts) Traum, die Dessous-Boutique „Petit Paris“ ist Wirklichkeit geworden und selbst die zunächst skeptische Hanni (Pia Sondergeld) hat die Lust auf verführerische Unterwäsche gepackt. Hinten links, die Freundinnen Clara (Carmen Töpfer) und rechts Lissi (Dagmar Sill).

FamilienDRUCKsachen
Mehr Infos unter:
Telefon: 06195 / 97 94-0
www.druckhaus-taunus.de
Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

Über die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem

Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut.
Ein herzliches „Danke“ allen, die an mich gedacht haben.

Katharina Heynen

Oberhöchstadt im März 2013

actioVITA Rhein-Main
Umsorgt zuhause leben – mit der häuslichen Seniorenbetreuung von actioVITA
Die Alternative zum Pflegeheim.
›› Ambulante Betreuung (stunden-/tageweise)
›› 24-Stunden-Betreuung
Viele Menschen wünschen sich, in den eigenen vier Wänden alt zu werden. Wenn dies selbstständig nicht mehr möglich ist, unterstützt Sie actioVITA: Wir vermitteln Ihnen oder Ihren Angehörigen eine passende und zuverlässige Betreuungskraft. Stunden-, tageweise oder rund um die Uhr.
actioVITA ist seit 2004 Ihr kompetenter Partner, wenn es um die seriöse Vermittlung von osteuropäischen Betreuungskräften geht. Bereits 2009 wurde das Unternehmen von der Stiftung Warentest bewertet (vgl. test 05/2009).
www.actiovita.de | Tel.: 06196 / 772 757
actioVITA GmbH | Ludwig-Erhard-Str. 16–18 | 65760 Eschborn

Uhrmachermeister Juwelier
Uhren · Schmuck Reparaturen
Vom 13. 3. – 27. 3. geschlossen
Ankauf von Schmuck, Silber und Gold, Bestecke echt Silber, Zahngold und Münzen
Kelkheim Hauptstr. 2 Tel. 06195/2134

vogelsberger brennholz
Buchenholz! -ofenfertig, frei Haus
0 60 44 / 52 49

Der Polstermöbelspezialist
NAGEL HOME COMPANY
⇨Polstern und neu beziehen
⇨Lederaufarbeitung und Ledernachfärbung
⇨Über 3000 Stoffe u. Leder zur Auswahl
Bad Camberg-Würges
☎ 0 64 34/94 35-140
www.nagelhomecompany.de

Taunus International Montessori School
Der beste Platz für 1 ½ bis 6 jährige Kinder
The best place for 1 ½ to 6 year old children
Tag der Offenen Tür/Open House
Mittwoch/Wednesday, 20. März 2013
9.30 to 14.00 Uhr/hours
TIMS Since 1973
Zimmersmühlenweg 77 · 61440 Oberursel
Phone: 06171-91330 · Fax: 06171-913317
Email: info@tims-frankfurt.com
Website: www.tims-frankfurt.com

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

www.kronbergerbote.de

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Ist Ihr Strompreis zu hoch?
Jetzt schnell & einfach wechseln!
Sichern Sie sich 120 € Bonus!
www.tauna-energie.de
Telefon: 06171 509-109
Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!
TaunaEnergie powered by Stadtwerke Oberursel

Stadtverordnetenvorsteherin Blanka Haselmann (am Mikrofon) führte die Gäste in die Thematik ein. Heike Stein (Gleichstellungsstelle, links) und Jutta Briehn (ehemalige Dozentin an der Kunstschule Kronberg) waren maßgeblich daran beteiligt, dass die Französin Pascale Goldenberg (ganz rechts) das „Frauenprojekt Afghanistan“ in Kronberg vorstellt.

Fotos: S. Puck

Hilfe zur Selbsthilfe für den Weg aus der Isolation

Kronberg (pu) – Afghanistan ist ein durch Krieg gebeuteltes Land. Den meisten Europäern dürften daher eher die Hiobsbotschaften von Selbstmordanschlägen und dortigen Nato-Einsätzen gegenwärtig sein als Informationen zum Alltagsleben der Bevölkerung. In diesen Tagen rückt im Rahmen der von der Gleichstellungsstelle der Stadt Kronberg im Taunus, der Arbeitsgemeinschaft Kronberger Frauenverbände, dem Ausländerbeirat mit „Mama lernt Deutsch“, dem Netzwerk Freie Unternehmerinnen in Kooperation mit der Frankfurter Volksbank, dem Rotary-Club Kronberg und dem Netzwerk Ost-West gemeinsam veranstalteten „Kronberger Frauenwoche“ das „Frauenprojekt Afghanistan“ in den Blickpunkt.

Dabei handelt es sich um eine Initiative, die als Hilfe zur Selbsthilfe Frauen in diesem mittlerweile teilweise wieder im Aufbau befindlichen Land hilft, aus der Isolation auszubrechen, Selbstbewusstsein zu tanken, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu gewinnen und ihr eigenes Geld zu verdienen. Denn die Rolle der Frauen ist besonders in den dörflichen Regionen ganz anders definiert als hierzulande. Außerhalb des Dorfes zu arbeiten war bis vor wenigen Jahren völlig utopisch. Mit dem Hilfsprojekt der 2001 in Freiburg gegründeten Deutsch-Afghanistanischen Initiative ist es gelungen, eine Art „kleine Revolution“ auf den Weg zu bringen. Während nur zwei von zehn Männern ein regelmäßiges Monatseinkommen haben, sie meist als Tagelöhner unterwegs sind, sind es im Norden von Kabul mittlerweile die Frauen, die der Familie mit einem kleinen Einkommen durch Stickerei das Überleben ermöglichen.

Explizit nehmen aktuell rund 200 Frauen und Mädchen an diesem „Stickprojekt von Laghmani“ teil. Tatkräftig unterstützt werden sie dabei von der Französin Pascale Goldenberg, die das Projekt leitet und seit Jahren regelmäßig die Frauen besucht, ihre Stickereien einsammelt, berät und auch dabei hilft, dass seit einiger Zeit auch begleitende Maßnahmen wie Lesen und Schreiben angestoßen wurden. Die von den Teilnehmerinnen gefertigten 8 mal 8 Zentimeter große Quadrate, nach eigenen Entwürfen, werden später in Europa verkauft und weiterverarbeitet.

Der positive Effekt für die Frauen und Mädchen liegt auf der Hand: Durch die Wiederauflebung der früher traditionellen Stickerei können sie nicht nur einen eigenen Beitrag zum Überleben der Familie leisten, sondern gleichzeitig auch ihre eigene Rolle neu definieren. „Durch den Verdienst können Häuser renoviert, Kühe angeschaft und vor allem auch den Mädchen der Schulbesuch ermöglicht werden, sodass diese die Chance haben, durch Bildung aktiv zur Zukunft des Landes beizutragen“, berichtete Goldenberg im Rahmen eines Vortrags am Dienstagabend in der Stadthalle. Auf diese Weise gelinge wenigstens teilweise Schritt für Schritt der Ausbruch aus der traditionellen Rolle der Frau, die in der Vergangenheit gänzlich dafür zu sorgen hatte, dass im Haushalt alles wie am Schnürchen läuft, Besuch gastfreundlich betreut wird und Hochzeiten zu organisieren. Anhand der Stickarbeiten lassen sich nach Angaben von Pacale Goldenberg deutliche Umdenkprozesse erkennen, die Projektteilnehmerinnen hätten ihre ganz eigene Art Wünsche zu formulieren. „Sie schreiben es nicht auf ein Papier, sondern greifen stattdessen zu Nadel und Faden und teilen auf diese Weise ihr Anliegen mit.“

Parallel zum Stickprojekt läuft der „Grüne Teppich für Afghanistan“, eine Privatinitiative von Gudrun Seng und Pascale Goldenberg, die außerhalb Afghanistans aktiv ist. Dabei sind Frauen aufgerufen, als Solidaritätsbeitrag „Fäden verbinden Frauen“, eine Textilarbeit in der Größe von höchstens 15 x 15 Zentimetern anzufertigen. Die Farbe Grün sollte dabei dominant sein. Der später daraus gefertigte „grüne Teppich“, mittlerweile über 100 Meter lang, wird der Öffentlichkeit im Rahmen einer Ausstellung zugänglich gemacht. In Kronberg ist diese Ausstellung noch bis Samstag, 9. März in der Stadthalle zu sehen. Danach zieht das Ganze für etwa drei Wochen in die Stadtbücherei um.

Ein Teil des „grünen Teppichs“

Im Verlauf dieser Auftaktveranstaltung der „Kronberger Frauenwoche“ gab die junge, seit 2010 in Deutschland lebende, afghanische Studentin Wazham Popal anhand von Bildern und Textilien einen kurzen Einblick in die Situation der in den Großstädten wie Kabul lebenden Frauen und Mädchen. Im Gegensatz zu den Dorfbewohnerinnen dürfen die Städterinnen studieren und sogar Autofahren. Dennoch sei es noch ein langer Weg, die Rolle der Frauen in Afghanistan dauerhaft zu verändern.

Stammtischtreffen des PV Kronberg-Porto Recanati

Oberhöchstadt (kb) – Der Partnerschaftsverein Kronberg-Porto Recanati lädt Montag, 11. März ab 19 Uhr ein zum monatlichen Stammtischtreffen ins Restaurant des „Haus Altkönig“, Kronberg-Oberhöchstadt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Schmuck entwendet aus Galerie

Kronberg (kb) – Nachdem sie mit einem mitgebrachten Stein ein Loch in eine Schaufensterscheibe geschlagen hatten, nahmen nach Polizeiangaben Unbekannte in der Nacht zum Sonntag Schmuck aus der Auslage einer Galerie in der Steinstraße. Hinweise erbittet die Polizei in Königstein unter 06174-92660.

Laternenwanderung: Auf zu großen Geschichten und kleine Anekdoten

Kronberg (kb) – Auf vielerlei Weisen werden die Taten und Anekdoten der Vergangenheit beleuchtet. Da gibt es Museen und Ausstellungen, Symposien und Vorträge, die dazu dienen sollen, den Blick auf das, was war, zu schärfen. Wahrhaft beleuchtet, was Anno Dazumal auf den Straßen und Plätzen los war, wird in Kronberg sozusagen von höchster Stelle: Von den Laternen der Altstadt nämlich.

Zweidimensional, aber keineswegs flach führen die Scherenschnitte aus der Werkstatt Albert Völkls vor Augen, was Kronberg einst bewegte. Große Geschichte und kleine Anekdoten fanden ihren Platz in den Straßenlaternen und erleuchten nun Abend für Abend Kronberg und die Kronberger. Zur veritablen Zeitreise wird ein Rundgang unter diesen Lichtern bei einer Führung mit der 1. Kronberger Laienspielschar. Denn dann werden sie lebendig: die streitenden Prälaten, die zu spät heimkehrenden Ziegenbäuerinnen, die Marktfrauen und die geschlagenen Frankfurter Soldaten. Da wird der Zehnte abgeliefert und der Dorfklatsch verbreitet, als lebten wir , alle noch in der guten alten Zeit.

„Hört, Ihr Leut’, und lasst Euch sagen ...“ Mit, diesem allseits bekannten Ruf kündigen die Nachtwächter sich an. Und wer rechtzeitig den Weg in den Recepturhof an der Friedrich-Ebert-Straße gefunden hat, den nehmen sie mit auf ihrer Runde quer durch die Altstadt – und die Jahrhunderte. Animiert mit einem kleinen Handgeld von fünf Euro lassen sie teilhaben an ihrem umfassenden Wissen über Kronberg und seine Kronberger. Die nächsten Gelegenheiten sind Sonntag, 10. März, ab 18 Uhr und Samstag, 13. April ab 21.30 Uhr. Weitere Informationen unter www.kronberger-kulturkreis.de.

Osterferien-Workshop für Kinder

Kronberg (kb) –Die Osterferien rücken in greifbare Nähe und nicht alle Familien fahren in den Urlaub. Für alle Kinder zwischen fünf und zehn Jahren, die zu Hause
bleiben, bietet die Kunstschule auch in den Ferien ein abwechslungsreiches Programm, um die eigene Kreativität zu entdecken und dabei zugleich Feinmotorik und Konzentrationsfähigkeit zu fördern. Am 23. und 24. März (Wochenende) von 9.45 bis 12.45 Uhr und vom 2. bis 6. April, von 8.45 bis 11.45 Uhr, veranstaltet die Kunstschule je einen Ferienworkshop. In entspannter Atmosphäre wird täglich drei Stunden lang auf großformatigem Papier gemalt und gezeichnet, getöpfert und mit Pappmaché modelliert. Der Kurs kostet 39 beziehungsweise 97 Euro. Beide Workshops verstehen sich inklusive Material und finden unter der Leitung des Künstlers und Dozenten Bernd Reich statt. Noch sind Plätze frei: Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen, per E-Mail über kunstschule@kronberg.de oder telefonisch zu den Bürozeiten der Kunstschule: Montags von 14 bis 17 Uhr und mittwochs von 9 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 703-1333.

Ostermarkt im Haus Altkönig

Oberhöchstadt (kb) – Nunmehr schon zum 22. Mal findet Sonntag, 17. März von 10 bis 17 Uhr der traditionelle Ostermarkt im Haus Altkönig in Oberhöchstadt statt. Erstmals wurde der Ostermarkt 1992 von den Oberhöchstädter Marktfrauen unter der Leitung von Hobby-Künstlerin Birgit Hemmann zweitägig auf dem Dalles und im Foyer des ehemaligen Oberhöchstädter Rathauses veranstaltet. Wegen der häufig niedrigen Temperaturen erfolgte 1995 der Umzug in das Haus Altkönig, wo der Markt auch in diesem Jahr wieder stattfindet.

Begleitet vom legendären Kuchenbuffet des Fördervereines der Kindertagesstätte „Schöne Aussicht“ können die Besucherinnen und Besucher nach Herzenslust an den 23 Verkaufsständen nach großen und kleinen Schmuckstücken, Osterschmuck und Geschenken stöbern.

Publikumsmagnete werden in diesem Jahr die Lifestyle- und Wellness-Produkte mit Propolis, einer Bioland-Imkerei, sowie Accessoires einer Schmuckdesignstudentin aus Düsseldorf sein. Ferner konnten drei neue Standbetreiber gewonnen werden. Es handelt sich dabei um Ostergesteck-Kreationen, Keramikarbeiten sowie Laubsägearbeiten aus der Erzgebirgskunst.

Schwerpunkte des Ostermarktes bilden auch weiterhin selbst hergestellte Erzeugnisse für das anstehende Osterfest. Ausgesuchte Oster-Dekorationen für Raum und Tisch, geschmackvolle Geschenkverpackungen aus Papier und Grußkarten aus gepressten Blütenblättern finden die Besucher ebenso wie Seidenmalerei oder naturbelassenes Holzspielzeug für Kinder.

Der Oberhöchstädter Ostermarkt diente aber von Anfang an auch guten Zwecken. Zu Gunsten des Vereins Hilfe für krebskranke Kinder gibt es Ostergebäck und – artikel aus Oberhöchstadt oder für ein Schulprojekt in Afrika Kunsthandwerk aus Tansania.

Kostenlose Parkplätze stehen rund um das Haus Altkönig zur Verfügung.

Gleich zu Beginn der Saison 2013 auf der Burg findet Samstag, 16. März die erste Taschenlampenführung statt. Mit hereinbrechender Nacht entsteht auf dem Burggelände und im Burginneren eine geheimnisvolle Stimmung. Im Schein ihrer Taschenlampen werden die Teilnehmer durch die Räume des Burgmuseums geführt. Hier können sie erahnen, wie die Ritter und ihre Familien in früheren Zeiten in kaum beleuchteten Räumen gelebt haben mögen. Ob sie an Geister glaubten? Ob gar aus einem der schattigen Winkel der Burggeist die Gruppe beobachtet? Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine Anmeldung über das Burgbüro empfohlen, Telefon 06173-7788 oder per E-Mail an burgverein@burgkronberg.de). Anmeldeschluss ist Freitagmittag, 15. März 2013. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro / ermäßigt 3 Euro. Bitte warm anziehen und unbedingt eine Taschenlampe mitbringen!

Foto: Hella Stietzel

Anzeige

Volle Diskretion – mit Sicherheit die reichen Klangwelten des Lebens genießen

Messeneuheit Phonak Virto Q jetzt bei Hörgeräte Bonsel erhältlich:

Gibt es ein maßgefertigtes Hörgerät, das beim Tragen kaum zu sehen ist und gleichzeitig ganz auf die individuellen Hörbedürfnisse zugeschnitten ist? Mit den Phonak Virto Q Hörgeräten des Schweizer Herstellers Phonak ist nun die optimale Lösung auf dem Markt. Phonak Virto Q wurde gerade erst auf der internationalen Branchenfachmesse für Hörakustik EUHA vorgestellt und ist eine echte Revolution.

Maßgefertigt für jede Person und jede Klangwelt

Freudiges Lachen, Kinderstimmen oder sanft raschelndes Herbstlaub – all diese Klänge machen unser Leben schöner und sind nun wieder hörbar. Phonak Virto Q sorgt dafür, dass überall und in jeder Situation zuverlässig gehört und alles deutlich verstanden werden kann. Die Hörgeräte werden individuell für den Gehörgang angefertigt, so dass sie perfekt und bequem im Ohr sitzen. Mit Virto Q profitiert der Nutzer von einer größtmöglichen Auswahl an einzigartigen Funktionen, um die reiche Klangwelt des Lebens diskret genießen zu können.

Mit den einzigartigen Funktionen der neuen Hörlösungen werden die feinen Klangdetails des Lebens wieder erlebbar. Der Clou: Alle neuen Modelle überzeugen durch einen außergewöhnlichen Hörkomfort und garantieren die Sprachverständlichkeit auch in lauten Umgebungen, zum Beispiel im Restaurant.

Bis zu 45 Prozent besseres Sprachverstehen

Phonak Virto Q ermöglicht Hören und Verstehen in jeder anspruchsvollen Hörumgebung. Die einzigartige Binaurale VoiceStream Technologie® von Phonak erkennt das Sprachsignal nicht nur zuverlässig, sondern überträgt es auch an beide Ohren. Damit können die Hörgeräteträger in zahlreichen Hörsituationen mehr verstehen.

Phonak Virto Q Hörgeräte sind dabei in der Lage, die Stimme des Gesprächspartner regelrecht herauszuzoomen und störende Umgebungsgeräusche abzumindern. „Ich bin begeistert, was die neuen Phonak Hörgeräte können", erläutert Sandra Wallat, Hörgeräte-Akustiker-Meisterin bei Hörgeräte Bonsel. „Studien zeigen, dass das Sprachverstehen durch diese einzigartige Technologie um bis zu 45 Prozent im Vergleich zu herkömmlichen Lösungen verbessert werden kann. Das ist ein Quantensprung." Diese Funktion ist je nach ausgewähltem Hörgerätemodell in der Programmautomatik integriert oder kann manuell zugeschalten werden.

Ähnliches gilt für Gespräche an windigen Tagen. Auch hier wird die besondere Phonak Technologie aktiv und garantiert eine gute Sprachverständlichkeit. Ein unschätzbarer Vorteil für all diejenigen, die sich oft draußen aufhalten und dabei zuverlässig kommunizieren möchten.

Auch Telefonieren ist ganz entspannt möglich. Sobald der Hörgeräteträger den Telefonhörer an das Ohr hält, wird die Stimme des Anrufers auch auf das andere Ohr übertragen. So hören die Nutzer ihren Gesprächspartner auf beiden Ohren und können so mühelos und in herausragender Tonqualität telefonieren.

Phonak Virto Q-nano – Vollkommen diskret

Phonak Virto Q ist in verschiedenen Varianten erhältlich. Die gesamte Produktreihe bietet größten Hörkomfort, höchste Diskretion und ein umfangreiches Funktionsangebot für maximalen Hörgenuss.

„Mein Favorit ist das Phonak Virto Q-nano. Es ist das kleinste maßgefertigte Hörgerät, das es jemals gab. Es verschwindet praktisch im Ohr und ist von außen nahezu unsichtbar – damit die Nutzer zuverlässig hören und verstehen können. Zusammen mit meinen Kunden finde ich die Hörlösung, die am besten zum individuellen Hörverlust, Lebensstil und Budget passt.", so die erfahrene Hörgeräteakustikerin Sandra Wallat.
Phonak Virto Q ist in verschiedenen Leistungsstufen erhältlich.

Phonak ComPilot – der Schlüssel zur Welt der Kommunikation.

Der Phonak ComPilot verbindet Ihr Hörgeräte drahtlos mit Ihrem Telefon, Ihrem MP3-Player und allen Geräten, die über Bluetooth verfügen. Er erfasst den Klang an der Quelle und überträgt ihn direkt in Stereoqualität an Ihre Hörgeräte. Gleichzeitig können Sie dieses Zubehör als Fernbedienung für Ihre Hörgeräte verwenden. Zusammen mit TVLink S können sie den Fernsehton ebenfalls direkt in die Hörgeräte übertragen. Fernsehen wird für Sie zu einem ganz neuen Erlebnis.

PHONAK
life is on

Jetzt Termin vereinbaren und Messeneuheiten von Phonak unverbindlich testen!

HÖRGERÄTE BONSEL

Phonak Virto Aktionswochen: 07.03. – 21.03.

61462 Königstein
Bischof-Kaller-Straße 1a
Tel.: 06174-209727

65760 Eschborn
Götzenstraße 47-55
Tel.: 06196-779169

Jetzt auch in:

65812 Bad Soden
Brunnenstraße 2
Tel.: 06196-6526314

Pfarrer Dr. Jochen Kramm bei seiner Einführung mit anschließender Einsegung mit Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp, Pfarrerin Dr. Kerstin Söderblom, Pfarrer Hans-Joachim Hackel und Dr. Axel Gollnik, Vorsitzendem des Kirchenvorstands der Markus-Gemeinde, (v.l.n.r.)

Foto: Pfeifer

Dr. Uwe Kramm ist neuer Pfarrer in Schönberg

Schönberg (pit) – Welche Parallelen lassen sich zwischen der Bibel und der Geschichte vom Räuber Hotzenplotz ziehen? Das war eine Frage, die Schönbergs neuer Pfarrer Dr. Jochen Kramm in seiner Predigt anlässlich seines Einführungsgottesdienstes beantwortete, der wohl am besten mit den Attributen festlich, aber auch fröhlich und heiter zu beschreiben ist. Nach der Begrüßung durch Dr. Axel Gollnick, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, war es jedoch an Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp den künftigen Pfarrer vorzustellen. „Jetzt bist Du wieder zu Hause in Deiner Landeskirche Hessen-Nassau“, eröffnete er seine kurzweilige Ansprache. Er gab viel Informatives über den bisherigen, sehr abwechslungsreichen Lebenslauf des neuen Schönberger Pfarrers preis, der 1965 in Weiterstadt das Licht der Welt erblickte. Zum Beispiel, sowohl Pfarrer als auch Dekan haben in Mainz ihr Studium aufgenommen und 1984 gemeinsam Hebräisch gelernt. „Das verbindet auf eine ganz eigene Weise ein Leben lang“, schmunzelte Fedler-Raupp. Nach seinem Vikariat an der „wunderschönen Luther-Kirche in Wiesbaden“ sei er Pfarrvikar in Limburg geworden, wo er später auch ordiniert wurde. 2001 habe er begonnen Arabisch zu lernen und für 18 Monate an der deutschsprachigen islamwissenschaftlichen Fakultät der Al Alzhar-Universität in Kairo studiert – und dort am christlich-islamischen Dialog teilgenommen. Daran angeschlossen habe sich von 2002 bis 2005 seine Tätigkeit als persönlicher Referent des damaligen Kirchenpräsidenten Dr. Peter Steinacker bei der Kirchenleitung in Darmstadt.

„Du hast ein großes Interesse am Dialog, auch mit anderen Religionen“, stellte der Dekan fest. Und so habe Kramm von 2005 bis 2008 als Leiter des Zentrums Ökumene in Frankfurt gewirkt. Daran angeschlossen habe sich die Teamleitung im Büro der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa in Wien – seine vorerst letzte Wirkungsstätte, bevor er nun nach Kronberg zieht. Fast hätte man bis dahin meinen können, dass Kramm sich darauf eingerichtet habe, Referent zu bleiben. „Doch Du hast erkannt, dass Dein Herz für die Gemeinde schlägt“, erläuterte Fedler-Raupp. So sei es zur Bewerbung als Pfarrer in Schönberg gekommen, die vom Kirchenvorstand einstimmig positiv beschieden wurde. Der Dekan beurteilte seinen einstigen Studienkollegen als zuverlässigen, klaren und freundlichen Menschen, der mit einer gesunden Prise Humor gesegnet sei und stellte fest: „Hier findest Du eine Gemeinde, die Deine Begabungen und Fähigkeiten schätzt – und Kollegen, die gerne mit Dir zusammenarbeiten wollen!“ Für die Einführungsfragen waren neben dem Dekan sowohl Pfarrerin Dr. Kerstin Söderblom, Pfarrer Hans-Joachim Hackel und Dr. Axel Gollnick zuständig, die auch die Segensworte sprachen. Schließlich war es an Jochen Kramm, die Predigt zu halten, bei der er sich dem Propheten Jeremia widmete – und dem Räuber Hotzenplotz: „Der Erzschurke war in den vergangenen beiden Jahren gleich zwei Mal in den Nachrichten.“ Ein Übergang, der nach Lesung der Verse 7 bis 11a aus dem Kapitel 20 für Heiterkeit sorgte als sich herausstellte, auf welchen „Erzschurken“ sich der Pfarrer berief. Sowohl die beiden Helden Kaspar und Seppl als auch der Prophet seien mit ihrer Aufgabe überfordert gewesen. Sie hätten einer feindlichen Umwelt gegenübergestanden, die sie jeweils überwinden mussten. „In unserem Lebenswald lauert der Räuber hinter einem Baum, um uns ordentlich zu erschrecken“, führte Kramm weiter aus und berief sich auf das Beispiel einer Frau, die nach sechzig Jahren Ehe plötzlich zur Krankenpflegerin ihres Mannes wurde: „Es gab Momente, in denen sie nicht mehr wusste, ob sie das noch durchhalten würde.“ Doch schließlich habe sie ihrem Mann das größte Geschenk gemacht, das möglich war: „Er musste die vertraute Wohnung nie verlassen und durfte zu Hause sterben.“ Kaspar und Seppl hätten sich aus Liebe zur Großmutter und zum Sonntagskaffee verleiten lassen, eine Aufgabe zu übernehmen, die sie an ihre Grenze geführt habe. Jeremia wiederum habe sich durch Gott verführen lassen, einen Auftrag zu übernehmen, der ihn an seine Grenzen führte. Doch sowohl die beiden Helden aus der Otfried Preußler-Geschichte als auch der Prophet hätten Hilfe gefunden. Schlussendlich aber: „Die Quelle all unserer Kraft, eine Herausforderung zu bewältigen, liegt in unserer positiven inneren Einstellung.“ Nach der Fürbitte folgte das gemeinsame „Vater unser“ und der Segen durch den Pfarrer – und schließlich ein geselliges Beisammensein in den Gemeinderäumen. Gerne erläuterte Jochen Kramm hierbei, wie es dazu kam, sich nach der „internationalen“ Karriere hier in Kronberg niederzulassen: „Schon längere Zeit wollte ich all das erworbene Wissen endlich mal praktisch anwenden.“

Zwar sei ihm hierfür vom österreichischen Bischof auch eine Stelle in Wien angeboten worden, doch damit wäre ein Wechsel des Dienstherrn einhergegangen und auf Dauer habe er nicht in Österreich bleiben wollen. Die Stelle in Schönberg betrachtet Kramm als die optimale Möglichkeit, etwas zu machen, was er schon immer machen wollte. Die Gemeinde Schönberg sei für ihn von besonderem Interesse: „Das liegt an Bildungsgrad und dem Milieu.“ Die Bürger in der 1.700 Mitglieder zählenden Gemeinde brächten eine große Kompetenz mit und er wiederum betrachte es als große Herausforderung, neue Wege zu finden, um den Kontakt mit ihnen herzustellen.

Hessisch Gebabbel im Kronberg Treff

Kronberg (kb) – Der Kronberg Treff bietet Mittwoch, 13. März im Rahmen seines Kultur-Programms einen humorvollen Mittag mit „Hessisch Gebabbel“, an. Käthe Hermann, seit 30 Jahren Mitglied der Laienspielschar Kronberg, für die sie gesungen, geschauspielert und rezitiert hat, wird Gedichte und Geschichten in hessischer Mundart vortragen. Außerdem ist sie eine ständige ehrenamtliche Helferin im Kronberg Treff. Bei dem anschließenden Kaffeetrinken kann auch jeder wieder hochdeutsch reden.

Neuwahlen beim Stadtjugendring

Kronberg (kb) – Der Stadtjugendring lädt Montag, 11. März um 19.30 Uhr in die Stadthalle Kronberg, Raum Feldberg I zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des gsamten Vorstandes ein. Nach dem Bericht des ersten Vorsitzenden Andreas Becker und den Wahlen stehen auch die Besprechung der Jahresaktivitäten wie das Kinderfest auf der Burg (13. Juni), die Fahrt zu den Karl-May-Festspielen (18. August) sowie das Open-Air-Kino und das geplante Konzert auf dem Programm.

Schülerinitiative Plant-for-the-Planet an der Altkönigschule

Kronberg (kb) – In der Altkönigschule, Le-Lavandou-Straße 4, findet Mittwoch, 27. April ab 9 Uhr eine Plant-for-the-Planet Akademie statt. Interessierte Kinder zwischen acht und 14 Jahren beschäftigen sich mit den Themen Klimakrise, Weltbürgertum und Verteilungsgerechtigkeit. Sie diskutieren Möglichkeiten, die jeder Einzelne hat, um der Klimakrise entgegen zu wirken und sich für Klimagerechtigkeit einzusetzen. Zudem wird vermittelt, wie die Kinder eine Pflanzaktion organisieren und für Beachtung ihrer Aktivitäten in der Öffentlichkeit sorgen. Die Besonderheit der Akademien: Kinder, die sich bereits bei der Schülerinitiative engagieren, vermitteln anderen Gleichaltrigen ihr Wissen und geben ihre Erfahrungen weiter. Am Ende jeder Akademie werden die Teilnehmer zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ernannt. Wichtiger Bestandteil jeder Akademie ist eine Pflanzaktion, bei der gemeinsam Bäume gepflanzt werden. Die Veranstaltung ist kostenlos und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit empfohlen. Die Schülerinitiative Plant-for-the-Planet hat ihren Ursprung 2007 in einem Schulreferat über die Klimakrise des damals neunjährigen Felix Finkbeiner. Felix entwarf am Ende des Referats die Vision, die Kinder könnten in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen, um auf diese Weise einen CO2-Ausgleich zu schaffen. In den darauf folgenden Jahren entwickelte sich Plant-for-the-Planet zu einer weltweiten Bewegung: Heute setzen sich in über 100 Ländern über 100.000 Kinder für eine Gesamtreduktion der CO2-Emissionen und für Klimagerechtigkeit im Sinne einer einheitlichen Verteilung dieser Emissionen auf alle Menschen ein. Selbst aktiv werden die Kinder, indem sie Bäume pflanzen: in Deutschland ist die Millionen-Marke bereits überschritten. Jeder Baum ist ein CO2-Speicher und gleichzeitig Symbol für Klimagerechtigkeit.

National wie international erfährt Plant-for-the-Planet politisch hohe Anerkennung. Klaus Töpfer ist Schirmherr der Schülerinitiative, Sigmar Gabriel übernahm die Schirmherrschaft für die Akademien. Auch die UNEP vertraut Plant-for-the-Planet: am 07. Dezember 2011 übergab sie im Rahmen der Klimakonferenz COP 17 in Durban die „Billion Tree Campaign“ in die Hände der Kinder.

Schüler für die Klimaproblematik zu sensibilisieren und sie dafür zu begeistern, selbst aktiv zu werden, ist das Ziel der Plant-for-the-Planet Akademien. Bis 2020 sollen in etwa 20.000 Akademien weltweit eine Million „Botschafter für Klimagerechtigkeit“ ausgebildet werden. Diese halten Vorträge an ihren Schulen und tragen die Idee von Plant-for-the-Planet in ihrem Freundes- und Familienkreis weiter. Insgesamt stehen 60 Plätze für die Veranstaltung zur Verfügung; eine Anmeldung ist möglich unter www.plant-for-the-planet.org/de/academy/event. Dort finden Interessierte auch detaillierte Informationen zu dieser Akademie und auch zu Plant-for-the-Planet selbst.

Robot & Frank in den Kronberger Lichtspielen

Kronberg (kb) – In Kooperation zeigen die Kronberger Lichtspiele und die Volkshochschule Mittwoch, 13. März um 20.15 Uhr die Science Fiction Komödie Robot & Frank im Original mit Untertiteln. USA 2012, Regie: Jake Schreier, 90 Minuten. Der alternde Langfinger Frank (Frank Langella) ist mittlerweile so dement, dass er schon mal bei sich selbst einbricht. Deshalb drängt sein besorgter Sohn Hunter (James Marsden) dem kleptomanischen, seit dreißig Jahren geschiedenen Rentner einen Haushalts- und Pflegeroboter auf. Frank verabscheut den liebenswerten Gesundheits-Butler von ganzem Herzen - bis er merkt, die künstliche Intelligenz als Komplize für seine Raubzüge einspannen zu können. Damit bandelt der schusselige Meisterdieb nicht nur mit der Bibliothekarin Jennifer (Susan Sarandon) an, sondern bringt auch die Polizei auf seine Spur. In Jake Schreiers mit trockenem Witz gespicktem Sundance-Gewinner bietet Frank Langella („Frost/Nixon“) eine fabelhafte One-Man-Show als ein Don Quichotte im Kampf gegen das Altern. Ein Ensemble großer Namen aus dem Charakterfach steht Langella in einer lakonisch-melancholischen Tragikomödie zur Seite, die so einfühlsam wie clever den Wert der Erinnerung schätzt und weiß, dass wir ohne sie unsere Persönlichkeit verlieren.

Karten gibt es für 6 Euro, sie können auch unter der Telefonnummer 06173-79385 oder www.kronberger-lichtspiele.de vorbestellt werden.

Sabine Fischmann, Till Krabbe, Markus Neumeyer und Berthold Possemeyer begeben sich ins Bett, um zu schlafen. Was dann folgt, ist ein durchtriebenes Kammermusical nach William Shakespeares „Sommernachtstraum“. Mit zwei Darstellern, einem Sänger, einem Pianisten – und einem Flügel, der zum Doppelbett wird. Sabine Fischmann und Till Krabbe erzählen die berühmte Geschichte vom Elfenkönigspaar Oberon und Titania, von Puck und der Zauberblume, den durchgeknallten Liebespaaren und den theaterbegeisterten Handwerkern in pointierter, heutiger Sprache und verbinden sie gekonnt mit Shakespeares Versen. Sie spielen und singen alle 26 Rollen, für die Markus Neumeyer fantasievolle Songs, Ensembles und Intermezzi komponiert hat. Seine Musik bildet einen Kontrast zu Liedern der Shakespeare-Zeit, gesungen vom Bariton Berthold Possemeyer. Zu erleben ist dieses Cross-Over-Kammer-Musical voller Tempo, Witz und Poesie Donnerstag, 21. März, in der Stadthalle um 20 Uhr. Der Eintritt kostet zwischen 17 und 20 Euro (zuzüglich Gebühren). Karten im Vorverkauf gibt es unter www.kronberger-kulturkreis.de sowie an allen offiziellen Vorverkaufsstellen. Einlass ab 19.30 Uhr. **Foto: privat**

Essen & trinken für Genießer

Anzeige

Waldrestaurant Hubertus da Pasquale

Spezialitäten zu jeder Jahreszeit

Vom klassischen Wildgericht bis zur gegrillten Dorade. Die Vielfalt unserer mediterranen Küche bietet täglich eine große Auswahl an frischem Fisch, Fleisch, Pasta und Gemüse.

Unser Osterspezial

Wir bieten Ihnen Lamm, Zicklein sowie frischen Spargel und die bekannten regionalen Spezialitäten des Hauses.

Gerne auch bei Feierlichkeiten wie z. B. Geburtstag, Kommunion etc.

Karfreitag und Ostersonntag normal geöffnet!
Ostermontag nur mittags.

Reservierung erbeten!

Parkplatz vor dem Haus

Öffnungszeiten:
Di.–So. 11.30–14.30 Uhr + 17.30–22.30 Uhr
Montag: Ruhetag

Königsteiner Straße 222
65812 Bad Soden/Ts.
Telefon 06196/641792
info@restaurant-hubertus.de
www.restaurant-hubertus.de

Natürlich haben wir auch weiterhin **abends für Sie geöffnet!**

Bei der letzten Anzeige hatte sich nur leider der Fehlerteufel eingeschlichen.

Genießen Sie die Vorzüge der mediterranen Küche

- große Auswahl an Tapas
- wechselnde Mittagsmenüs ab 7,50 €
- marktfrische Tagesempfehlungen

Scharderhohlweg 1
61462 Königstein/Falkenstein
Telefon 06174-9610801
www.lavida-falkenstein.de

Di.-So. 11.30-14.30 Uhr
und 18.00-22.00 Uhr
warme Küche

Restaurant
La Vida

CAFÉ
RESTAURANT
Zu den Füchsen

Kronthaler Straße 21 · Königstein-Mammolshain
Telefon/Fax 0 61 73 / 94 00 04

Ostersonntag und -montag geöffnet von 11.30 bis 15.00 Uhr
Unser Team freut sich auf Sie.
Um Reservierung wird rechtzeitig gebeten.

Brasserie
posthaus
Restaurant · Bar · Café · Terrasse

..Sie planen eine Familienfeier oder ein Firmen-Event?
...vom festlichen Dinner bis zur lockeren Party
...von 10 bis zu 80 Personen
Wir haben für jeden Anlass ein passendes Angebot für Sie!

Ihr Treffpunkt im Herzen von Kronberg!
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage & Ihren Besuch!
Mo.-Fr. 11.30-14.30 & 17-23 ◆ Sa. & So. 17-23
Feiertags ist Ruhetag ◆ Berliner Platz 7-9 ◆ 61476 Kronberg
Tel. 06173-927950 ◆ www.posthaus.de ◆ e-mail: info@posthaus.de

---

PAULANER

NEU Restaurant
Artemis
(vorm. Tristan)

Griechische Spezialitäten

Familie Kokosi
freut sich auf Ihren Besuch.

Wiesbadener Straße 216a · 61462 Königstein-Schneidhain
Tel.: 06174 2498647
Öffnungszeiten: täglich von 12.00 – 15.00 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr

---

HOTEL KÖNIGSHOF
Seit 25 Jahren Ihr familiäres Hotel in Königstein
Ankommen und Wohlfühlen

Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Wireless LAN,
separater Veranstaltungsraum für bis zu 40 Personen

Wiesbadener Str. 30 · D-61462 Königstein im Taunus
Tel. +49 (0) 61 74 / 29 07 - 0 · Fax +49 (0) 61 74 / 29 07 52
HKoenigstein@t-online.de · www.koenigshof-koenigstein.de

Restaurant & Bar
Villa Philippe

Feiern Sie mit uns Ostern!
Vom 29. März bis 1. April
mit einem 3-Gang-Menü für 40,– €
oder einem 4-Gang-Menü für 50,– €.

Hainstraße 3 · 61476 Kronberg i. T. · Tel. 06173/993751
info@villa-philippe.de · www.villa-philippe.de

- Sommerterrasse mit Parkblick
- Veranstaltungen für bis zu 60 Personen
- gut bürgerliche Küche mit deutschen und saisonalen Spezialitäten

HOTEL KRONBERGER HOF

Inh. H. Schauer
Bleichstraße 12 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 709060 · Fax 06173 5905
www.kronberger-hof.de
info@kronberger-hof.de

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. & So. 11.30 – 14.30 Uhr
und 18.00 – 24.00 Uhr,
Mo. 18.00 – 24.00 Uhr · Sa. Ruhetag

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

Zum Schorsch

- täglich wechselnder Mittagstisch
- alle Gerichte auch zum Mitnehmen
- gutbürgerliche Küche mit griechischen und deutschen Spezialitäten

Wir freuen uns auf Sie!
Koula und Schorsch Toutziarakis

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.30 Uhr
und 17.30 – 24.00 Uhr
warme Küche bis 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Am Bornacker 3 · Königstein
Tel. 0 61 74 / 25 68 08

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

Im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Harthmutstraße kam es vermutlich durch einen technischen Defekt zum Brand einer Waschmaschine. Beim Eintreffen am Einsatzort wurden Wehrführer Stefan Link und der stellvertretende Wehrführer Christopher Dietz von einem Hausbewohner, der selbst Zugführer bei der Feuerwehr Kronberg ist, in die Sachlage eingewiesen. Aus dem Keller war bereits deutlich eine starke Rauchentwicklung wahrnembar. Das Haus war zu diesem Zeitpunkt bereits durch die Hausbewohner selbstständig geräumt worden, konnten sofort zwei Trupps unter schwerem Atemschutz in den Keller zur Brandbekämpfung vordringen. Schnell konnte in der Waschküche die brennende Waschmaschine gelöscht und anschließend nach draußen gebracht werden. Um während der Löscharbeiten die Rauchausbreitung in das Wohnhaus zu verhindern, wurde ein mobiler Rauchverschluss gesetzt und das Treppenhaus belüftet sowie anschließend der Keller. Die Hausbewohner konnten nach Kontrolle ihrer Wohnungen durch die Feuerwehr wieder in diese zurückkehren. Es waren insgesamt 35 Kräfte im Einsatz. **Foto: privat**

AG Kulturlandschaft wandert zur Podiumsdiskussion nach Königstein

Kronberg / Königstein (kb) – Zur Pflege und zum Erhalt der Kulturlandschaft in und um Kronberg wurde vor geraumer Zeit die Arbeitsgemeinschaft „Kulturlandschaft Kronberg“ ins Leben gerufen. Beteiligte sind unter anderem der Obst und Gartenbauverein, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, die Jagdgenossenschaft und weitere für das Wohl der Kulturlandschaft eintretende Organisationen wie die Vereinigung der Landwirte und der Bund. Vorbild und Partner ist die in Königstein seit Längerem bereits aktive „Arbeitsgemeinschaft historische Kulturlandschaft“, die sich unter anderem für die naturnahe Pflege und Erhaltung des Königsteiner Woogtals engagiert.

Erste gemeinsame Aktion der beiden AGs war eine gemeinsame Presseerklärung im November des vergangenen Jahres zu der von den Bürgermeistern und dem Geschäftsführer des Opel-Zoos vorgeschlagenen neuen Wegführung rund um den Opel-Zoo unter Schließung des Philosophenwegs. In der Presseerklärung kamen die AGs seinerzeit zu dem Schluss, dass die beabsichtigte Wegführung und die Schließung des Philosophenwegs in der vorgesehenen Form den Interessen der von ihnen vertretenen Organisationen und Vereinen zuwiderläuft. Nach Meinung der AGs sind die vorliegenden Pläne nicht ausgereift und die angeführten Begründungen in vielerlei Hinsicht nicht nachvollziehbar.

Zur Erörterung der noch offenen Fragen veranstalten die AGs daher Donnerstag, 14. März in Königstein im „Haus der Begegnung“ eine Podiumsdiskussion unter dem Motto „Der Opel-Zoo – Eine Kulturlandschaft zwischen Kronberg und Königstein“. Die Pläne und Vorstellungen des Opel-Zoos wird dessen Geschäftsführer Dr. Thomas Kauffels und der Regierungspräsident a.D. Gerold Dieke vertreten.

Für die AGs werden für Königstein Gabriele Klempert und für Kronberg Prof. Dr. Wolfgang Jaeschke auf dem Podium Platz nehmen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Um auf die Bedeutung einer angenehmen und kurzen Wegverbindung zwischen den beiden Städten Kronberg und Königstein hinzuweisen, möchte die AG Kulturlandschaft Kronberg die in Königstein stattfindende Podiumsdiskussion mit einer gemeinsamen Wanderung über den zur Disposition stehenden Philosophenweg nach Königstein verbinden. Alle Interessierten sind eingeladen, sich der Wanderung anzuschließen. Treffpunkt am 14. März ist der Schirn Platz in der Kronberger Altstadt.

Ab 17.30 Uhr beginnt die Wanderung durch die Eichenstraße zum Philosophenweg und weiter nach Königstein, wo die Wanderung im „Haus der Begegnung“ rechtzeitig zum Beginn der Podiumsdiskussion um 19.30 Uhr enden wird. Nach dem Ende der Veranstaltung ist eine Nachtwanderung zurück nach Kronberg vorgesehen, die wiederum über den Philosophenweg führen wird.

Den Teilnehmern wird empfohlen, Taschenlampen mitzubringen.

Anzeigensonderveröffentlichung

Auto im Frühling

Ungezähmt. Der neue CLA.

Feiern Sie mit uns eine neue Fahrzeugklasse.

- Erleben Sie avantgardistisches Exterieur-Design mit kraftvollen Linien.
- Setzt Maßstäbe mit neuem Aerodynamik-Weltrekord[1].
- Attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote.

Am 13. April von 09.00 - 16.00 Uhr
in Ihrem Autohaus Dr.Vogler

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,4-5,3/4,9-3,6/6,2-4,2 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 144-109 g/km; Effizienzklasse: C-A+. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Abbildung enthält Sonderausstattungen. [1]Im Bereich Serienautomobile. Stand: 02/2013.
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

DR. VOGLER

Dr. Vogler GmbH & Co.KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service,
Bad Homburg, Königstein, Usingen, Friedberg, Büdingen, Butzbach,
Zentrale Verkaufs-Infoline: Tel.: 06172 1216880, www.dr-vogler.de

Für gutes Klima im Auto sorgen

Klimaanlagen sind heute ganzjährig im Einsatz. In den kühleren Jahreszeiten verbessern sie das Klima im Fahrgastraum, indem sie die Luft entfeuchten und filtern.

Im Sommer sorgen sie für einen kühlen Kopf und entspanntes Fahren. Damit sie immer tadellos funktionieren, ist regelmäßige Wartung wichtig. Kritische Punkte im Klimasystem sind vor allem der Kühlmittelstand und der Zustand des Innenraumfilters. Die Anlage arbeitet unter ständigem Druck. Schläuche und Dichtungen verschleißen und können undicht werden. Dadurch entweichen etwa zehn Prozent des Kühlmittels pro Jahr, was die Kühlleistung mit der Zeit spürbar verschlechtert.

Im Kühlmittel ist gleichzeitig Öl, das den Kompressor schmiert. Wenn er Schaden leidet, kann das teuer werden: Der Austausch eines Kompressors kann bis zu 1 000 Euro kosten. Daher sollte der Flüssigkeitsstand am besten einmal jährlich kontrolliert und im Kfz-Meisterbetrieb mit dem geeigneten Kühlmittel aufgefüllt werden.

Wichtig für gutes Klima im Auto ist auch der Innenraumfilter. Dort lagern sich Staub, Ruß und Pollen ab. Ein sauberer Filter verringert die Verbreitung von Keimen und gleichzeitig das Sicherheitsrisiko beschlagener Scheiben. Der Innenraumfilter sollte spätestens nach 15 000 Kilometern ausgetauscht werden.

Ist im Fahrzeuginnern beim Einschalten der Klimaanlage ein unangenehmer Geruch wahrnehmbar, dann wird es auf jeden Fall Zeit für einen „Klima-Service“ in einer Kfz-Meisterwerkstatt. Dabei wird das Kältemittel gewechselt, die Dichtigkeit überprüft und der Trockner wenn nötig getauscht.

Neben einem alten Filter kann auch der Verdampfer, der die Luft abkühlt, reinigt und entfeuchtet, für die schlechten Gerüche verantwortlich sein. Die Werkstatt desinfiziert die Anlage. Das beugt auch allergischen Reaktionen durch Mikroorganismen vor.

Wer ein paar einfache Regeln beachtet, sorgt dafür, dass die Klimaanlage immer gut funktioniert und intakt bleibt.

Die Klimaanlage nicht nur im Sommer, sondern regelmäßig einschalten: Dies beugt teuren Schäden am Kompressor vor. Den Innenraumfilter spätestens nach 15 000 Kilometern wechseln. Ein sauberer Filter stoppt Keime und verhindert beschlagene Scheiben.

Das regelmäßige Desinfizieren des Verdampfers hilft gegen unangenehme Gerüche und beugt allergischen Reaktionen vor.

Mercedes-Benz CLA-Klasse begründet neues Segment

(Luft-)Widerstand zwecklos

Mit weltbester Aerodynamik (cw 0,22), avantgardistischem Coupé-Design und dem Allradantrieb 4MATIC (auf Wunsch) begründet der CLA ein neues Segment. Als neues viertüriges Coupé folgt er der Idee des CLS, dessen Konzept seit seinem Debüt 2003 bereits zahlreiche Nachahmer fand. Mit seinen rahmenlosen Türen übernimmt das Coupé das Design des Konzeptfahrzeugs Concept Style Coupé und überträgt es nahtlos in die Serie. Serienmäßig verfügt der Newcomer über ein radargestütztes Bremssystem (COLLISION PREVENTION ASSIST), das ab 7 km/h den Fahrer vor einem Hindernis warnt und beim Betätigen des Bremspedals eine zielgenaue Bremsung einleitet.

Bestellt werden kann der CLA ab sofort. Die Preise beginnen bei 28.977 Euro[1] für den CLA 180.

[1] alle genannten Preise gelten für Deutschland, inkl. 19% MwSt

Anzeigensonderveröffentlichung

Das Porsche Zentrum Hofheim setzt seine über 40-jährige Erfolgsstory fort: mit der Erweiterung im Herbst 2013.

Erfolg braucht Zeit – und der des Porsche Zentrums Hofheim ist kontinuierlich über die letzten 40 Jahre gewachsen. Mit derzeit 3800 m² bietet es seit des Einzugs in den neuen Standort 2001 viel Platz für Neu- und Gebrauchtwagen sowie einen umfassenden Technikbereich.
So blickt das Porsche Zentrum Hofheim der Zukunft mit Freude entgegen und freut sich darauf, seinen Kunden im Herbst 2013 die Erweiterung des Porsche Zentrums präsentieren zu können, für deren Realisierung ein 5.300 m² großes Areal erworben wurde.
Diese zukunftsorientierte Investition soll die technischen und repräsentativen Anforderungen weiter optimieren und besonders einen noch umfassenderen Kundenservice ermöglichen. Denn nicht zuletzt die Treue der Kunden hat die Planung und Durchführung dieses Projekts möglich und sinnvoll gemacht.

Der Kauf des Nachbargrundstücks und der geplante Neubau haben folgende Ziele:
- Größerer, auf 12 Arbeitsplätze erweiterter und mit neuester Technik ausgestatteter Werkstattbereich
- Dialogannahmeboxen für eine noch kundenorientiertere Fahrzeugannahme
- Separierte und größere Gebrauchtwagenausstellung im Neubau
- Bessere und dann 1.400 m² umfassende Neuwagenpräsentation im jetzigen Ausstellungsgebäude – dies auch im Hinblick auf die Erweiterung der Modellpalette
- Großes Parkplatzangebot auf beiden Grundstücken
- Intensivierung des Kundendienstangebots für Porsche Classic Cars in der heutigen Werkstatt
- Bessere Energieeffizienz der Gesamtanlage durch Photovoltaik und Blockheiz-Kraftwerk

Das jetzige und das neue Gebäude werden durch einen Zwischenbau miteinander verbunden, um kurze Wege zu schaffen. Durch die Hanglage kommt man so vom Erdgeschoss des bereits vorhandenen Baus ins Obergeschoss des Neubaus.
Trotz aller Veränderung ist jedoch eines stets essentiell geblieben: das Team, das für den Erfolg verantwortlich ist. Denn auf eine familiäre Atmosphäre mit überzeugten Mitarbeitern legen die drei Geschäftsführer Joachim Groh, Kathrin Booch- Arkossy und Marcel Groh großen Wert. Qualifiziert, engagiert und motiviert stehen die 40 Mitarbeiter mit Leidenschaft hinter der Marke Porsche und gewährleisten so einen individuellen Kontakt zu jedem Kunden: sei es bei der Präsentation dieser einmaligen Fahrzeuge, im Service oder in der Verkaufsberatung. Ihnen ist es zu verdanken, dass das Unternehmen beständig wachsen konnte und auch in Zukunft weiter wächst. Daher bleibt das Porsche Zentrum Hofheim auch weiterhin ein inhabergeführtes Familienunternehmen, das bestrebt sein wird, den Begriff Kundenorientierung als Prämisse der Firmenpolitik umzusetzen.

Porsche Zentrum Hofheim
Groh Sportwagen GmbH
Am Stegskreuz 4
65719 Hofheim am Taunus
Tel.: +49 (0) 61 92 30 911 - 0
Fax.: +49 (0) 61 92 30 911 - 99
info@porsche-hofheim.de

3D-Ansicht des erweiterten Porsche Zentrums Hofheim. MOW Architekten Frankfurt

Frühlingsgefühle garantiert:
mit unseren Porsche Modellen.

Besuchen Sie uns im Porsche Zentrum Hofheim.

PORSCHE

Porsche Zentrum Hofheim
Groh Sportwagen GmbH
Am Stegskreuz 4 • 65719 Hofheim
Tel.: +49 (0) 61 92 / 3 09 11 - 0
Fax: +49 (0) 61 92 / 3 09 11 - 99

www.porsche-hofheim.de

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 18,8-7,6 • außerorts 8,9-5,6 • kombiniert 12,5-6,5; CO_2-Emission: 293-167 g/km

Karl Automobile GmbH –

Ihr starker Partner im Hochtaunuskreis

Citroën DS3 Cabrio: Jeden Sonnenstrahl genießen

Ein sehr individuelles, wirklich einzigartiges Automobil

Der Citroën DS3, der erst seit zwei Jahren vermarktet wird, ist mit nahezu 180.000 verkauften Einheiten ein großer Verkaufserfolg. Das Citroën DS3 Cabrio ist in erster Linie ein echter DS3. Es verfügt über alles, was schon zum Erfolg der Limousine beigetragen hat: ein starkes Design, Raffinesse bis ins kleinste Detail und pures Fahrvergnügen.Das Citroën DS3 Cabrio bietet aber auch eine moderne technische Lösung, die den einzigartigen Charakter des Fahrzeugs unterstreicht und dabei gleichzeitig das Fahrverhalten des „Original-DS3“ beibehält. Wie die anderen Modelle der Citroën DS-Linie hat auch das DS3 Cabrio ein ausgefeiltes Design: Es verfügt innovative 3D-LED-Rückleuchten und eine vollkommen neuartige Öffnungsweise der Heckklappe.Vom Dach über die Karosserie, die Außenspiegelschalen bis hin zu den Rädern – alles ist individualisierbar. Urban Tribe, Onde, Perle, Zèbre, Map, Plane, Co Design, Flavio und Flower. Wie das Äußere ist auch der Fahrzeuginnenraum des Citroën DS3 Cabrio geprägt von dem Gedanken, etwas Besonderes zu bieten. Mit dem Citroën DS3 Cabrio wird jeder Moment zum reinen Vergnügen. Es will kein klassisches Cabriolet darstellen, sondern ein Fahrzeug, durch das sich der auch noch so kleinste Sonnenstrahl genießen lässt.Das Citroën DS3 Cabrio bietet fünf echte Sitzplätze und mit 245 Litern das größte Kofferraumvolumen seiner Kategorie. Damit steht es - ganz im Gegensatz zu den Standards des Segments - der Limousine in nichts nach.

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 5,9 bis 3,8 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert von 137 bis 99 g/km (VO EG 715/2007).

CITROËN empfiehlt TOTAL

Karl Automobile GmbH (H) • Frankfurter Landstraße 80 • 61440 Oberursel
• Telefon 06171 / 52780 • Fax 06171 / 580133 • www.karl-automobile.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

Feier der Komplet in St. Peter und Paul

Kronberg (kb) – Wenn vielerorts die Nacht zum Tag gemacht wird, und der Mensch einen Großteil seiner Lebenswirklichkeit in die (späteren) Abendstunden verlegt, weiß die menschliche Natur um die nötige Ruhe, die der Nacht vorbehalten ist. Um diese Ruhe für die hereinbrechende Nacht bittet die Kirche in der letzten Tagzeit des kirchlichen Stundengebetes, der Komplet. In der Fastenzeit lädt die katholische Kirche St. Peter und Paul nun alle Gemeindemitglieder der drei Kronberger Gemeinden an drei Freitagen, 8. März, 15. März und 22. März direkt nach dem Abendgottesdienst in St. Peter und Paul (gegen 19.45 Uhr) zum gemeinsamen Gebet der Komplet ein. „Bevor des Tages Licht vergeht" (täglicher Hymnus der Komplet), in der vorgerückten Abenddämmerung, blickt der Beter des Stundengebetes in der Gewissenserforschung auf den vergangenen Tag zurück, um im anschließenden Schuldbekenntnis Gott um sein Erbarmen anzuflehen. Das verlöschende Tageslicht und die sich ausbreitende Finsternis lassen den Menschen Zuflucht in den Händen Gottes suchen, der uns in sein unvergängliches Licht ruft (vgl. Joh 1,9).

Energie-Mobil zu Gast

Kronberg (kb) – Das Energie-Mobil des regionalen Energieversorgers Mainova kommt Donnerstag, 14. März 14 bis 16.30 Uhr auf den Berliner Platz. Auskunft über Tarife und Preise sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy, der stets auch Energiespartipps bereit hält. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen. Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer 0171-5815778 auch telefonisch erreichbar.

„Schon wieder Schnee...!" – beim Cross-Duathlon und Halbmarathon

Kronberg (kb) – „Schon wieder Schnee ..." – das dachten wohl zahlreiche der gemeldeten Starter beim Rodgau Cross-Duathlon vergangenen Sonntag, die dann doch lieber dem warmen Wohnzimmer den Vorrang gegeben hatten und zuhause geblieben waren. Mehr als 300 Sportler hatten sich angemeldet, nur 180 waren dann tatsächlich an den Start gegangen bei diesem sehr beliebten Formtest, bei dem 3,4 km Lauf – 23 km Rad – 3 km Lauf zu absolvieren sind.

Martina Schwind und Nina Anna Kuhn vom MTV Kronberg hatten sich durch die Wetterkapriolen nicht von ihrem Start abbringen lassen, beherzigten die zahlreichen Hinweise auf die glatte Strecke allerdings spätestens ab dem Warmlaufen über die tief verschneite und rutschige Laufbahn am Start. „Ankommen ohne Sturz und Verletzungen" war sodann die Devise der beiden – wobei sich später zeigte, dass unterwegs jede so ihre eigenen Kämpfe auszufechten hatte...

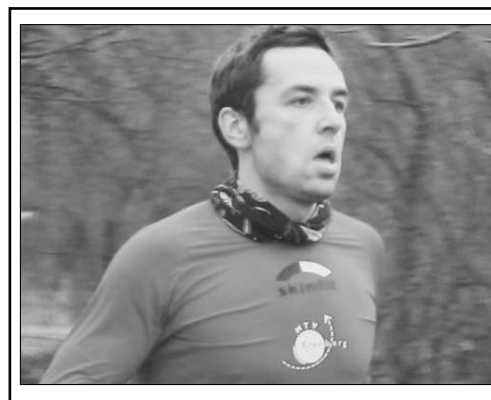
Martina, die nach Weihnachten sehr lange wegen Krankheit hatte pausieren müssen, kam mit der Laufstrecke gut zurecht, hatte dann allerdings auf der Radstrecke zweimal unfreiwilligen Bodenkontakt. Aus der Wechselzone raus zum zweiten Lauf war sie so froh, die Rutschpartie auf dem Rad beendet zu haben, dass sie die letzten 3 km förmlich zu fliegen begann. Ins Ziel kam sie als Siebte ihrer Altersklasse W40.

Nina kam mit dem Rutschkurs auf der Laufstrecke nicht zurecht und fand keinen Rhythmus, konnte dafür aber auf dem Rad ordentlich Druck machen und einige Plätze aufholen. Am Ende wurde sie fünfte Frau und Zweite in der W40.

Ebenso mit glatten Bedingungen an diesem Sonntag hatte Triathlet Willy Schuster vom MTV zu kämpfen, der an den Start des Halbmarathons in Mörfelden gegangen war.

Martina Schwind (links) und Nina Kuhn (rechts) **Foto: privat**

Willy nutzte den Lauf als letzten Formtest vor seiner Meniskus-Operation diese Woche und konnte in 01:59:19 locker unter der 2-Stunden-Marke bleiben. Willy wurde 22. der M55.



Ein MTV-Duo nutzte das nahe gelegene Wettkampfangebot beim 14. Altweilnauer Cross zum Formtest. Echter Crosslaufcharakter wurde geboten auf den zwei großen Runden à 4.350 Meter über befestigte Feld- und Waldwege mit einem welligen, profilierten Kurs und etwa 80 Höhenmetern je Runde. Das Wetter hatte seinen Beitrag geleistet und erforderte von den Startern zusätzlichen Kraftaufwand: nahezu die komplette Strecke war mit einer dicken Schneedecke überzogen, die sich auf einen weichen und kräftezehrenden Untergrund gelegt hatte. Aus dem vollen Training heraus starteten Elke Böhler und Stefan Voigt (siehe oben), die sich trotz widrigster Wetterbedingungen am Vormittag nicht von ihrem Ausflug in den Taunus abhalten ließen. Stefan war mit seinem Rennen zufrieden und beendete dieses in 00:44:25 als Dritter seiner Altersklasse M30 – die Bronzemedaille ist bei ihm anscheinend im Moment fest abonniert. Elke Böhler konnte sich trotz einer unfreiwilligen Trainingspause in den beiden Wochen vorher sehr gut präsentieren und landete nach 00:47:53 auf einem erfreulichen zweiten Platz in der W45. Als einzige Starterin der MTV Kronberg Triathlon-Abteilung war Victoria Strauß beim Crosslauf in Wolfskehlen unterwegs - alleine ist's halt immer nur halb so schön...Dennoch kämpfte sie sich tapfer über die zwei kleinen Runden und insgesamt 1.500 Meter und kam in 00:07:32 als Elfe der W12 ins Ziel. **Foto: privat**

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar. Tel. 06172 / 2657173

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172 / 983503

Kaufe Hausrat, altes Porzellan, Kunst + Sammlungen usw. Erledige Haushaltsauflösungen. Tel. 06172 / 9810850 + 0176 / 96106942

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935–45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222 / 806333

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Kaufe Pelze, altes Kristall, Porzellan, alten Modeschmuck, alte Möbel. Biete seriöse Kaufabwicklung. Tel. 0176 / 31271259

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker+Boxen sowie Rock/Soul-LP´s gesucht. Tel. 0177 / 8045473

Kaufe moderne 50 – 70er DESIGN Möbel: Teak od. Palisander Möbel: Sideboard, Sofa, Sessel, Stühle, Regal System, Design-Klassiker von COR, Vitra, Desede, Knoll, Saarinen, Thonet, String Regal, USM... Ausgefallenes, Trendiges/Zeitloses/Kult, Chices dieser Epochen. Tel. 0178 / 4663670, rufe gern zurück.

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Kaufe Modelleisenbahnen (alle Spuren), altes Lego, altes Spielzeug, Schallplatten (Rock, Pop, Soul), Plattenspieler + brauchbare Gegenstände aus Haushaltsauflösungen. Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

AUTOMARKT

KFZ-ANKAUF
Kaufe jeden Pkw, Busse Geländewagen, Wohnmobile.
Alle Modelle, Zustand egal, auch mit Mängeln. 24h ☎ **06158/6086990**

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 72/6 84 24 0
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Autoankauf aller Art
Tel. 0178 / 453 20 14

KFZ – BARANKAUF
jeglicher Zustand, auch hohe Km, Unfall oder andere Mängel, faire Zahlung mit sicherer Abwicklung. Alles anbieten, es lohnt sich!
T. 0 69-20 79 39 77 + 01 52-05 76 39 12

Mercedes-Diesel Kombi, E220CDI, 5 T., Avantgarde, Bauj. 2002, silber, 2151CCM, 143 PS, 279900 KM, 6-Gang-Getriebe, 2011 überholt mit neuer Kupplung, Tempomat, Alufelgen, von privat, Preis: 4100 €. Tel. 06171 / 52594

Mercedes, SLK 320, 218 PS, Automatik, silbermet., Erstzl 10/2000, 90.000 KM, 8.800 €. Tel. 0172 / 6914529

Opel Astra 1.6, Easytronic, 101.600 km, 105 PS, EZ 08/04, Automatik, Navi, Klimaanlage, VB 4500 €. Tel. 06172 / 687788

Polo Comfortline, 1,4, 55KW, 75PS; 06.2005, von privat: 1. Hand, 49.600 km, 5 Gang, 4 Türen, Radio RCD 200 inkl. CD, 4 Lautsprecher, Leichtmetallräder, shadowblue metallic, regelm. Wartung , TÜV neu. 5.400,- Euro. Tel. 0172/6952500

VW Polo 1,2 / 47 KW, EZ 10/2003, 36.500 km, TÜ 10/2014, silbermet., 4/5 Türen, Klima, Radio, el. Fensterh. vo., Zentralverr., 8-fach bereift, € 4.600,-, Tel. 06195/74450

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Suche Einzel- oder Doppelgarage (kein Tiefgaragenstellplatz) in Oberursel für Oldtimer. Tel. 0157 / 71889123

Garage in Bad Homburg, sofort frei, Doppelparker unten, Kaiser-F.-Promenade 82, 40,– € mtl. Tel. 06172 / 86000

Tiefgaragenplatz in Bad Homburg, Am Römischen Hof, zu vermieten: 50,– €/Monat. Tel. 0151 / 57406294

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB)

Garagenplatz oder trockener Keller ca. 2 Kubikmeter Kartons Haushaltsgerät für 3 Monate gesucht, Tel. 0172/6758380

Stellplatz in Tiefgarage Königstein/Wolfsweg (zum Kreisel ca. 100 m) 55,- € monatl. Tel. 0152/34189178

Suche in Kronberg/Schönberg Garage od. Tiefgaragenplatz ab sofort. FAX: 06173/966693 oder Mobil: 0171/4489161

BEKANNTSCHAFTEN

Niveauvolle Partnersuche – Viele Alleinstehende treffen bei uns den passenden Partner.
☎ **06192 961482,**
www.dergemeinsameweg.de

SIE SUCHT IHN

Künstlerin/Malerin/Grafikdesignerin mit gehobenem Lebensstil, 70igerin, zierlich mit schönem Anwesen, aber auch umzugsbereit, wünscht sich einen Freund bis Mitte 80, feinfühlig und liebevoll.
PA zu Zweit, Tel. 06123 / 939242

verw. Krankenschwester, 48 J.
Michaela, e. fleißige, liebev. Witwe, sehr hübsch, zuverl. u. ausgegl. Ich liebe ein schönes Zuhause u. die Natur bei jedem Wetter. Welcher aufgeschl. Mann wagt über diese kl. Anzeige e. Neuanfang? Ich bin durch Rente und Einkommen unabhängig, scheue in meinem Auto keine Entfernungen und würde Sie gern spontan besuchen kommen, damit wir alles besprechen können. Anruf ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Sie sucht netten, aktiven Herrn (60+), der sportl. (Ski, Wandern), praktisch/handwerkl., mind. 1,80 m groß u. Deutscher ist. Für Bekanntschaft u. gemeinsame Ausflüge. Seriöse Zuschr. an: hart@generalmail.com

KATHRIN, 36, Physiotherapeutin
Attraktiv u. einfach hübsch, mit toller Figur & samtweicher Haut, finanz. unabhg., spontan u. zärtlich. Durch e. schlechte Erfahrung bin ich eher schüchtern, möchte aber wieder neu beginnen u. dabei ist es egal, wo Du wohnst, bei Liebe u. Sympathie ziehe ich auch zu Dir. Bitte ruf an, damit wir uns evtl. schon am Wochenende sehen können.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Mittelschlanke sehr attraktive Witwe, selbst. Geschäftsfrau Anf. 50/1,60 sucht kleinen Partner mit Herz und Niveau, auch gerne älter.
PA zu Zweit, Tel. 06123 / 939242

Attrakt., feminine u. stud. SIE, Mitte 30, 176 m, blond, ledig, sucht ungebundenen gutsitu. IHN m. Herz, Stil und Verstand, für eine gemeinsame Zukunft. Bildzuschriften bitte an: Chiffre oder Stern808@gmx.de Chiffre OW 1002

Einfühlsame BRIGITTE, 45 J. ...
selbständig. Sie ist e. zärtliche, romant. Frau mit großem Interesse an der klassischen Musik. "Ich liebe die Oper, musiziere u. reise gerne und mag das Theater und lange Spaziergänge in der Natur. Vielleicht mögen Sie auch genau diese Dinge u. möchten mich kennenlernen?! Dann melden Sie sich doch bitte. Ich freue mich auf Sie!" ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Angelika 59/1,65 Witwe ohne Kinder, Porschefahrerin, organisiert auch Porschetreffen, liebt reisen und kochen, wo ist der passende Partner?
PA zu Zweit, Tel. 06123 / 939242

Alleinstehende Frauen ab 40+ auf der Suche nach Liebe, Freundschaft od. Partnerschaft. Innerlich u. äußerl. jung geblieben wünschen Sie sich den niveauvollen Partner od. Kameraden. Sind Sie frei? ☎ **06192 961482,**
www.dergemeinsameweg.de

SARAH, 23 J., ledig...
eine zärtliche, anschmiegsame jg. Verkäuferin mit bildhübschem Gesicht u. aufregender Figur, strahl. Augen, sehr sexy im Kleid wie in Jeans, mit fröhl. Temperament. Bedeuten auch Dir Romantik und Ehrlichkeit sehr viel? Suche k. Abenteuer, sondern e. Mann, bei dem Gefühle gut aufgehoben sind. Ruf gleich an. Ich freue mich, Dich zu treffen.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

✓ **Akademikerin,** 55/1,64 gr., schlank, lange Haare, Freizeitreiterin, Golferin, liebt Sonne, Sand, Meer. Sie auch?
Partneragentur: 06146-3146

ELISABETH, 61 J., verwitwet...
e. natürl. Frau, sehr hübsch u. mit Körper & Seele jg. geblieben. Ich liebe die Häuslichkeit, mag Natur u. Garten u. suche einen netten, offenherzigen u. aufricht. Mann für e. zufriedene Zukunft. Finanziell bin ich versorgt, bin nicht ortsgeb. u. kann Sie gern besuchen. Über e. Anruf von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Einfach nach mir fragen, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

✓ **Studentin,** 34, ab und zu Mannequin, sucht väterlichen Freund.
Partneragentur: 06146-3146

✓ **Kauffrau** aus Rüss., Anfg. 60, 1,65 gr., attraktiv, sucht ihn zum Kuscheln.
Partneragentur: 06146-3146

ER SUCHT SIE

Junger erfolgreicher Anwalt, 39/1,87 aus HG. Sportlicher Gourmet, sucht liebevolle Dame auch mit Kind für einen Neubeginn.
PA zu Zweit, Tel. 06123 / 939242

ACHIM, ein Mann zum ANLEHNEN
64-j. Geschäftsmann, WITWER, sehr männl. mit graumel. Kurzhaarschnitt, strahlenden Augen und e. sportl. Figur. Vermögend mit exkl. Eigentum. Ich halte mich fit, bin ein guter Handwerker u. genieße auch mal ein Glas Wein bei schöner Musik. Ich würde sehr gerne für UNS BEIDE sorgen. Welche Dame mit Herz wagt den Neuanfang über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Handwerksmeister i.R. 70 Jahre, 1,82 Kaufmann mit großem Elektrohandel, Witwer, blendend aussehend, vital, guter Tänzer, besitzt eine Yacht und sucht Sie, die das Wasser ebenso liebt, auch gerne mit getrennten Wohnungen.
PA zu Zweit, Tel. 06123 / 939242

59jähr. Unternehmer, 73jähr. Witwer, 65jähr. Dipl.Kaufmann, 69jähr. Handwerker, aus Kronberg, Bad Homburg u. aus Oberursel sind auf Partnersuche u. möchten den Frühling zu zweit beginnen. Haben Sie ebenfalls den Wunsch nach mehr Gemeinsamkeit u. Erlebnissen zu zweit? Passt einer dieser Herren zu Ihnen? Haben Sie bitte Mut und melden Sie sich, wenn Sie alleinstehend sind. ☎ **06192 961482,**
www.dergemeinsameweg.de

Private Kleinanzeigen

ER SUCHT SIE

Max, deutsch, 48 J., 190 m, 82 kg, attraktiv und lustig, großzügig im Urlaub, möchte gerne einladen, sucht spontane Sie, jünger/älter, gerne Asiatin. Tel. 06171 / 2798082

BETREUUNG/ PFLEGE

Legale Betreuungskräfte aus Polen.
House 24-Stunden-Seniorenbetreuung
0173-744-7338, 0152-2268-0362

HÄUSLICHE PFLEGE

Pflege daheim statt Pflegeheim? Die Pflegeagenturplus vermittelt Pflege- und Betreuungskräfte für die 24-Std.-Betreuung im eigenen Zuhause – langjährige Erfahrung, faire Konditionen, seriös.
Telefon: 06172 10 13 52
www.pflegeagenturplus-badhomburg.de

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

KINDERBETREUUNG

Tagesmutter hat durch Umzug ab sofort einen Tagespflegeplatz frei für ein Kind von 0 - 3 Jahren in Königstein. Tel. 0151/21220072

Familie mit 2 Kindern (Kindergarten + Vorschule) sucht für 2-3 mal pro Woche nachmittags jeweils für ca. 2 Stunden eine französisch sprechende Kinderbetreuung. Geplant ist den Kindern auf spielerische Art und Weise (Lego, Bücher usw.) die französische Sprache näher zu bringen. Wenn Sie gut französisch sprechen und gerne mit Kindern umgehen, zögern Sie nicht und rufen uns an. Bezahlung nach Vereinbarung. Tel. 0151/180 459 03

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Exklusiven Kleingarten in HG, 400 m² zu verpachten, inkl. Gartenhaus, Strom, LW, kl. EBK, Innen- u. Außeneinrichtung. Abstand 6.500,– €.
Tel. 06172 / 456059 o. 0162 / 7443310 nur 18.00–20.00 Uhr

Kleingarten, 200 m², in Anlage Götzenmühlweg, HG, ab sofort frei. Holzlaube 3 x 4 m, Dach neu, gepflegt. Tel. 0170 / 3408417

Gartengrundstück oder Streuobstwiese zum Kauf/ für längerfr. Pacht gesucht. Bevorzugt in Oberursel. Kein Makler. Tel. 06171 / 2792560

Familie sucht Freizeitgarten im Raum Bad Homburg zur Pacht. Kein Kleingartenverein.
Tel. 0178 / 1797388

Familie sucht Garten in Oberursel.
Tel. 06171 / 978635

Schrebergarten in/um Kronberg zum Kauf gesucht.
Tel. 0177/ 3340136

Obstbaum-Grundstück in Waldnähe im Raum Königst.-Johanniswald (Größe: ca. 700 bzw. 1400m²) zu verkaufen. Tel. 06174/203422

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg, 1-Zi.-ETW, 35 m², beste ruhige Lage, 2. OG, gepfl. kl. WE, EBK, Balk., von privat, 64.000,- €. Tel. 06172 / 79903

Von Privat: Frd/Köppern – ruhige Lage, Winkel Bungalow mit Grundst. 380 qm, Wohnfl. 130 qm, 4 Zi., Einbauküche, Bad-WC, Dusche, WC – Tageslicht, gr. Wohnzi. m. Kamin. Kellergeschoß 3 Zi., Vorratsr., Wasch- u. Abstellr., Auto Abstellpl., Überd. Terr., 5 Min. S-Bahn, 10 Min. AB 395.000,– € Kein Makler,
Tel. 0151 / 55600680

2 ½ Zi., ETW-Maisonette in Königst., Woogtal, Burgblick, Tgl.-Bad, Küche, Gäste-WC, Kamin, 2 Balkone-Südlage, Parkett 113qm incl. TG-Platz, ohne Makler. VHB 248.500,- Euro. Tel 0163/1839664 06722/6780

2-Zi. ETW Kronberg Altstadt, ca. 50,46 qm Wohnfläche, 8,85 qm Keller, Garage, Küche, Bad mit Wanne, Balkon, € 121.000,- ETW + € 10.000,- Garage, von privat,
Tel. 0171/4744464

Winkelbungalow, 110 m² Wohnfläche, Bj. 2009, in Kappeln, Schleswig-Holstein an der Schlei-Ostsee. Niedrig-Energiehaus mit Solarwarmwasser und 550m² Grundstück für € 250.000,– zu verkaufen.
Tel. 0171/3253691

IMMOBILIEN-GESUCHE

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten.
Tel. 0171 / 9382834

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.
Tel. 0176 / 4005 6969

Junge Familie sucht eine helle 3-4 Zimmerwohnung mit Balkon in Oberursel, Eschborn u. Umgebung von Privat zum Kauf. Kein HH.
Tel. 0151 / 20700797

Friedrichsdorf, Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000 €, nur von Privat, gerne auch sanierungsbedürftig, Frdf Stadt, Seulberg o. Dillingen. Wir freuen uns auf Ihr Angebot.
Tel. 0151 / 65228676

Familie mit Kind (5 J.) sucht kl. Haus, REH od. RMH mit Garage, gern auch renovierungsbed. in HG Berliner Siedlung od. Kirdorf bis 350.000,-€ von Privat.
Tel. 0162 / 6609174

Suche in Oberursel 3 – 4-ETW, ab 95 qm + gr. Balkon, TLB, G-WC, 1.OG, höher mit Aufzug, Garage, kein HH. Tel. 0160 /92357004

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim oder Kriftel. Größe ca. 400-600 m².
Tel. 0173 / 955 30 45

Junge Familie sucht EFH, DHH, REH mind.: 4 Zi., 120 qm Wfl., 200qm Grundst. in Kelkheim (Mitte oder Hornau), Bad Soden (Stadt), Sulzbach, Alt-Schwalbach, Liederbach, Eschborn bis ca. 420.000€ von privat. Tel. 0176/96519276

Wer möchte in Königstein sein Einfamilienhaus unkompliziert und ohne Makler an eine fürsorgliche Familie (44, 41, 6 und 3 Jahre) verkaufen? Wir möchten lieber ein älteres Haus mit Seele und schönem Grundstück weiter hegen und pflegen und nicht nach dem heute üblichen Abriss in einem unpersönlichen Neubau wohnen. Angebote bitte an Chiffre KW 10/01

Familie mit zwei Töchtern sucht RH, DHH, EH o. große ETW z. Kauf. Die Finanzierung ist gesichert.
Tel. 06196/52 32 803

Familie sucht von privat freistehendes Haus zum Kauf in Königstein, Glashütten, Oberursel und Umgebung gerne auch Renovierungsbedürftig Tel. 0170/3200493

GEWERBERÄUME

Lager-Ladengeschäft-Geschäfts-immobilie ab 270 m². Erweiterbar. Friedrichsdorf in bester Lage direkt an der B455 gegenüber Bus und Bahn komplett frisch renoviert.
Tel. 06175 / 7591

Shop-in-Shop Möglichkeit in Bad Homburg f. hochw. DOB/Naturtextilien bis 20 m² in zentr. Lage ges. Verfügbark./Miete + NK an
Tel. 0160 / 98420194

Königstein, 1 u. 2-Zimmer-Büros ab 190,- €, sofort frei, zentrale Lage, gepflegtes Anwesen.
Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

Berufstätig, w, mit Kind, NR, sucht zum 1.6., 2–3 Zi.-Whg, EBK, bis 800,– € warm in HG-Kirdorf/HG-Altstadt. Langfristiges Mietverhältnis gewünscht. Tel. 0175 / 4182139

Suche nette 1–2 Zi.-Whg. in Friedrichsdorf, vorzugsw. OT Seulberg. Gerne mit Balkon o. kleiner Terrasse, bis 500,– € Kaltmiete.
Tel. 0173 / 3104642

Paar, beide berufst., su. 2–3 ZKB in Oberursel, O-Bommersh. ab 01.06. v. Privat, ca. 60–80 m², bis 850,– € WM, kein DG, gu. Anbindung U- o. S-Bahn.
Tel. 0163 / 2571611, 9–18 Uhr, wohnung@desime.de

Suchen 2-ZW, Küche, TGL-Bad, Balkon oder Terrasse 55–60 m² im Raum Oberursel/Bad Homburg bis 500,– € kalt zum 1.7. oder 1.8. (provisionsfrei). Tel. 0176 / 52769527 o. 06171 / 2051323

Helle 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon in Oberursel oder Bad Homburg von privat gesucht. Nichtraucherin, keine Haustiere, gesichertes Einkommen (im Ruhestand). Bis 800,– € warm. Tel. 0163 / 7772977

Zuhause gesucht! Junge Akademiker-Familie (2 Erw., 1 Kind) sucht DHH o. Reihenhaus in Bad Homburg, Oberursel, Bad Vilbel und Umgebung: 5 Zimmer, ab 120 m², mit Garten bis 1400 € Kaltmiete. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.
Tel. 06172 / 4535580

Seriöse, ruhige dt. Frau 50+, NR, su. zum 01.07.13 bezahlb., helle 1,5 – 2-ZW, Bad m. Wanne, ca. 50 m², im Raum HG/Frankfurt.
Tel. 036929 / 574846

Mietgesuch. 1 – 2 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad u. WC in Bad Homburg von Privat – ohne Makler.
Tel. 0171 / 5414782

Beschäftigungstherapeutin, 51 J., NR, sucht günstige, ruhige, helle 3 – 4 ZW m. Balkon von Privat, ab sofort. Tel. 0170 / 3522772

Alleinstehende Dame sucht Wohnung o. Bungalow 4 ZKB ca. 145 qm, gut geschnitten. Erdgeschoss mit kleinem Vorgärtchen o. Terrasse in Bad Homburg-Kirdorf. Habe 2 kleine Hunde sehr lieb und Garage. Zahle Kaltmiete bis 1.800,-€. Freue mich über einen Anruf.
Tel. 0160/92143976

Berufstätiger Single (42) sucht 2 ZKBB in Kelkheim-Mitte bis 600,- € warm, nur von privat.
Tel. 01522/5980200, 18-22 Uhr.

Ich (Pädagogin im ruhigen Hund) suche 2-Zi.-Wohnung (ab 40qm) bis 520,- € warm im HG/MTK
Tel. 0178/5664289 (ab 17:30 Uhr)

Manager Familie int. Fa. sucht in Kronberg, Königstein, Oberursel (HTK) und Bad Soden, Liederbach, Kelkheim (MTK) ab 1 Apr. bis 2200k,
Tel. Dr. Kim 0177 7971617 od. senfkorn@hotmail.com

VERMIETUNG

Schicke renovierte 2-ZW ab 1.4.13 in Bad Homburg. Nähe Krankenhaus. 40 m², Einbauküche, Keller, PKW-Stellplatz. KM 400,– €/NK 125,– €. Tel. 0162 / 2690004

BH-O-Erlenbach 2½ Zi Wohng, 85 m² + großer Balkon, 800,– € U/K.
Tel. 0173 / 7998287

F-Riedberg, Betreutes Wohnen für Senioren, 3-ZW, Lift, Blk, MM 1060,– € + NK, provfr. von priv., Makler zwklos., Tel. 0175 / 6075750

Oberursel, Lager ca. 120m² zu verm., verkehrsgünstig gelegen, gut geeignet für Handwerker, Reparaturen o.ä. 4,-€ pro m².
Tel. 0171 / 54646
Fax 06171 / 57238

Oberursel Altstadt, zentr. Lage, 1-Zimmerwohnung, EBK, Dusche, WC, EG, ca. 38 m², zum 1.4.13 zu vermieten, Miete 390,- + NK. Tel. 06171 / 52570

Bad Homburg exklusive 2-3-Zi.-Wohnung, beste Wohnlage, 93 m², 1. OG in 2-Fam.-HS, gr. Sonnenterrasse 13 m² , Miete 1000,-€+NK+ Gar.+KT. Tel. 06172 / 34868

HG/Ober-Eschb.: Büro/Laden-/ Gewerberäume, ca 45 m², sep. WC, ab sofort zu vermieten, 500 € NK+KT, provisionsfrei.
Tel. 0177 / 4174322

FDRF-Dillingen: Helle 2,5-DG-WHG, 70 m², TGL-Bad, Balkon an 1-2 NR ab sofort zu vermieten für 595,- € KM+NK+KT, ohne Makler!
Tel. 06172 / 71149

Steinbach; tolles, gr. REH, an nette Mieter! 148qm Wfl., 52 qm Nutzfl., kl. Garten, für nur 1.590,– € mtl. + NK, bitte keine Makler!
Tel. 06171 / 3219 oder 0173 / 3242200

Verm. 3 ZKB in HG-Kirdorf, 60 qm, Keller, WK, ruhige Lage, gute Anbindung. KM: 590,– € + 40,– € NK.
Tel. 0179 / 5073043. Ab. 17.00 Uhr

Verm. 2 ZKB in HG-Kirdorf, 40 qm, DG, inkl. Küche, Keller, WK, ruhige Lage, gute Anbindung.KM: 380,– € + 40,– € NK.
Tel. 0179 / 5073043. Ab. 17.00 Uhr

HG-Kirdorf – verm. 3,5 ZW, 100 m², 3. OG, EBK, Bad mit Dusche u. Badewanne, Balkon, Keller, Stellplatz, KM 780,– € + 120 ,– € NK.
Tel. 06074 / 35146

Kirdorf: 2 + 1 Zi.-Wohn. Hochpat., Süd-Balk., ruh., 79 m², ab 1.5., 670,– € kalt.
Tel. 06084 / 2208, abends

Kronberg EFH zu vermieten ab sofort, 240 qm WF, 5 SZ, 1.220 qm GF, Einliegerwhg., 5.500,– € Kaltmiete + NK + Kaution. Fax: 06173 / 966693 oder Chiffre KB 10/1

Königstein/Mammolshain 4 Zi.-Wohng. im Bungalow, OG, Ruhig, Skylineblick, Südlage. ca. 110 qm WFL. Tgl.-Bad: Wanne, Dusche, Bidet, Doppelwaschbecken mit Unterschrank. gr. Südterrasse mit Sonnenmarquise, EBK komplett! Wasch-/Trockenr., Keller/Abstellr. € 1.195,- + PKW-Stellpl. € 25,- + € 175,- Umlage = € 1395,- mtl.! Kaution: € 2.500,- von Privat
Tel. 06173/1558

Kronberg/Oberhöchstadt 3,5 Zimmer, helle Dachwohnung 100 qm mit 1 PKW-Stellplatz und Keller ab April zu vermieten. Keine Tierhaltung; Nichtraucher. Kaltmiete 1100,- € Betriebskosten 300,- € 3 x M-Kaution Tel. 0177/5464473

Kelkheim: möbl. Zi. an Herrn in NR-WG, großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr. gem. Wohnzi., WoKü etc. Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh.,
Tel. 06195/3455

Schicke Penthouse-Wohnung in Königstein. Suche Nachmieter zum 01.04.2013!! 3.Stock, 70 qm, 3 ZI, EBK, Bad, TG,große Dachterasse in guter Wohngegend. Neu renoviert. KM 650€ + 250 €NK + Kaution 1300 €. Tel.: 06174-2591958 ab 18.30 Uhr.

Helle moderne 3-Zimmerwohnung, direkte Waldrandlage in Falkenstein extra Souterrainzimmer, 750,- Euro + N.K. Tel. 0171/4861199

Helle 3-Zimmer-Whg.- Kelkheim - Stadtmitte: Küche, Bad, Balkon, 74 qm, Keller, Parkett, Kaltmiete 580,- € + NK 210,- € + 3 MM Kaution von Privat. Tel. 0152/34041075

Waldems: Große, ruhige, helle 2 ZKBB, Keller, Autoabstellplatz kostenlos, 77,5 qm, EBK m. Spülm., Gäste-WC, Bad m. Tagesl., 500,- € p. NBK u. Kt. Tel. 06087/979979

Königstein-Mitte, 2-ZW, ca. 65m², Erdgeschoss, hell, günstig gelegen, Einbauküche (Mikrowelle, Spülmaschine), Kabelanschl., überdachte Terrasse mit Gartenzugang, Kellerraum, Kaltmiete € 520,-. Ab 1. Juni an Nichtraucher/in zu vermieten.
Tel. 06174/4729

Königstein, Kronberg, Kelkheim: Akademiker-Paar, NR, sucht von Privat eine helle und ruhige 3-Zimmer-Whg. ab 80 qm mit Balkon, EBK, möglichst mit TG-Stellplatz. Kaltmiete max. 900,- €
Tel. 0173/3085833

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Gardasee, FeWo im Privathaus, eigener eingez. Garten. Hunde willkommen, Pool, Seeblick, deutsches TV. Tel. 06172 / 689101 www.vista-lago.de

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

www.firstsylt.de

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Suchen Hausaufgabenbetreuung für unseren Sohn, 6. Klasse, ca. 2x die Woche in Oberursel.
Bitte Tel. 0157 / 73889123

lernserver – individuelle Förderung – einzeln und in Gruppen.
Tel. 06172 / 8564027

Lehrerin gibt Nachhilfe in Französisch und Deutsch.
Tel. 0172 / 6740662

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Erfahrener Deutschlehrer gibt Nachhilfe Klasse 5–13. Außerdem Deutsch als Fremdsprache sowie LRS Förderung. Tel. 0162/6869410

Erfahrene Englischlehrerin erteilt Nachhilfe für Schüler.
Tel. 01578/7072709

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Liebevolle und flexible Ersatzoma für kleinere und größere Notfälle zur Betreuung unserer beiden Kinder (3 u. 7 Jahre) dringend gesucht. Führerschein sinnvoll.
Tel. 0163 / 3649216 (bitte nach 16 Uhr)

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit?
Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs.
www.ihrerfolgskurs.de

Erfahrene, zuverlässige Haushaltshilfe gesucht in Oberursel-Oberstedten, nur Mini-Jobbasis.
Tel. 0177 / 2887649

Familie mit Wohnsitz Königstein sucht stundenweise weibliche Betreuerin/Gesellschafterin zwischen 40 und 50 Jahren mit medizinischen Kenntnissen und Erfahrung im Umgang mit Depressionserkrankungen (Pflege nicht notwendig). Führerschein Klasse 3 erforderlich, gesucht wird eine deutschsprachige Person mit guter Allgemeinbildung, positiver Ausstrahlung und liebevollem Wesen. Die benötigten Zeiten liegen montags bis freitags zwischen 9.00 und 17.00 Uhr. Es wird um telefonische Bewerbung unter
Tel. 0171/6527795 gebeten.

Hilfe für Privathaushalt in Glashütten gesucht. Wichtig: Sie muss sehr gut und auch gerne Bügeln
Tel. 0174/6648052

Professionelle und kinderliebe Reinigungskraft mit guten Deutschkentnissen für großen 5-köpfigen Haushalt mit Hund in Falkenstein gesucht. Mo.-, Mi.-, Fr.- und Samstagvormittag, insgesamt 20-30 Stunden pro Woche. Zu Ihren Aufgaben gehören alle Reinigungsarbeiten sowie die Wäschepflege und gelegentliches Babysitten (5- und 8 Jahre) am Wochenende. Wir bieten gute Bezahlung und sind flexibel, was das Anstellungsverhältnis betrifft (Festanstellung / Lohnsteuerkarte oder auf Rechnung).
Tel. 0173/2711018

STELLENGESUCHE

Eine polnische Frau sucht Putzstelle, auch Bügeln im Privathaushalt! Tel. 01573 / 6078453, 0177 / 6251836 – speak English!

Hausmeisterservice und Gartenpflege. Tel. 0178 / 5084559

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Flexibel und Referenz.
Tel. 01573 / 6691832

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig. Tel. 0171/3211155

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Zuverlässige, nette Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Spreche gut Englisch.
Tel. 01578 / 1304476

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern, Innenputz, Außenputz u. Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0174 / 6012824

Zuverlässiges Frauen-Team mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!
Tel. 0179 / 8114178

Biete fachgerechte Renovierungsarbeiten! Tapezierarbeiten (Raufaser, Muster, Vlies), Maler-, Lackiererarbeiten (Weiß/ Bunttöne: Türen, Fenster, Heizkörpern), Wände/ Decke (Spachteln, Trockenbau)
Tel. 0177 / 5667727

Ich suche eine Stelle im Privathaushalt. Putzen, Bügeln, Babysitten. Inkl. Samstag und Sonntag.
Tel. 0176 / 99552480

Zuverlässige, berufserfahrene Frau sucht Stelle für Seniorenbetreuung u. Haushälterin. Nur am Tag. Raum Kronberg und Falkenstein.
Tel. 0173 / 4368502

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-Jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung, sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 01511 / 7367694

Nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle, Bügelstelle und Babysitterin im Privathaushalt.
Tel. 01577 / 6888196

Polin sucht Anstellung mit Unterkunft für Haushalt, Pflege u. Sonstiges, Privat, Erfahrung, einfühlsam, gutes Deutsch.
Tel. 0176 / 66698520

Polnische Handwerker mit Erfahrung, Bauarbeiten aller Art (Fliesen, Tapezieren, Malen), Preiswert! Tel. 01521 / 1959526

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt.
Tel. 0176 / 99210174

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0151 / 45137096

Auf mich ist Verlass ... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie´s. Tel. 06172 / 22228

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen und Umzüge.
Tel. 0176 / 20504139
061 / 958092790

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171 / 883692 AB 0177 / 5839840

Suche Stelle im Privathaushalt, auch Bügeln, langjährige Erfahrung vorhanden. Tel. 0152 / 10569667

Pflegearbeiten im Garten erledigt günstig Kleinunternehmen auf Rechnung. Eigene Werkzeuge sowie Entsorgung der Grünabfälle inkl. HG + Umg. Tel. 0151 / 22642682

Zuverlässige nette Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0171 / 2302138

Frau sucht Stelle in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, Montag 3 – 4 Stunden nachmittags, Mittwoch 4 Stunden am Vormittag.
Tel. 0157 / 78589779

Zuverlässige deutschsprachige Frau sucht Stelle in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0179 / 8899967

Guter polnischer Handwerker sucht Renovierungsarbeiten als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Verputzen, Boden verlegen, Fliesenarbeiten. Tel. 0152 / 03295206

Deutsche Haushaltsperle zuverlässig u. freundlich sucht Stelle in Kronberg, Königstein o. Oberursel
Tel. 0157/80540084

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause. Tapezieren, streichen, Fliesen- Laminatlegen, verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau.
Tel. 0157 35796757 ab 18.00h

Private Kleinanzeigen

Zuverlässige, englischsprachige Frau sucht Putz- und Bugelstelle im Privathaushalt. Hilfe auch Kinderbetreuung. Tel. 01577/8527935

Frau mit Referenzen sucht Putz- oder Bügelstelle.
Tel. 0157/75698149

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgemein (auf Rechnung) .Tel. 0177/1767259 06171/200583

Ehem. Aupair, sehr gute Betreuungserfahrung sucht nette Familie für Babysitting, Betreuung etc. Auto vorh,, 10/St. über läng. Zeitraum Fragen an Tel. 01578/7032738

Gärtner übernimmt Gartenarbeiten aller Art, gerne in Dauerpflege.
Tel. 0152/08733643
o. 06195/724874

Renovierungen aller Art. Innen-Außenputz. Innenausbau. Maler-Tapezierarb. Trockenbau, Fliesenverl. Estrichverl. Bodenbeläge. Garten und Landschaftsb. Reperaturen aller Art. Zuverl. Tel. 015222950288

Zuverlässige, deutschsprachige Polin mit Erfahrung in Pflege von älteren Personen sucht eine Stelle als Pflegerin oder Betreuerin von älteren Personen mit Wohnmöglichkeit
Tel. 0177/5074629

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350
o. 0178/5441459

Frührenter 51, mit P.-Schein + langjähr. Erf., su auf max. 400,-€-Basis Fahrertätigkeit, Schulbef./ Überführungsfahrten etc.
Tel. 01577/9688900

TIERMARKT

Coton de Tulear Welpe. Hallo mein Name ist Raffaello. Ich bin ein kl. weißer Baumwollhund und suche ein neues Zuhause.
Tel. 01512 / 3924875

Erfahrene Hundeliebhaberin bietet Gassi-gehen mit Ihrem Hund in Kronberg, Tel. 0177/ 3340136

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m² Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314
www.katzenpension-schoemig.de

Wasserschildkröte in liebevolle Hände zu verschenken.
Tel. 06172 / 4954181

Hundebetreuung mit Herz - Tierpfleger bietet liebevolle, zuverlässige, kompetente Hundebetreuung. Großes eingezäuntes Gartengrundstück (1200qm) vorhanden. Näheres unter Tel. 06195/9877351

Suche dringend Pferdeweide zur Pacht oder zum Kauf in der Nähe der Reitanlage, Am Sportplatz, in Kelkheim Ruppertshain.
Tel. 0173/3715635

UNTERRICHT

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172 / 8564027

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558
Fr. Sternberg

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171 / 74336

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

Pianistin und erf. Pädagogin erteilt qual. hochwertigen Klavierunterricht. Jedes Alter, Anfänger bis Masterclass. Tel. 0173 / 1766464

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc.
Tel. 06171/6319626
www.singandswing.com

Privat Musiklehrer gibt Unterricht in Klavier, Orgel + Keyboard f. Kinder, Jugendliche + Erwachsene. Kommt auch ins Haus.
Tel. 06171 / 55600

Neu: Mal-Workshops im Kunsthaus K22 Oberursel. Durch freies Malen begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise zu Ihrer eigenen schöpferischen Kraft. Lassen Sie sich durch Meditation, Atmung, Visualisierung, Klang und kleinen Texten zu ausdrucksstarken Bildern inspirieren. Einführungsworkshop: Sa, 9. März 2013, 10–15:30 Uhr, 8 Abendkurse 2 x monatl. Mi, 19–21:30 Uhr. Tel. 06171 / 910974, Mobil 0151 / 24084595, uholderith@gmail.com und dr.annelimueller@t-online.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Erfolg durch Werbung

Latein in den Osterferien. 5 x 90 Min. 140,- €. 40,- € Anzahlung.
Tel. 0175/1202324

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Klavier Förster zu verkaufen. Hochglanz, schwarz. Preis 2.200,– € n. V. (Selbstabholer).
Tel. 06172 / 81243

Feuerwehr – Modellautos, Wiking/ Herpa/Roco/Rosskopf + einige Bausätze zu verkaufen. Nur die komplette Sammlung.
Tel. 06171 / 24252 / 54385

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter.
Tel. 0160/3109030

Schöne Porzellanwaren, schöne Gläser, teilw. Antik, zu verkaufen.
Tel. 06172 / 139925

Sitzgruppe, Leder, dunkelbraun, 3-Sitzer, Lg. 2,25, 2-Sitzer, Lg. 1,70, Sessel 1,15. Tiefe: 0,90. Top Zustand, umständehalber z. verk. VB 1400,– €, passend hierzu: Couchtisch, Glas, mit 2 Ebenen, Lg. 1,20, Br. 0,80, Höhe 0,40, Messinggestell, VB 450.– €. Tel. 0174 / 2418643

Original Gullibo-Hochbett, gebraucht, 2 Schlafebenen + 2 Bettkästen, Aufbauanleitung vorhanden. Festpreis: 380,– € (NP: 1400,– €). Tel. 0172 / 5338343

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Siemens Comfort Plus Gefrierschrank mit 5 Schubladen+ein Gefrierfach. Das Gerät ist in einem sehr guten Zustand. Energieeffizienzklasse A**** Maße ca. 1,65 x 65 x 62, VB 200,-. **Samsung Galaxy mini** S5570 Smartphone 8,1 cm (3,2 Zoll) Display, Touchscreen, 3 Megapixel Kamera. Mit leichten Gebrauchsspuren, dafür noch super funktionsfähig+mit kompletten Zubehör! Preis: VB. Bei weiteren Fragen Tel. 0178 / 8893580

Hasewa Woodline-Bett 90x200m, Buche, massiv, weiss 300,-€, Lattenrost 90,-€, Matratze 250,-€, Original verpackt, NP 780,-€
Tel. 06172 / 74228

Bad Etagere (Chrom/Glas) neuwertig + Beistelltisch 3-Fuss, rund (Mahagony) verkauft für 75,– € bzw. 55,– €. Details,
Tel. 06171 / 8944910

Farfisa-Maharani-Orgel mit Fußpedalen 259/R2, 2 Manuale, Rhythmus-Super-Partner, NP 12.500,– DM, preiswert zu verkaufen.
Tel. 0171 / 5414782

11 Nostalgie Puppen + 1 Puppenbett u. 1 Hochstuhl. Preis VB
Tel. 06174/21703

Singer-Nähmaschine, elektr. ca. 40 Jahre, vollfunktionsfähig 40 €. Diverse Bücher, Bildbände, Deutsche Geschichte-Lexika, Preis a. Anfrage. Tel. 06173/62408

Rasenmäher 4-Takt gut erhalten günstig abzugeben
Tel. 0162/59 28 580

Vollholz Schreibplatte mit Unterschränken, Regal, Schuhschrank, 4 antike Thonet-Stühle, günstig abzugeben. Tel. 0170/4137894

Fernseher-/Hifi-Regal, buchefarben, 103 cm breit x 65 cm hoch x 40 cm tief. 60,00 €.
Tel. 06172/4954181

Ledergarnitur De Sede schwarz, 2-teilig 135/ 185x80 an Selbstabh. günstig abzugeben.
Tel. 06173/61866

ca. 700 Schallplatten, 33er, 45er, alle Musikrichtungen zu verkaufen. VB. Mobil-Nr. 0170/5239236

Verkaufe wunderschönes Lümmelhaus von haba, das sich zu einem Schiff oder in ein Podest verwandeln läßt. Der Preis beträgt bei Abholung 90,- EUR.
Tel. 06174/935488

Einbauküche neuwertig günstig abzugeben. Tel. 0160/4481788

KOSTENLOS

Zu verschenken: 2 gut erhaltene Schlafliegen, intakte Fernseher.
Tel. 06172 / 962930

Schreibtisch, buchefarben, mit Schublade und Ausziehfach (z.B. f. Drucker), 75 cm hoch x 147,5 cm breit x 75,5 c tief. Kostenlos an Selbstabholer abzugeben.
Tel. 06172 / 4954181

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

VERSCHIEDENES

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Live Musik „Sonderaktion“ Alleinunterhalter u. Duo Peter Perry & Lea. Musik ü. 40 von den 50er Jahren bis heute in passender Lautstärke. Peter Perry: 50,– statt 70 ,–€/Std. Perry & Lea: 80,– statt 120 ,–€/Std, www.duo-perry.de
Tel. 06081 / 41207 od. 41119

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Zauberer mit langj. Erfahrung. Auch f. Kinder (ab 4 J., ab 6 Kinder) Preiswert! Tel. 069 / 865394 Demovideo:www.matteo-orlando.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172 / 123066

A–Z-Meister-Rolläden-Fenster-Türen-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Reparaturen-Entrümpelung.
Tel. 0171 / 3311150

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172 / 78810

Entrümpelung, Wohnungs-Auflösung und Haushaltsauflösung Entfernung von Fußbodenbelägen. Klein Umzug und Transport. Freundlich, Kompetent und Preiswerten Service. Tel.0176 / 24383252

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m.
Tel. 0173/3225211

Professioneller Transfer Ihrer S8/ N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas 0170/7202306 od. 06196/5615071

THB Facility Management
- **Hausmeisterdienste**
- **Glas- und Gebäudereinigung**
- **Gartenpflege und Neuanlage**

Tel.: 06174 2564636
info@thb-frankfurt.de

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

Kopiere LP, MC auf CD.
Tel. 06081/585205

Renovierungsarbeiten aller Art. preiswert, Schnell u. Sauber unter
Tel. 0177/5304784 o.
0176/27116127

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 9.3.13 und Do., 14.3.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 9.3.13 Frankfurt-Kalbach, von 14.00-18.30 Uhr (jeden Sa)
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 9.3.13 Kelkheim, von 15.00 - 19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring 1

So., 10.3.13 Frankfurt Nieder-Eschbach, von 10.00-16.00 Uhr
IKEA / Hornbach, Züricher Straße 11

So., 10.3.13 Hattersheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
Globus, Heddingheimer Str. 8

Di., 12.3.13 Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr, (jed. Di.)
Parkplatz Mann Mobilia

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen ...

www.kronbergerbote.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.800 Exemplare

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Oberurseler/Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Bitte beachten Sie, dass dieser Coupon ausschließlich für **private** Kleinanzeigen gültig ist! Kleinanzeigen direkt per E-Mail an kb@hochtaunus.de bitte mit allen Angaben.

Anzeigenschluss dienstags, 14.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ **€**
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____
Unterschrift _____

Eine Rechnung wird Ihnen nicht zugesandt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 4,50 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Bitte Coupon einsenden an: **Kronberger Bote** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174 9385-50**

Vermessungsflüge rund um den Frankfurter Flughafen auch nachts

Kronberg (kb) – Die Deutsche Flugsicherung führt von Donnerstag bis Sonntag, 7. bis 10. März wieder Vermessungsflüge durch. Wenn diese Flüge wegen schlechten Wetters in dem genannten Zeitraum nicht durchgeführt werden können, werden sie auf Donnerstag bis Sonntag, 14. bis 17. März, verschoben.
Die Flüge dienen der Überprüfung der Instrumentenlandesysteme der Nordbahn auf dem Frankfurter Flughafen für die Flugrichtungen bei Westwetter- und bei Ostwetterlage.
Zum Einsatz kommt eine zweimotorige Propellermaschine vom Typ Beechcraft Super King Air 350. Trotz des Nachtflugverbotes dürfen diese Vermessungsflüge auch nachts durchgeführt werden, da diese tagsüber zu erheblichen Beeinträchtigungen des regulären Flugbetriebes führen würden. Die Flüge sind jedoch für die Sicherheit des Luftverkehrs unverzichtbar.
Auch während der Nachtstunden kann es daher zu Lärmbelästigungen kommen. Dafür bittet die Deutsche Flugsicherung die Bevölkerung um Verständnis.

Ratgeber für pflegende Angehörige

Kronberg (kb) – Die körperlichen und seelischen Belastungen, für Menschen, die oft über mehrere Jahre hinweg ihre pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause versorgen, sind enorm. Dies hat auch die starke Nachfrage nach dem Ratgeber gezeigt, den die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) und die Deutsche Psychotherapeuten-Vereinigung (DPtV) gemeinsam erarbeitet und erstmalig im Februar 2012 den Hilfesuchenden zur Verfügung gestellt haben. Die Erstauflage und die beiden Nachdrucke waren innerhalb kurzer Zeit vergriffen. Jetzt steht die vierte Auflage zur Verfügung. Die Broschüre der BAGSO trägt dazu bei, dass sich die Menschen frühzeitig informieren und Hinweise für Unterstützungsangebote erhalten, damit eine Überlastung in der Pflegesituation möglichst gar nicht entsteht."
Der Ratgeber kann bei der BAGSO – auch in einer größeren Anzahl – bestellt werden: BAGSO, Bonngasse 10, 53113 Bonn; Telefon 0228-249993 0; Fax 0228-24999320; E-Mail wittig@bagso.de . Außerdem kann die Broschüre über die Internetseiten der Deutschen PsychotherapeutenVereinigung (www.dptv.de) und der BAGSO (www.bagso.de) heruntergeladen werden.

DLRG feiert 50-Jähriges mit Fest

Kronberg (kb) – Die Kronberger Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) teilt mit, dass im Rahmen der Mitgliederversammlung der Vorsitzende, Uwe Kensa, wiedergewählt wurde. Neuer zweiter Vorsitzender wurde Frank Keller. Der technische Leiter Ralf Lehner, die Schatzmeisterin Petra Lederer und die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Hildegard Kensa sowie die Beisitzer Sylvana Grasse und Klaus Stöckel wurden im Amt bestätigt. Als neuer Beisitzer wurde Mark Jones gewählt, sowie die neuen Kassenprüfer Yvonne Keller und Rolf Janka. Die Jugend- und Mitgliederversammlung des DLRG wurde von insgesamt 41 Mitgliedern besucht. Da die bisherige Jugendwartin Karen Kensa aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand, wurden in der Jugendversammlung Adrian Klumpf und Tim Schiffauer zu den neuen Jugendwarten gewählt, und von der anschließend stattgefundenen Mitgliederversammlung bestätigt. Im Anschluss an die Wahl wurde über das 50-jährige Bestehen der DLRG besprochen, dass mit einem Fest im August gefeiert werden soll. Die genauen Daten werden noch festgelegt.

Wer spendet fürs Osterfest?

Königstein /Kronberg – Reinhild Fassler, bekannt durch ihre Tätigkeit beim „Kontakt- und Freundeskreis Behinderter in Kronberg", „bittet für die Armen, Obdachlosen und Ausgegrenzten Ostereier, Süßigkeiten, Gebäck und Schokoladen-Osterhasen. Besonders freut sich Reinhild Fassler auch über Obstspenden. Die Gaben können bis Gründonnerstag 28. März, an folgenden Stellen abgegeben werden: Reinhild Fassler, Gerichtstraße 17, Königstein, Telefon 06174/62137, katholische Kirchengemeinde Königstein, Georg-Pingler-Straße 26, Frau Becker, Konditorei Kreiner, Fußgängerzone Königstein, Paul Kiefer, evangelische Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50, Kronberg, Frau v. Nathusius, Familie Kerth, Grabenstraße 1, Schloßborn, Telefon 06174/63355, Familie Karl-Heinz Würfl, Eppenheinerstraße 7, Schloßborn, Telefon 06174/62046, katholische Kirchengemeinde St. Philippus und Jakobus, Schloßborn, Frau Dr. Döppenschmitt.

...Apotheken Dienste

Nachtdienst-Sonntagsdienst-Feiertagsdienst

Do.	**7.3.**	Apotheke am Kreisel Bischof-Kallerstr. 1A, Königstein Tel. 06174/9552570
Fr.	**8.3.**	Central-Apotheke Götzenstr. 47/55, Eschborn Tel. 06196/42521
Sa.	**9.3.**	Marien-Apotheke Hauptstr. 11-13, Königstein Tel. 06174/21597
So.	**10.3.**	Marien-Apotheke Königsteinerstr. 51, Bad Soden Tel. 06196/22308
Mo.	**11.3.**	Burg-Apotheke Frankfurter Str. 7, Königstein Tel. 06174/7528
Di.	**12.3.**	Bahnhof-Apotheke Berliner Str. 31 - 35, Eschborn Tel. 06196/42277
Mi.	**13.3.**	Kur-Apotheke Frankfurter Str. 15, Kronberg Tel. 06173/940980

Die Kronberger Künstlerin Maja Wulff wird in der Zeit von Samstag, 16. März bis Sonntag, 14. April im „Stadthaus Silberdisteln Kronberg" Aquarelle zeigen. Die Vernissage findet am 16. März um 16 Uhr in Anwesenheit der Künstlerin statt. Danach ist die Ausstellung jeweils samstags und sonntags von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Die Bilder können käuflich erworben werden. **Foto: privat**

Reiterflohmarkt beim Reitclub

Kronberg (kb) – Auf dem Gelände des Reitclubs Kronberg, Frankfurter Straße 36c, findet Samstag, 16. März von 14 bis 16 Uhr ein großer Reiterflohmarkt statt, an dem Reiter ihre Ausstattung vervollständigen können. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Wer etwas verkaufen möchte, meldet sich bitte unter einer der folgenden E-Mail-Adressen: silke.zimmermann@arcor.de oder pcneubronner@t-online.de. Dort erhalten Interessierte weitere Informationen. Der Reitclub freut sich auf viele Käufer und Verkäufer.

Wärmedämmung und Sicherheit für Ihr Zuhause!

Biffar GmbH & Co. KG
Niederlassung Frankfurt
60311 Frankfurt/Main
Bethmannstr. 50 - 54
Tel. 069 / 951 098 812
frankfurt@biffar.de

Biffar®
Für ein sicheres Zuhause.
www.biffar.de

Türen · Fenster · Vordächer
Überdachungen · Carports

Feuerstättenbescheid: Fristen ernst nehmen!

BERLIN. Seit 1. Januar 2013 können Hausbesitzer einen freien Schornsteinfeger mit dem Kehren und Messen ihrer Heizungen, Kamine und Öfen beauftragen. Grundlage der Aufträge ist der so genannte Feuerstättenbescheid, den der Bezirksschornsteinfeger ausstellt.
In diesem Bescheid, einem amtlichen Dokument, steht genau, wann welche Kehr-, Mess- und Prüfarbeiten an der Liegenschaft erledigt werden müssen. Es ist Sache des Hausbesitzers, die Aufträge zu erteilen und die Ergebnisse anschließend dem Bezirksschornsteinfeger schriftlich nachzuweisen.
Der Verband Privater Bauherren (VPB) rät dazu, diese Aufgaben ernst zu nehmen und die Fristen einzuhalten. Überzieht nämlich beispielsweise ein Hausbesitzer einen Termin um zwei Wochen, gerät er automatisch in die Mühlen der Bürokratie: Der Bezirksschornsteinfeger meldet den fehlenden Nachweis an die Baubehörde, die setzt dem Eigentümer eine neue Frist, stellt gegebenenfalls einen Zweitbescheid aus mit der Aufforderung, die anstehenden Arbeiten umgehend zu erledigen. Geschieht wieder nichts, beauftragt die Behörde den Bezirksschornsteinfeger mit der Ausführung der Arbeiten – die er notfalls mit Polizeigewalt durchsetzen muss. Das alles kostet den Hausbesitzer nicht nur Nerven, sondern auch Gebühren. Soweit sollte es niemand kommen lassen.
Weitere Informationen unter www.vpb.de.

positiv-MAGAZIN
- Die Welt gehört den Optimisten -
www.positiv-magazin.de

NASSE WÄNDE? SCHIMMELBEFALL?
Analysieren · Sanieren · Wohlfühlen
- Feuchtigkeit im Keller / an Wänden macht krank - die Menschen und das Haus.
- Die patentierten Technologien von ISOTEC haben dauerhafte Wirksamkeit bei der Beseitigung.
- 70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe.
Abdichtungstechnik - Neputé & Büning GmbH
Königstein 06174-254610
Bad Homburg 06172-944850
Hofheim 06192-9580086
www.isotec.de ... macht Ihr Haus trocken!

Schäfer UG
Konstruktionen aus Holz
• Neubau
• Bedachungen
• Carports
• Individuelle Holzkonstruktionen
Ihr Spezialist für Um- und Anbau
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

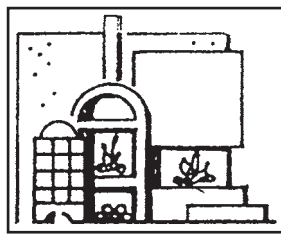
Unser Anzeigenfax
(0 61 74) 93 85-50

Fenster · Türen
Wir lassen die Sonne rein!
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co
das Team für Fenster und Türen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an.
Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6, 61389 Schmitten/Brombach, Telefon: 0 60 84/42-0
Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34, 65232 Taunusstein (Neuhof), Telefon: 0 61 28/91 48-0
www.fenster-mueller.de

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO!!!
Neu: Öffentlich bestellter u. vereidigter Sachverständigter für das Parkettleger-Handwerk Rhein-Main
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen · Parkettsanierung
Laminat · Treppenbeläge u. v. m. · Pflegemittelvertrieb
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31
Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Fr. 11.30–14 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

Flachdachabdichtungen
Wir helfen Ihnen bei Sanierung, Wartung oder Neubau von Flachdächern.
Wir erstellen eine Diagnose und einen Reparaturvorschlag.
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot.
Wir führen die Sanierung nur mit geschulten Abdichtungsspezialisten durch.
Wir sind Ihr zuverlässiger, professioneller und regionaler Partner seit 1960.
Wir beraten Sie bei der Wärmedämmung Ihres Flachdaches.
Siemensstraße 6 • 65779 Kelkheim/Taunus
www.horn-dachwartung.de
info@horn-dachwartung.com
06195 677295-0
HORN Dachwartung und Abdichtungstechniken GmbH

Baume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN
KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN
Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro
Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 0 69/34 20 15, Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Kirchen

Nachrichten

Evangelische und Katholische Kirche

LÄTARE

Wenn das Weizenkorn nicht
in die Erde fällt und erstirbt,
bleibt es allein; wenn es aber erstirbt
bringt es viel Frucht.
Johannes 12, 24

Evangelische Gemeinde St. Johann Kronberg

Pfarrer Hans-Joachim Hackel, ☎ 06173 – 16 17
Pfarrer Thomas Wohlert ☎ 06173 – 16 17
Gemeindebüro, ☎ 06173 – 16 17
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
Kirche-kronberg@t-online.de
Gemeindebüro geöffnet: **Mo. - Fr. 9-12 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
61476 Kronberg, Friedrich-Ebert-Str. 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindergarten „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Str. 2a
61476 Kronberg
☎ 06173 - 1592
Leiterin: Doris Sauer

Ökumenische Diakoniestation
Krankenpflege - Mobile Soziale Dienste - Menüservice
Nachtrufbereitschaft für unsere Patienten
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: ☎ 06173 - 92630
Menüservice ☎ 926314
Behindertenfahrdienst ☎ 0171 - 7665611
Pflegedienstleitung: Schwester Natali Kirša
info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

Donnerstag, 07.03.2013
15.00 Uhr Seniorengymnastik im Hartmutsaal
Freitag, 08.03.2013
Probe Kinderchor im Alten Gemeindehaus, Doppesstraße 2
14.45 Uhr Kinderchor Mädchen 1. + 2. Schuljahr
15.30 Uhr Kinderchor Jungen 1. + 2. Schuljahr
Probe Kinderchor in der Johanniskirche
16.15 Uhr Kinderchor Jungen ab 3. Schuljahr
17.00 Uhr Kinderchor Mädchen ab 3. Schuljahr
18.00 Uhr Probe des Mädchenchores St. Johann in der Johanniskirche
20.15 Uhr Chorprobe des Chores der Johanniskirche in der Johanniskirche
Samstag, 09.03.2013
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenende
Werke von Bach, Pachelbel, Walcha, Brahms
18.30 Uhr Wochenschlussandacht
Sonntag, 10.03.2013
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Dienstag, 12.03.2013
15.00 Uhr Konfirmandenstunde Gruppe I
im Hartmutsaal, Wilhelm-Bonn-Straße 1
15.30 Uhr Konfirmandenstunde Gruppe II
Gemeindezentrum-Markus-Gemeinde, Friedrichstraße 50
16.15 Uhr Konfirmandenstunde Gruppe III
im Hartmutsaal, Wilhelm-Bonn-Straße 1
17.30 Uhr Konfirmandenstunde Gruppe IV
im Hartmutsaal, Wilhelm-Bonn-Straße 1
Mittwoch, 13.03.2013
14.00 Uhr - 16.00 Uhr
„Auszeit“ - Betreuungsangebot für Demenzkranke zur Entlastung der Angehörigen
Info: Ökumenische Diakoniestation, Tel. 9 26 30
15.00 Uhr Frauenhilfe im Hartmutsaal
Donnerstag, 14.03.2013
15.00 Uhr Seniorengymnastik im Hartmutsaal

Evangelische Markus-Gemeinde Schönberg

Pfarrer Hans U. Reitzel, ☎ 0176-45393548
Sprechstunde nach Vereinbarung
Pfarrbüro ☎ 06173 – 7 94 21,
Fax 06173 – 92 97 79
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
mail@markus-gemeinde.com
www.markus-gemeinde.com
Geöffnet: Di., Do., Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
☎ 06173 – 55 32, Fax 06173 – 99 58 48
Leitung: Ursula Krabbe-Paulduro
kita@markus-gemeinde.com
www.rappelkiste-kronberg.de

Freitag, 08.03.13
10.00 Uhr Krabbelgruppe
19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass
Sonntag, 10.03.13
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Hans U. Reitzel
Dienstag, 12.03.2013
10.00 Uhr Gottesdienst im Rosenhof
Pfr. Jochen Kramm
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Probe Jubilate Chor

Evangelische Gemeinde Oberhöchstadt

Pfarrer Jisk Steetskamp, ☎ 06173 – 9371-13
Pfarrbüro, ☎ 06173 – 9371-0
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
ev.kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn-net.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Montag–Mittwoch von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstags von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitags geschlossen

Evangelische Kindertagesstätte Anderland
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 2
Leitung: Frau Edling, ☎ 06173 – 6 37 12
kita.anderland@arcor.de
www.kita-anderland.de

Sonntag, 10.03.13
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr.i.R. Spory
Montag, 11.03.13
20.00 **Ökumene Ausschuss**
Dienstag, 12.03.13
19.30 Uhr Besuchsdienstkreis
Donnerstag, 14.03.13
15.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenstift Hohenwald, Pfr. Wiener

Katholische Gemeinde St. Alban, Schönberg

Pfr. Olaf Lindenberg, ☎ 06174 – 2 14 80
Kaplan Simon Schade, ☎ 06174 – 63 91 803
Gemeinderef. Katrin Silano, ☎ 06174 – 93 21 26
Pfarrbüro, ☎ 06173–95 24 98
Fax: 06173–94 00 12
61476 Kronberg, Katharinenstraße 5
St.alban-schoenberg@kath-kronberg.de
Geöffnet: Mo–Fr von 8.30–12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 10-18 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 07.03.13
17.00 Heilige Messe in der Kapelle
Samstag, 09.03.13
18.00 Heilige Messe *Kinderwortgottesdienst*
† Liselotte und Klaus Steier
Donnerstag, 14.03.13
17.00 Heilige Messe in der Kapelle

Katholische Gemeinde St. Peter und Paul Kronberg

Pfr. Olaf Lindenberg, ☎ 06174 – 2 14 80
Kaplan Simon Schade, ☎ 06174 – 63 91 803
Gemeinderef. Katrin Silano, ☎ 06174 – 93 21 26
Pfarrbüro, ☎ 06173–95 24 98
Fax: 06173–94 00 12
61476 Kronberg, Katharinenstraße 5
St.peterundpaul-kronberg@kath-kronberg.de
Geöffnet: Mo–Fr von 8.30–12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 8.30-18.00 Uhr geöffnet.

Freitag, 08.03.13
19.00 Heilige Messe
Anschl. Komplet
Sonntag, 10.03.13
11.00 Heilige Messe
gestaltet v. d. Kindertagesstätte
Montag, 11.03.13
10.00 Heilige Messse im Seniorenstift Kronthal
Mittwoch, 13.03.13
15.30 Heilige Messe im Kaiserin-Friedrich-Haus

Katholische Gemeinde St. Vitus Oberhöchstadt

Pfr. Olaf Lindenberg, ☎ 06174 – 2 14 80
Kaplan Simon Schade, ☎ 06174 – 63 91 803
Gemeinderef. Elisabeth Steiff, ☎ 06173 – 31 75 62
Pfarrbüro, ☎ 06173–6 34 97,
Fax 06173 – 32 04 31
61476 Kronberg, Kirchberg 2
st.vitus-oberhoechstadt@kath-kronberg.de

Geöffnet: Mo 16 – 18 Uhr, Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr

Donnerstag, 07.03.2013
15.15 Wortgottesdienst
im Seniorenstift Hohenwald
Samstag, 09.03.2013
09.15 Wortgottesdienst im Altkönigstift
Sonntag, 10.03.2013
09.30 Heilige Messe *Kinderwortgottesdienst*
Großes Gebet *Es singt der Kirchenchor*
† Margarete u. Nikolaus Sachs
† Susanna u. Richard Beitz
† Gertrud u. Otto Flach u.
† Erich Kauth
10.45-13.30 Stille Anbetung
13.30-14.00 Frauenbetstunde
14.00-14.45 Kolpingbetstunde
14.45-15.30 Orgelmeditation
Schlussandacht um 15.30 Uhr mit sakramentalem Segen
Dienstag, 12.03.2013
08.00 Heilige Messe

Lesungen und Evangelium:
L1: Jos 5,9a.10-12
L2: 2 Kor 5,17-21
Ev: Lk 15,1-3.11-32

Kollekte: Für die Pfarreien

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN IN:

St. Peter und Paul und St. Alban
Fr 08.03.
11.00 Vorbereitungsteam Bambinigottesdienste

St. Vitus
Mi 13.03.
17.30 Liturgiewerkstatt im Kolpingraum
So 17.03.
10.30-13.00 Brunch für MISEREOR vom Ausschuss Eine Welt Arbeit
Mi 20.03.
16.00 Palmzweig basteln

Zu den Fastenwochen I und II liegen Flyer in den Kirchen aus.
Jeden Sonntag nach der Messe (ca. 10.30 Uhr) ist das Kirchencafé geöffnet
(Vorbereitungsteams: 10.03. Kolping; 17.03. Eine Welt Arbeit; 24.03. Kontakte)

Pastoraler Raum Königstein-Kronberg-Schloßborn
Mi 27.03.
20.00 Vortragsreihe zum Jahresthema: Zeiten des Wandels „Erleben wir das Ende der Volksparteien?“
Prof. Dr. J. Falter, Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz im evangelischen Gemeindehaus, Schneidhain

Katholische Kindertagesstätten

Kindertagesstätte / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Birgit Meuer
Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 4a
☎ 06173 – 1217
Kita-hort.st.peterundpaul@t-online.de
www.kath-kronberg.de

Kindertagesstätte / Hort St. Vitus
Leitung: Frau Offen-Braum
Oberhöchstadt, Pfarrer-Müller-Weg
☎ 06173 – 61200
kita-st.vitus-oberhoechstadt@kkkk4u.de
www.kita-stvitus.de

Dein Bruder war tot und lebt wieder
Lk 15, 1-3.11-32

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb mein lieber Lebensgefährte,
unser guter Papa und Bruder

Hans-Günter Schmitz

* 3. 4. 1959 † 3. 3. 2013

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Simone Heiermann mit Niclas
Christopher und Marisa Schmitz
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Simone Heiermann, Niederhöchstädter Straße 12, 61476 Kronberg

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 13. März 2013, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg-Oberhöchstadt, Steinbacher Straße, statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Die Stadt Kronberg im Taunus
trauert um ihren Mitarbeiter

Hans-Günter Schmitz

1959 – 2013

Hans-Günter Schmitz war seit 1. März 2009 bis zu seinem Tode als Koch in der städtischen Kindertagesstätte „Racker-Acker“ im Stadtteil Schönberg tätig. Nicht nur durch sein berufliches Können, sondern auch durch seine Hilfsbereitschaft und sein freundliches Wesen war er ein beliebter Mitarbeiter.

Hans-Günter Schmitz verstarb nach längerer schwerer Krankheit. Die Stadt Kronberg im Taunus wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kronberg im Taunus, im März 2013

Der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus

Klaus E. Temmen
Bürgermeister

Pietät Müller
Bestattungen seit 1950
traditionell
individuell
würdevoll
Katharinenstraße 8a
Limburger Straße 38 (Schaufenster)
61476 Kronberg im Taunus
www.pietaet-mueller-bestattungen.de
Tel. 06173 - 2997

Plötzlich und unerwartet verstarb nach einem arbeitsreichen Leben meine liebe Frau und Mutter

Carla Maria Trostdorf

geb. Bado

* 20. 8. 1937 † 4. 3. 2013

In Liebe und Dankbarkeit

Siegfried Trostdorf
Susanna Trostdorf
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 13. März 2013, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg-Schönberg, Friedrichstraße, statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die

Änne Kopp

geb. Sollfrank

* 19. 12. 1929 † 10. 2. 2013

auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt dem Altkönig-Stift für die liebevolle Betreuung und Pflege.

Im Namen aller Angehörigen
Margarete Klügel, geb. Sollfrank

Kronberg-Oberhöchstadt, im März 2013

Wir nehmen Abschied von

Kurt Aschoff

* 23. 8. 1911 † 1. 3. 2013

In stiller Trauer

Karl-Heinz Aschoff

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

GeschäftsDRUCKsachen
Mehr Infos unter:
Telefon: 06195 / 97 94-0
www.druckhaus-taunus.de
Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst

Impressum
Kronberger Bote

Herausgeber:
Alexander Bommersheim

Geschäftsleitung:
Andreas Puck

Redaktionsleitung:
Miriam Westenberger

Anzeigen:
Andreas Puck

Postanschrift:
Postfach 1122
61466 Kronberg

Telefon:
0 61 74 / 93 85 61

Telefax:
0 61 74 / 93 85 50

Redaktionsfax:
0 61 74 / 93 85 60

Auflage:
10.100 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2013

Druck:
ORD GmbH
Alsfeld

Internet:
http://www.kronbergerbote.de

E-Mail:
KronbergerBote@hochtaunus.de

FamilienDRUCKsachen
Mehr Infos unter:
Telefon: 06195 / 97 94-0
www.druckhaus-taunus.de
Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst

SIE ERREICHEN UNS IN KÖNIGSTEIN THERESENSTRASSE 2 ZU FOLGENDEN

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.
Mittwoch nachmittag geschlossen.

TELEFON 06174/93 85-61
FAX 93 85-50

REDAKTION
TELEFON 06174/93 85-65
FAX 93 85-60

Kronberger Bote
kb@hochtaunus.de

Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand, vieles hast du uns gegeben, nun ruh sanft in Gottes Hand.

Nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit nehmen wir schweren Herzens Abschied von meinem geliebten Mann, meinem lieben Pa, guten Schwiegervater, unserem herzensguten Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Freund

Erich Weidmann

* 30. 12. 1927 Kronberg † 3. 3. 2013 Kronberg

In stiller Trauer
Gertrud Weidmann, geb. Kreusel
Petra Weidmann-Löhr
Rüdiger Löhr
Nadine und Patrick
im Namen aller Angehörigen

61476 Kronberg im Taunus, Talstraße 36

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 8. März 2013, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

Danke

für all die tröstenden Worte, die Beileidsbekundungen und die überwältigende Anteilnahme zum Tod von unserem lieben Mann, Papa, Opa, Schwager, Onkel und Freund

Walter Litzinger

Es tut gut, den Beistand in diesen schweren Stunden zu spüren und zu wissen, dass er in so vielen Herzen in Erinnerung bleiben wird.
Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich für die unglaublich große Hilfe und medizinische Betreuung von Herrn Dr. Goepel bedanken, für die tatkräftige Unterstützung und Pflege im Kaiserin-Friedrich-Haus, bei den Ärzten und Pflegekräften im Kreiskrankenhaus Bad Homburg und nicht zuletzt bei Frau Steiff für die tröstenden Worte bei der Trauerfeier.
Die Begleitung der Freiwilligen Feuerwehr an der Beerdigung hat uns sehr gerührt und hätte Walter mit Stolz und Freude erfüllt.

Im Namen aller Angehörigen
Hedwig Litzinger
Gertrud Romann, geb. Litzinger

Kronberg, im März 2013

Liesel Gernhard

geb. Klett

* 3. August 1928

† 18. Februar 2013

Im März 2013

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Wir danken von Herzen
für alle Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit,
für die Teilnahme an der Trauerfeier,
für jedes tröstende Wort,
für jede liebevolle Geste
und für die Spenden und Blumen.

Karin Blunck
Marion Zeininger
und alle Angehörigen

Herzlichen Dank

allen, die unserem Vater

Dr. Günther Jacobi

die letzte Ehre erwiesen haben.

Die Wertschätzung und Anerkennung, die uns von so vielen Menschen gezeigt wurde, sind uns ein großer Trost gewesen.

Danke für die Anteilnahme, die Blumen- und Geldspenden und die würdige Gestaltung des Gottesdienstes.

Besonderer Dank gilt dem Kronberger Bürgermeister Temmen und der Delegation der freiwilligen Feuerwehr Kronberg.

Übersee, im März 2013

Gabriele Jacobi
Brigitte Stafford

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Wir trauern um

Bernd Clauss

* 19. 2. 1927 † 1. 3. 2013

der nach kurzer schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

In Liebe und Dankbarkeit
Gisela Clauss, geb. Grimm
Steven und Susanne Clauss mit Maggie und Lukas
Victor und Karolin Clauss mit Philipp und Julian
Erika Prout, geb. Clauss
im Namen aller Angehörigen und Freunde

61476 Kronberg im Taunus · Am Weißen Berg 7

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 11. März 2013, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg/Schönberg, Friedrichstraße, statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in Hamburg.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende an die Hospizgemeinschaft Hochtaunus ARCHE NOAH; Nassauische Sparkasse, BLZ 510 500 15, Konto-Nr. 270 052 053, Vermerk: Bernd Clauss.

V.l.n.r.: Ronja Quooß, Gloria Beine, Franziska Metz, Alexander Jackson, Sebastian Sommer, Lars von Borstel, Daniel Georgi, Oliver Jedynak, Cornelius Linden, Annalena Gebhard, Lukas Hille, Marcel Olschewski (hinten), Eva Pfahl **Foto: privat**

Sebastian Sommer führt den JU-Kreisverband Hochtaunus an

Kronberg (kb) – Die Kreisdelegiertenversammlung der Jungen Union Hochtaunus (JU) fand kürzlich in der Stadthalle statt. „In guter und motivierter Atmosphäre konnten die 72 Delegierten sowie die zahlreich erschienenen Gäste aus Politik und befreundeten Verbänden auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, während Bundestagskandidat Markus Koob durch die Tagesordnung führte“. Hervorheben konnte der Kreisvorsitzende Mathias Völlger in seinem letzten Rechenschaftsbericht vor allem die Mitgliederentwicklung. So wurden nicht nur die zahlreichen altersbedingten Austritte kompensiert, sondern auch die Marke von 750 Mitgliedern durchbrochen. Somit erreichte die Junge Union Hochtaunus nicht nur eine neue Bestmarke, sondern erweiterte auch ihren Einfluss auf dem Landestag der JU Hessen um eine Stimme. Völlger lobte in seinem Heimatort Kronberg dabei die herausragende Arbeit der Stadtverbände.

Für das kommende Jahr schworen alle Redner auf die richtungweisenden Wahlen im September ein. Ob CDU-Kreisvorsitzender Jürgen Banzer, der Landtagsabgeordnete Holger Bellino oder Landrat Ulrich Krebs, jeder fand lobende Worte für die Arbeit der JU, während der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, Gregor Sommer, klarstellte: „Uns allen ist klar: Ohne die JU geht’s nicht!” Auf der Tagesordnung stand zudem die Neuwahl des Vorstands. Nach langen Jahren im Kreisvorstand, darunter die letzten dreieinhalb Jahre als Vorsitzender, trat Mathias Völlger nicht noch einmal für den Kreisvorstand an. Für ihn gab es von allen Seiten lobende Worte, bevor er von den Delegierten mit einem langen Applaus bedacht wurde. Als Nachfolger übernimmt Sebastian Sommer aus Wehrheim den Kreisverband, dem die Kreisdelegiertenversammlung mit einer sehr großen Mehrheit das Vertrauen aussprach. Als Stellvertreter setzen sich Oliver Jedynak aus Bad Homburg und Franziska Metz aus Königstein durch. Der dritte Kandidat, Marcel Olschewski aus Friedrichsdorf, zeigte Größe und wird den Kreisvorstand als Referent für Programmatik unterstützen. Neben Clemens Wolf (Bad Homburg), der die Finanzen des Verbandes weiter verwaltet, Alexander Jackson (Usingen), der weiterhin das Amt des Schriftführers ausführt, und Lukas Hille (Usingen), der als Pressesprecher bestätigt wurde, bleibt auch Tim Hordorff (Bad Homburg) als neuer Geschäftsführer im Kreisvorstand. Zudem wurde Cornelius Linden (Wehrheim) wieder mit der Gestaltung des Mitgliedermagazins „Espresso“ beauftragt. Auch einige neue Gesichter entsandten die Delegierten in den Kreisvorstand. Annalena Gebhard aus Bad Homburg übernimmt das Referat für Fahrten und Veranstaltungen. Die Referate für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlkampf gingen an die Kronbergerinnen Gloria Beine und Ronja Quooß, für die Mitgliederwerbung ist nun Daniel Georgi aus Königstein verantwortlich. Eva Pfahl aus Neu-Anspach übernimmt das Referat für Organisation. Zudem entsandten die Anwesenden Lars von Borstel als Vertreter in den Bezirksvorstand. Im Anschluss an die Wahl nominierte die Versammlung Kandidaten für die höheren Gremien. So wurde zum Beispiel Mathias Völlger für den Bezirksvorstand und Roland Mittmann wieder für den Landesvorstand nominiert. Als letzten Punkt der Tagesordnung verabschiedeten Sebastian Sommer und Mathias Völlger gemeinsam langjährige und aktive Mitglieder, die aus Altersgründen aus der Jungen Union ausscheiden mussten. Zudem galt der Dank des Kreisverbandes Torsten Hofmann, der im Vorstand lange Jahre Vorsitzender und zuletzt Kreisvertreter im Bezirksvorstand war. Er wurde vor allem für sein faires Verhalten während der Auswahl des Wahlkreiskandidaten für den Bundestag gelobt, bei der er von der Jungen Union Hochtaunus unterstützt worden war.

In seinem Schlusswort schwor Sebastian Sommer zudem seine Mitglieder auf einen erfolgreichen Wahlkampf ein, sagte aber auch explizit, man wolle dabei die politische Arbeit nicht ruhen lassen.

So möchte man auch 2013 wieder eine Ausbildungsmesse organisieren und inhaltlich arbeiten. Auch eine Mitgliederfahrt soll es wieder geben.

MTV-Läufer in Paris aktiv

Kronberg (kb) – Im Rahmen ihrer Marathonvorbereitung nahmen vier Läufer des MTV Kronberg, Kerstin Hennig, Marc Steindl, Mark Lembke und Martin Lütge-Varney , an einem der größten Halbmarathonläufe der Welt, dem Semi Marathon de Paris , teil.

Der Lauf in der Seinemetropole verzeichnete bei seiner diesjährigen Ausgabe, der bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Bedingungen abgehalten wurde, über 40.000 gemeldete Teilnehmer.

Für die MTV-Läufer stand bei diesem Event weniger die Zeit im Vordergrund: „ Wir wollten aus unserem intensiven Training heraus Wettkampfluft schnuppern und uns an die Verhältnisse eines großen, internationalen Laufs gewöhnen, um die notwendige Wettkampfroutine zu bekommen“, so Martin Lütge-Varney. Nichtsdestotrotz waren die Leistungen der Vier sehr ansehnlich. Kerstin Hennig blieb in der Damenkonkurrenz wie avisiert in der Zeit von 1:59:12 Stunden unter der 2-Stunden-Marke. Mark Lembke, Marc Steindl und Martin Lütge-Varney blieben alle für die 21,1 Kilometer unter 1:30 h und konnten sich dadurch sowohl in der Altersklasse als auch im Gesamtfeld im vorderen Bereich platzieren. Während des Rennverlaufs wechselte sich das Trio immer in der Tempoarbeit ab, sodass die Zeiten so homogen zwischen 1:29:25 Stunden und 1:29:28 Stunden ausfielen und im zweiten Teil des Laufs das Tempo deutlich forciert werden konnte.

„Dies ist ganz normal für unsere Trainingsgruppe“, so Marc Steindl „bei uns herrscht ein sehr freundschaftlich-kameradschaftlicher Umgang. Jeder hilft jedem. So können wir alle davon profitieren.“

So ist es auch nicht verwunderlich , dass neben der Laufleistung auch die gute Stimmung nicht zu kurz kam. Für alle war es ein ganz tolles Erlebnis mit vielen Eindrücken aus der französischen Hauptstadt.

Mit von der Partie war auch ein weiterer, befreundeter Läufer aus dem Hochtaunus, der die gute Athmosphäre , der Laufgruppe des MTV zu schätzen weiß: Wilfried Abt aus Oberursel benötigte 1:39 Stunden und war mit sich und der Welt zufrieden.

Bei diesen Rahmenbedingungen bleibt zu hoffen, dass die MTV-Läufer auch bei zukünftigen Läufen, insbesondere bei den angepeilten Marathons, bald wieder von sich reden machen.

Kreismeisterschaft: 17 erste und elf zweite Plätze für Cronberger Schützen

Kronberg (kb) – Bei der diesjährigen Kreismeisterschaft 2013 sicherten sich die Cronberger Schützen 17 erste und elf zweite Plätze. Insbesondere die Neuschützen, die erst seit wenigen Monaten trainiert hatten, machten auf sich aufmerksam.

Die Schülerin Aphinya Singha belegte in ihrer Klasse den ersten Platz mit dem Luftgewehr, genau wie Bernd Wiese, der in der Schützenklasse mit der Standardpistole den Titel holte und sich damit gegen ebenfalls Neuschütze Tobias Michel durchsetzte. Nach mehreren Jahren war es wieder möglich, eine Schülermannschaft zu melden, die gleich den ersten Platz belegte.

Auch die routinierten Schützen verteidigten ihre Titel: Mit der Standardpistole wurde Darko Delic in der Herren-Altersklasse Erster sowie die aus ihm und den Schützen Eduard Drewler und Herbert Zellmann gebildete Mannschaft. Letzterer belegte in der Seniorenklasse B Luftpistole den ersten Platz, vor seinem Vereinskollegen Robert Machens, der sich aber in der Disziplin KK Sportpistole gegen Herbert Zellmann durchsetzte und sich dort den Titel holte. Zusammen mit Dietmar-Seel landeten sie mit der Mannschaft auf dem ersten Platz. Rolf Gilgen belegte in der Seniorenklasse A mit der Freien Pistole den ersten Platz und mit der KK Sportpistole den zweiten Platz. Des Weiteren sicherte sich Ingo Müller zwei dritte Plätze mit der Pistole.45 und Revolver.357 Magnum in der Herren-Altersklasse. Neben Aphinya Singha belegten auch Sandra Henritzi und Margarete Lokat als weibliche Schützen den ersten Platz mit dem Luftgewehr in ihrer jeweiligen Altersklasse. Patrick Schreiber holte sich den Titel in der Jugendklasse. Mit einem Ring Vorsprung gewann Walter Straß im Luftgewehr für Körperbehinderte mit Federbock. Einen zweiten Platz sicherte sich Lothar Strobl in der Seniorenklasse A.

Auch mit dem Kleinkaliber-Gewehr holte sich die Cronberger Schützengesellschaft v. 1398 einige erste Plätze. Sandra Henritzi konnte in zwei Disziplinen den Kreismeistetitel verteidigen. In der Juniorenklasse B holte sich Julius Buss den Meistertitel mit dem Sportgewehr, genau wie Joerg Hofacker in seiner Altersklasse mit dem KK-Gewehr auf 100 Meter. Letzterer wurde auch mit dem Sportgewehr zweiter.

In der Armbrust-Disziplin belegte Michael Steinhof in der Einzelwertung und zusammen mit Torsten Klauer und Holger Kind in der Mannschaftswertung den ersten Platz.

Weitere Platzierungen und Näheres zu den Ergebnissen können Interessierte der Internetseite www.cronberger-schuetzen.de entnehmen. Für die Mitglieder findet Freitag, 15. März um 20 Uhr die Generalversammlung im Schützenhaus statt. Danach wird zum traditionellen Wurst-Essen eingeladen.

Fußballcamp in den Osterferien beim EFC-Kronberg

Kronberg (kb) – Nach den erfolgreichen Fußballcamps im zurückliegenden Jahr, wird der EFC Kronberg auch dieses Jahr wieder in den Ferien für Jungen (Jahrgang 2007 bis 2000) und Mädchen (Jahrgang 2007 bis 1999) solch einen Event anbieten. In der Zeit vom 25. bis 28. März können alle fußballbegeisterten Kinder ihre Fähigkeiten unter professioneller Anleitung erweitern, betreut von männlichen und weiblichen Trainern, in einem Rahmenprogramm das Spiel und Spaß vereint sowie den kameradschaftlichen und fairen Umgang miteinander fördern wird.

Wie in den zurückliegenden Camps, wird auch dieses Mal wieder viel gedribbelt, gespielt, gepasst und das eine oder andere Traumtor erzielt werden. Alles was das Fußballherz höher schlagen lässt und den Jungtalenten in ihrer persönlichen Entwicklung weiter helfen kann. Das Fußballcamp ist auf 50 Plätze begrenzt. Mitglieder des EFC Kronberg zahlen pro Tag 20 Euro, Nichtmitglieder 25 Euro. Dies bei voller Verpflegung (Mittagessen plus Snacks) inklusive aller Getränke für die Kinder. Die Fußballcamps beginnen täglich ab 8.30 Uhr und enden gegen 16.30 Uhr. Die Teilnahme an einzelnen Tagen ist ebenfalls möglich. Das Trainer- und Betreuerteam freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Interessierte wenden sich an: Matthias Rux (rux.matthias@googlemail.com), Tilo Strobl (tilostrobl@gmx.net) oder Bernd Kapp. Hier erhalten sie auch weitere Informationen über Inhalt und Durchführung dieser Veranstaltung. Schriftliche Anmeldungen können natürlich auch bei den Trainern und Betreuern des EFC Kronberg abgegeben werden. Die Formulare liegen am EFC-Sportgelände aus bzw. können über die angegebenen Kontaktpersonen bezogen werden.

Der Fußballkreis Hochtaunus hat die kleinen Fußballer der F2-Jugend der SGO zum „Hallenteam der Saison 2012/2013“ auserkoren. Die stolzen Kinder und Trainer bekamen beim letzten Spiel der Hallenrunde von Klassenleiter Thorsten Picha die Medaillen überreicht. Nach dem Sieg beim eigenen Hallenturnier im Februar war dies erneut ein großer Erfolg für die jungen Kicker und Trainer Stephan Bohr aus Oberhöchstadt. Geehrt wurde die Mannschaft für ihre überragende Frühjahrs-Hallenrunde. In den elf Spielen der drei Hallenturniere gegen Seulberg, Steinbach, Stierstadt und 1. FC TSG Königstein gelangen insgesamt 9 Siege und ein Unentschieden bei nur einer Niederlage. Dabei erzielten die Kinder 36:7 Tore. Torschützenkönig wurde mit insgesamt 10 erzielten Treffern Oscar. Am dritten Spieltag der Hallenrunde am vergangenen Sonntag gelangen sogar vier Siege in vier Spielen. Einem 5:0 gegen Seulberg folgten ein 4:0 gegen Steinbach, ein 2:1 gegen Stierstadt und schließlich ein 3:0 gegen Königstein. Weitere Informationen über die Jugendmannschaften finden sich auf der Homepage der SG Oberhöchstadt unter www.sg-oberhoechstadt.de.

Foto: privat

Stellenmarkt

Aktuell

„Die EVIM Altenhilfe ist ein attraktiver Arbeitgeber ... ... weil ich mich auf meine Vorgesetzten verlassen kann."

Arminda de Sousa Portelinha, exam. Altenpflegerin, Flersheim-Stiftung Bad Homburg

Ein gutes Team sucht Verstärkung!

EVIM

Examinierte Pflegefachkräfte (m/w)

Wir informieren Sie gerne unter:

EVIM Altenhilfe · Flersheim-Stiftung
Paul Ehrlich Weg 4 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 / 98 62-114
flersheim-stiftung@evim.de · www.evim-karriere.de

Wir sind da, wo Menschen uns brauchen

Spezialisierte Zahnarztpraxis sucht ab sofort eine freundliche, motivierte & zuverlässige ***Auszubildende.***
Wir bieten einen fundierten Arbeitsplatz, ein freundliches und kompetentes Praxisteam und eine angenehme Arbeitsathmosphäre.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne per Post oder E-Mail:
Zahnarztpraxis Sebastian Manns
Herzog- Adolph- Str. 4 · 61462 Königstein
06174-21537
info@zahnarzt-manns.de

Telefonisten/in
Outbound Vollzeit (Call Center Agent Outbound)
Neben einem sicheren Umgang mit dem PC sollten auch sehr gute Deutschkenntnisse vorhanden sein. **Telefon: 06173 - 95 02 02**

Für unseren Hofladen in Kronberg/Oberhöchstadt suchen wir
freundliche Verkäufer/innen
(Mo.–Fr. oder/und Sa. + So. stundenweise auf Mini-Job oder 450,– €-Basis).
Wöchentliche Arbeitszeit individuell zwischen 5 und 15 Stunden.
Erfahrung im Verkauf, Flexibilität, Pünktlichkeit, Ehrlichkeit und deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung.
Bitte bewerben Sie sich:
Hofgut Hohenwald
Oberurseler Str. 69 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173/68005 · 0178/2856456

Ferienvertretung Juni/Juli evtl. mehr
Mitarbeiter f. kl. Land- u. Forstwirtschaft Feldberg/Ts. gesucht. Erfahrung und Auto. notw., NR, deutschsprachig.
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
Tel.: 069 / 15300619

Köchin f. Feldberg/Ts.
für Sa. + So. od. nach Bedarf v. privat ges., NR, tierlieb, Auto notw.
Tel. 06084 / 2525
von 9.00 – 16.00 Uhr

Peter Schneider
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN
Zur Verstärkung unseres Reinigungsteams suchen wir für unser Objekt in
Kronberg

Reinigungskräfte m/w
mit deutschen Sprachkenntnissen.
Sozialversicherungspflichtig / 400 € Basis
AZ: Mo. – Fr.
Von 06:00 – 12:00 Uhr,
14:00 – 19:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
0171 – 87 95 202
ab 12 Uhr 060 39 – 48 4790

www.peter-schneider.de

DIENSTLEISTUNGEN VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

KfH-Nierenzentrum Bad Soden

Suchen Sie einen Beruf mit Menschen im Mittelpunkt?

Als bundesweit tätige gemeinnützige Einrichtung mit mehr als 7.000 Mitarbeitern nehmen wir eine bedeutende Position im Bereich der Gesundheitsversorgung in Deutschland ein.

Starten Sie zum **01. August 2013** in Ihre berufliche Zukunft mit einer

Ausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten (m/w)

in unserem **KfH-Nierenzentrum Bad Soden.**

In der 3-jährigen Ausbildung, die durch einen festgelegten Ausbildungsplan koordiniert wird, lernen Sie neben dem Bereich der Praxis auch unsere Dialyse und die Verwaltung kennen.

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte, zukunftssichere Ausbildung, eine attraktive Ausbildungsvergütung im Rahmen eines hauseigenen Ausbildungstarifvertrages mit umfangreichen betrieblichen Leistungen.

Mit einem guten Haupt- oder Realschulabschluss haben Sie bei uns echte Chancen.

Dieses Angebot richtet sich selbstverständlich auch an Interessenten mit Behinderung.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das

KfH-Nierenzentrum
Herr Michael Ernst
Kronberger Str. 36 B, 65812 Bad Soden

www.kfh.de

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Gemeinnützige Körperschaft

Wir suchen ab sofort für Mittwoch und Freitag
zuverlässige Zusteller
Für die Verteilung von Magazinen und Zeitschriften in

Kronberg, Oberursel, Neu-Anspach, Weilrod Niederlauken, Altweilenau und Riedelbach, Usingen Eschbach, Merzhausen und Wernborn, Wehrheim Pfaffenwiesbach

Sie sind mindestens 13 Jahre alt und haben am Mittwoch und Freitag Zeit?
Bewerben Sie sich bei uns:

Agentur Seng · Wilhelmstr. 5 a · 61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172-75770 · Telefax 06172-757720
e-Mail info@agentur-seng.de

PLURAL SERVICEPOOL

Als ausgewählter Partner für Support-Services bieten wir, die Plural servicepool GmbH, Tochterunternehmen der erfolgreichen Compass Group Deutschland GmbH, Dienstleistungen rund um das Gebäude an.
Wir suchen für unseren Kunden in **Königstein** ab sofort

Reinigungskräfte (m/w)
Arbeitszeit:
Di.–Sa. von 6.00–9.00 Uhr,
und Mo.–Fr. von 12.00–16.00 Uhr
mit Berufserfahrung und guten Deutschkenntnissen für die qualifizierte Unterhaltsreinigung.
Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an! Wir freuen uns auf Sie!
Plural servicepool GmbH
Herr Janocha · 0151-16119285

Wir suchen für sofort eine
Reinigungskraft/-frau
für Zimmerreinigung in einer Klinik für Königstein, als Aushilfe u. Teilzeit, ca. 70 bis 80 Std./Monat, vormittags.
Tel. 06174 932623

Elektroniker/innen
abgeschlossene Ausbildung, Berufserfahrung, Erfahrung mit **Schaltschrankverdrahtung**

Mechatroniker/innen
abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse mit SPS-Steuerung

Produktionshelfer/innen
an Produktionsanlagen arbeiten, einfache Maschinenbedienung und Versandarbeiten; 3-Schichtbereitschaft

Lagermitarbeiter/innen
kommissionieren und verpacken; mit Staplerschein, Führerschein und PC-Kenntnissen

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg	Louisenstraße 31	**06172-24002**
Frankfurt	Gr. Bockenh.Str.41	**069-13389040**
Friedberg	Kaiserstraße 107	**06031-73780**
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	**06171-704200**

amicus
www.amicus.de

Wir suchen ab sofort eine(n)
staatliche(n) anerkannte(n) ErzieherIn für unseren Waldkindergarten

TRULLIGE TROLLE Königsteiner Waldkindergarten e.V.

Sie sind:
- ⇨ naturverbunden
- ⇨ vielseitig interessiert und weltoffen
- ⇨ kreativ und flexibel
- ⇨ teamorientiert und selbstverantwortlich tätig
- ⇨ mit Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern, um sie in ihrem Lebensalltag zu unterstützen, begleiten und zu fördern
- ⇨ gerne auch Berufsanfängerin

Wir sind:
- ⇨ ein 2-gruppiger Waldkindergarten mit päd. Leitung
- ⇨ eine Elterninitiative
- ⇨ im wunderschönen Taunus zu Hause
- ⇨ offen für neue und motivierte MitarbeiterInnen

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann nehmen Sie gerne Kontakt auf mit:

Karolin Weisser · Pädagogische Leitung
Königsteiner Waldkindergarten „Trullige Trolle" e.V.

Hausanschrift: Scharderhohlweg 1a · 61462 Königstein i. Ts.
Tel.: 06174 257746 · E-mail: trullige-trolle@gmx.de
Internet: www.trulligetrolle.de

Wir freuen uns auf Sie!

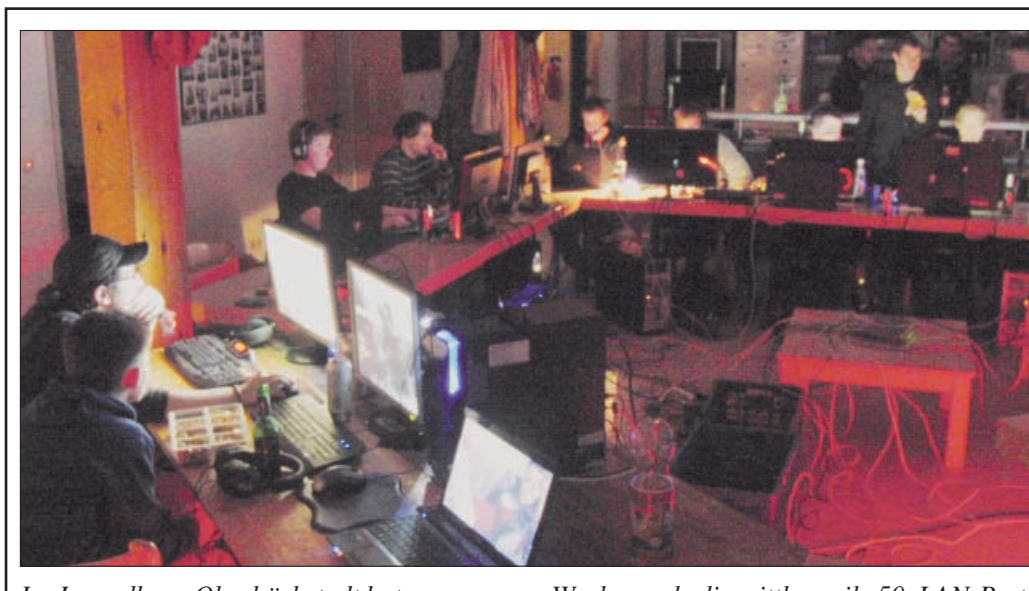
Zahnmedizinische Fachangestellte und Auszubildende nach Oberursel gesucht.

Sehr ruhig arbeitendes Team – schwerpunktmäßig von Privatpatienten besuchte Praxis – sucht aufgeschlossene, begeisterungsfähige Mitarbeiterin für Rezeption und Behandlungsassistenz. Wir zahlen Ihnen ein sehr gutes Gehalt und können Ihnen für die Anfangszeit – bei Bedarf – eine möblierte Wohnung zur Verfügung stellen.

Praxis für Zahnerhaltung und Prophylaxe
Zentrum für spezialisierte Zahnärzte
Ackergasse 9 · 61440 Oberursel

Telefon 06171 - 57083
E-Mail: kontakt@praxis-fuer-zahnerhaltung.de
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de

„Ich war fremd – Ihr habt mich aufgenommen" – das war die Botschaft, die Frauen der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde in Oberhöchstadt gemeinsam beim diesjährigen Weltgebetstag sehr eindrucksvoll zum Ausdruck brachten. Frankreich, das westliche Nachbarland, in dem die Themen Integration und das Miteinander teilen in der Gesellschaft eine große Rolle spielen, stand im Mittelpunkt des Weltgebetstages. Mit vielen Bildern, Informationen, Liedern und Gebeten und verbunden mit Frauen in 170 Ländern der Erde wurde ein sehr ansprechender Gottesdienst mit mehr als 70 Gottesdienst-Besuchern gefeiert.Die Feier der Weltgebetstags Liturgie mit Gebet und Gesang beschloss den Abend mit einem reich gedeckten Tisch mit leckeren Köstlichkeiten, Gebäck, Käse und Wein aus Frankreich. Das ökumenische Vorbereitungsteam Oberhöchstadt freut sich auf ein Wiedersehen zum nächsten Weltgebetstag mit Ägypten als Partnerland. **Foto: privat**



Im Jugendhaus Oberhöchstadt hat vergangenes Wochenende die mittlerweile 50. LAN-Party stattgefunden. Über zwei Tage treffen sich die Jugendlichen, um gemeinsam Online-Browser-Games zu „zocken". „Das Angebot der LAN-Party ist bei den Jugendlichen sehr beliebt und wird auch weiterhin ein regelmäßiges Angebot der kommunalen Jugendförderung bleiben", so die Sozialpädagogin Nadja Karrenbauer. Etwa 30 Jugendliche haben an dieser LAN-Party teilgenommen. **Foto: privat**

Veranstaltungen 2013

März

Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen im Rathaus: Termine auf Nachfrage im Umweltreferat unter der Telefonnummer 703-2423 sowie im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 703-0.
Montags bis donnerstags jeweils von 16 bis 20 Uhr, freitags von 16 bis 22 Uhr: Öffnungszeiten des Jugendclubs Oberhöchstadts
Montags, 16 bis 18 Uhr, Villa Winter: Offene Sprechstunde von pro familia, vorherige Terminvereinbarung unter der Nummer 06172-74951
Dienstags, 9.45 Uhr, Stadthalle: Frühstück der Silberdisteln
Mittwochs und donnerstags, jeweils 15 bis 18 Uhr, letzter Samstag im Monat 15 bis 18 Uhr, Receptur, Nebengebäude, Erdgeschoss, Raum Treff I, Friedrich-Ebert-Straße 6: Veranstaltungen des Kronberg Treff für Senioren
Donnerstags, 8 Uhr, Ernst-Schneider-Platz: Wochenmarkt in Schönberg
Samstags, 8 Uhr, Berliner Platz: Wochenmarkt in Kronberg
Samstags, 21 bis 2 Uhr, Tanzschule Pritzer, Westerbachstraße 23a: Tanzparty
Ausstellung im Fritz-Best-Museum, Talweg 41: Städtisches Kunstmuseum mit Arbeiten des Kronberger Bildhauers und Malers Fritz Best (1894 bis 1980), Öffnungszeiten: mittwochs von 16 bis 19 Uhr, 1. und 3. Sonntag im Monat 10 bis 12 Uhr
Ausstellung Hellhof, Eingang obere Tür (bitte klingeln): Skulpturen von Rainer Hunold „Protections" und Deniz Alt; Öffnungszeiten dienstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr
Dauerausstellung: BraunSammlung, Westerbach-Center, Westerbachstraße 23C: Braun-Sammlung
Dauer bis 9.3., Stadtbücherei, Hainstraße 5: Frühjahrs-Flohmarkt. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 11 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 14 Uhr
Ausstellungsdauer bis 9.3., Galerie Einbaum, Friedrich-Ebert-Straße 9: Aquarelle und Acryl von Ekkehardt Hofmann.
Ausstellungsdauer bis 16.3., Galerie Kerstner, Friedrich-Ebert-Straße 7: „Aehettra und sequentia" mit Arbeiten von Merja Herzog-Hellsten. Öffnungszeiten: donnerstags und freitags 16 bis 19.30 Uhr, samstags 11 bis 15 und 16 bis 19.30 Uhr
Ausstellungsdauer 16.3. bis 1.4., Burg: Osterausstellung „Burgeier". Öffnungszeiten: samstags, sonn- und feiertags von 11 bis 17 Uhr
Ausstellungsdauer 16.3. bis 14.4., Stadthaus Silberdisteln Kronberg, Frankfurter Straße 8a: Aquarelle von Maja Wulff. Öffnungszeiten: samstags und sonntags 16 bis 18 Uhr
Ausstellungsdauer bis 21.4., Museum Kronberger Malerkolonie in der Streitkirche, Tanzhausstraße 1a: „Begegnungen 2013 – Johannes Karl, Heiko Klohn und Florian Huth", Öffnungszeiten: mittwochs 15 bis 18 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 11 bis 18 Uhr
Donnerstag, 7.3., 17.30 bis 20.30 Uhr, Haus Altkönig: Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes
Donnerstag, 7.3., 19.30 Uhr, Bibliothek des Schlosshotels Kronberg: Diskussionsabend der FDP Kronberg unter dem Thema „Starke Bürger für eine starke Demokratie – Politische Beteiligung im Wandel" mit Dr. Stefan Ruppert (MdB) und dem Autor Günter Lachmann
Freitag, 8.3., 18 Uhr, Stadthalle: Reisefilmabend unter dem Thema „Norwegen und Irland"
Freitag, 8.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Freitag, 8.3., 19 Uhr, Stadthalle: Internationaler Frauentag mit Verleihung des Kronberger Frauenpreises
Samstag, 9.3., 9.30 Uhr: Waldreinigungsaktion der Stadt Kronberg und der Vereine
Samstag, 9.3., 10 Uhr, Zehntscheune: Treffpunkt zum Sauberhaften Frühlingsputz des Altstadtkreises
Samstag, 9.3., 10 bis 12 Uhr, Montessori-Schule und Kinderhaus, Le-Lavandou-Straße 2: Frühjahrs-Flohmarkt „Rund ums Kind"
Samstag, 9.3., 10 bis 13.30 Uhr, Stadthalle: Internationales Frauenfrühstück, veranstaltet von der Gleichstellungsstelle, der Arbeitsgemeinschaft Kronberger Frauenverbände, dem Ausländerbeirat mit „Mama lernt Deutsch", dem Netzwerk Freie Unternehmerinnen
Samstag, 9.3., 10 Uhr, Porto-Recanati-Platz: Treffpunkt zu den Verschönerungsarbeiten am Porto-Recanati-Platz durch den Partnerschaftsverein Porto Recanati
Samstag, 9.3., 18 Uhr, Johanniskirche: „Orgelmusik zum Wochenende" mit drei Orgelsonaten von Paul Hindemith
Sonntag, 10.3., 18 Uhr, Recepturhof: Treffpunkt zur szenischen Führung auf dem Kronberger Laternenweg, veranstaltet von der 1. Kronberger Laienspielschar und dem Kronberger Kulturkreis
Montag, 11.3., 15.30 Uhr, Festsaal des Altkönig-Stifts, Feldbergstraße 13-15: Konzert des Feuermann Konservatoriums
Montag, 11.3., 19 Uhr, Haus Altkönig: Stammtisch des Partnerschaftsvereins Kronberg-Porto Recanati
Dienstag, 12.3., 19.30 Uhr, Stadthalle, Raum Fuchstanz/Herzberg: Vortrag „Kronberger Villen als Teil der Besiedlungsgeschichte des Vordertaunus im 19. Jahrhundert" von Hans Robert Philippi, veranstaltet vom Verein für Geschichte Kronberg
Mittwoch, 13.3., 10 Uhr, Bahnhof: Treffpunkt des Taunusklubs 1877 zur Wanderung „Frühjahrserwachen am Viergötterstein"
Mittwoch, 13.3., 15 Uhr, Kronberg Treff in der Receptur, Friedrich-Ebert-Straße: Humorvoller Nachmittag mit „Hessisch Gebabbel" mit Käthe Hermann
Mittwoch, 13.3., 20.15 Uhr, Kronberger Lichtspiele: „Robot&Frank", Science Fiction Komödie im Original mit Untertiteln im Rahmen der gemeinsamen Reihe der Volkshochschule und der Kronberger Lichtspiele
Donnerstag, 14.3., 14 bis 16.30 Uhr, Berliner Platz: Mainova-Energie-Mobil macht Station
Donnerstag, 14.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Donnerstag, 14.3., 19.30 Uhr, Ausschusssitzungsraum des Rathauses: 13. Sitzung des Ausländerbeirates
Samstag, 16.3., 11 Uhr, Museumsflügel der Burg: Eröffnung der Osterausstellung „Burgeier", veranstaltet vom Burgverein
Samstag, 16.3., 14 bis 16 Uhr, Gelände des Reitclubs, Frankfurter Straße 36c: Reiterflohmarkt
Samstag, 16.3., 15 bis 17 Uhr, Hartmut-Saal: Secondhand-Basar für Damen und Herren, veranstaltet vom Evangelischen Kindergarten „Arche Noah"
Samstag, 16.3., 15.30 Uhr, Dallessaal: Erzählcafé von Heckstadt – Freunde Oberhöchstadts unter dem Thema „Der Bau der evangelischen Kirche im Kontext der Zeit – Bilder einer Gemeinde" mit Thomas Sieben
Samstag, 16.3., 16 Uhr, Stadthaus Silberdisteln Kronberg, Frankfurter Straße 8a: Eröffnung der Ausstellung mit Aquarellen von Maja Wulff
Samstag, 16.3., 18 Uhr, Johanniskirche: „Orgelmusik zum Wochenende" mit drei Orgelsonaten von Paul Hindemith
Samstag, 16.3., 19.30 Uhr, Großer Saal des Altkönig-Stiftes, Feldbergstraße 13-15: „Klassik in Kronberg" mit Mitgliedern des Frankfurter Oper- und Museumsorchesters
Samstag, 16.3., 19.30 Uhr, Burg: Taschenlampenführung, veranstaltet vom Burgverein
Sonntag, 17.3., 10 bis 17 Uhr, Haus Altkönig: Ostermarkt der Oberhöchstädter Marktfrauen
Sonntag, 17.3., 11 bis 17 Uhr, Altstadt, Berliner Platz, Burg: Verkaufsoffener Sonntag „Kronberger Frühling"
Montag, 18.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Donnerstag, 21.3., 15 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Wilhelm-Bonn-Straße 4: Vortrag von Ruth Kötter unter dem Thema „Notfallmappe", eine gemeinsame Veranstaltung der Katholischen Frauengemeinschaft in Kooperation mit der Gruppe „Frauen vernetzt – Forum für Beruf und Bildung"
Donnerstag, 21.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Donnerstag, 21.3., 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), Stadthalle: „Kultur in der Stadthalle", durchtriebenes Kammermusical nach William Shakespeare „Ein Sommernachtstraum" mit Sabine Fischmann und Till Krabbe, veranstaltet vom Kronberger Kulturkreis
Freitag, 22.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Mittwoch, 27.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt
Donnerstag, 28.3., 19 Uhr, Vereinsschießstand Haus Altkönig: Ostereierschießen des Sportschützenvereins Oberhöchstadt

„Mitmachen" lautet die Devise für ein „sauberhaftes Kronberg"

Kronberg (kb) – Der Altstadtkreis beteiligt sich an der Aktion „Sauberhaftes Hessen" www.sauberhaftes-hessen.de und hofft, dass sich viele Kronberger beteiligen und sich vor der eigenen Haustüre für ein „Sauberhaftes Kronberg" einsetzen.
Im Rahmen dieser Aktion führt die Stadt Kronberg mit Unterstützung von Vereinen und Schulen eine Waldreinigung Samsatag, 9. März ab 9.30 Uhr durch.
Der Aktionskreis lebenswerte Altstadt wird sich um die Reinigung der Altstadtplätze kümmern – Treffpunkt: am 9. März um 10 Uhr am Zehntscheunenplatz. „Es wäre toll, wenn jeder einen Besen, Gartengeräte, Handschuhe etc. mitbringen würde", so Conny Temmen.
Der Schirnbrunnen wird an diesem Samstag österlich geschmückt, „Rechtzeitig zur Osterausstellung auf der Burg und dem verkausfoffenen Sonntag" bemerkt Charlotte Engel.
Die Bepflanzung der Altstadtplätze wird vor Ostern, Samstag, 24. März durchgeführt, Treffpunkt 10 Uhr Zehntscheunenplatz.
„Wir wollen mit der Teilnahme an der Aktion „Sauberhaftes Hessen" unseren Beitrag für eine „Sauberhafte Altstadt" leisten, so Hans Willi Schmidt. Zur Altstadtreinigung sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte sehr herzlich eingeladen.

Anleinpflicht im Victoriapark: Hunde können auf Hundewiese toben

Kronberg (kb) – Auf Grund zahlreicher Nachfragen weist die städtische Ordnungsbehörde nochmals auf die Regelungen in der städtischen Satzung über die Anleinpflicht von Hunden sowie über das Verbot von Verunreinigungen durch Hunde in öffentlichen Anlagen. In öffentlichen Grünanlagen sind Hunde generell an der Leine zu führen. Dies gilt auch für den Victoriapark mit Ausnahme der dort neu eingerichteten Hundewiese: Sie liegt südlich der Tennisplätze und umfasst rund 6.000 Quadratmeter Fläche. Die Fläche wird von zwei Fußwegen und dem Bachlauf begrenzt. Dort dürfen sich Hunde frei bewegen. Die Hundewiese ist probeweise für dieses Jahr eingerichtet. In dieser Zeit sollen Erfahrungen gesammelt werden, ob die Fläche gut genutzt und gleichzeitig die Anleinpflicht im übrigen Parkgelände besser beachtet wird. Auf den Hinweistafeln an den Eingängen zum Victoriapark ist auf den Lageplänen auch die Hundewiese markiert.„Die städtische Ordnungsbehörde wird die Einhaltung der Anleinpflicht im restlichen Victoriapark künftig verstärkt kontrollieren", teilt Bürgermeister Klaus Temmen mit. Gemäß der städtischen Hundesatzung könne bei Missachtung des Leinenzwangs ein Bußgeld verhängt werden. Die städtische Hundesatzung gilt außer für den Victoriapark auch für den Rathausgarten, den Schulgarten, den Alten Friedhof an der Ecke Frankfurter Straße/Hartmuthstraße, alle Spiel- und Bolzplätze sowie alle sonstigen öffentlichen Parkanlagen. Auf den Friedhöfen dürfen Hunde generell nicht mitgeführt werden.

Naturschutztipp

Nisthilfen aufhängen

Kaum ist das ärgste Winterwetter überstanden, beginnen die Vögel mit den Vorbereitungen für den Nestbau. Mit lautem Gesang stecken Meisen und Kleiber bereits ihr Revier ab. Waldkauz und Schleiereule beginnen mit der Balz. Doch häufig finden die Wohnungssuchenden keine passende Bleibe. Insbesondere die intensive Nutzung der offenen Landschaft, aber auch die übertriebene Ordnungsliebe mancher Menschen in ihrem unmittelbaren Wohnumfeld erschweren ihnen die Wohnungssuche. Der NABU Hessen ruft deshalb dazu auf, jetzt noch Nisthilfen aufzuhängen. „Der Verlust an natürlichen Brut-, Nist- und Lebensstätten ist für viele Vögel ein großes Problem", so Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des NABU Hessen. Dies gelte vor allem für den Siedlungsbereich. Doch mit etwas handwerklichem Geschick und ohne großen finanziellen Aufwand könne hier Abhilfe geschaffen werden. Künstliche Nisthilfen seien ein wichtiger Bestandteil des Schutzes der heimischen Vogelwelt. Fertige Kästen könnten noch bis Anfang März aufgehängt werden. „Dort wo alte Hochstammobstbäume fehlen, wo Scheunen vernagelt oder Ställe hermetisch abgeschlossen werden, wo Hecken nur noch als Hindernis gelten und Bäume nicht mehr alt und morsch werden dürfen, ist auch kein Platz mehr für andere Wildtiere wie Siebenschläfer, Haselmaus, Wildbiene oder Fledermaus", erläutert Eppler. Hier gegenzusteuern und eine struktur- und artenreiche Umwelt zu erhalten, müsse oberstes Ziel des Naturschutzes sein.
Daneben böten die vom Menschen angebotenen künstlichen Nisthilfen besonders Vögeln die Möglichkeit, besser über die Runden zu kommen. „Mit einem Nistkasten kann man Meisen, Spatzen, Gartenrotschwanz und Staren ein passendes Quartier schaffen, aber auch künstliche Schwalbennester oder Steinkauzröhren aus Menschenhand können helfen", erklärt der NABU-Vogelexperte. Die wichtigste Grundregel beim Bau von Nisthilfen heiße: „Niemals chemisch behandelte Materialien verwenden." Nicht nur Vögel, auch Fledermäuse und Insekten nehmen Nist- und Quartierhilfen gerne an. Für Insekten sind diese leicht gebaut: Ein mit Bohrlöchern versehenes Stück Hartholz – z.B. aus Buche oder Eiche – wird an einer sonnigen, windgeschützten Stelle im Garten aufgehängt und schon finden dort Bienen und Wespen ein Zuhause. Fledermauskästen benötigen etwas mehr Aufwand, können jedoch mehrere Jahre von den Tieren als Wochenstube zur Aufzucht der Jungen genutzt werden. Anleitungen zum Bau von Nistkästen gibt es auf der NABU-Webseite www.nabu.de. Wer es selber nicht mehr schafft, Nisthilfen zu bauen, kann auf ein breites Angebot in Baumärkten und im Naturversand zurückgreifen. „Allerdings sind voll ausgebuchte Nistkästen nur dann zu erwarten, wenn der Garten naturnah gestaltet ist und die Vögel entsprechend Nahrung finden", so Eppler.

Karnevalisten wählen neuen Vorstand

Oberhöchstadt (kb) – Der Karnevalverein 1902 Oberhöchstadt trifft sich Freitag, 15. März um 20 Uhr im Vereinsheim zur Jahreshauptversammlung. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Berichten Neuwahlen des Vorstandes sowie Ehrungen. Anträge müssen spätestens drei Tage vor der Jahreshauptversammlung dem Vorstand zugestellt werden.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim MGV

Kronberg (kb) –Der Männergesangverein 1860 Kronberg lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung Freitag, 8. März um 20 Uhr, in die Stadthalle, Raum Fuchstanz / Herzberg mit Neuwahlen ein. Beim traditionellen Wurstessen im Anschluss an die Versammlung besteht für die Sänger Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen.

Immobilien

Verkäufe

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Jumbo-Family-Haus Eppstein

Schickes Anwesen in Ruhelage, 200 m² feinste Wfl., 700 m² Sonnen-Grd., moderne Bäder, Doppelgarage, **für nur € 415.000,– inkl. EBK.**

Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

FOCCOS IMMOBILIEN

Kronberg – DesignWohnung

- AAA-Südwest-Lage Kronberg ästhet.152 m² Mais.-Wohnung
- nahe Streuobstwiesen u. S-Bahn Design & Architektur in 4-FH
- off. Raumkonzept, lichtdurchfl. Wohnung., überhohe Verglasung
- mediterr. Südwest-Garten, 2 x Sonnenterrassen, EBK /Galerie
- 2 SZ, Ankl., Tagesl.-WaDuBad Sauna/Duschbad, PKW-Platz

KP € 595.000,–

Königstein–Falkenstein

- grüne 1 A-Bestlage Falkenstein 1.427 m² Sonnengrundstück
- freist. großz. Einfamilien-Haus
- ca. 205 m² helle Wfl., 4-5 großz. Schlafzi., 2 mod. Bäder, G-WC
- off. gestalt. 47 m² Wohn-Essber. Kamin, großz. 55 m² Terrasse
- mod. EBK; 57 m² Indoor-Pool, Sauna/Du.; Doppel-Garage; frei

KP € 980.000,–

Kronberg/Taunus · Hainstr. 1
Tel. 06173/5005 · www.foccos.de

Teneriffa: Exklusive Feriendomizile. Mit 4*-Standard im Maritim Hotel, n. Pto de la Cruz, ab 31 m² WuNFL., ab € 63.000,-, Klima, vollmöbiliert, direkt am Meer, wunderschöne Parkanlage, deutschspr. Verw., 0800 5890399, auch Sa./So., **Maritim Hotelges. Bad Salzuflen, www.finanzbau.de**

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Walmdachbungalow vom Feinsten

Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schloßborn, für nur **559.000,–.**

Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Das prasselnde Kaminfeuer

Das prasselnde Kaminfeuer schafft Stimmung im Wohnzimmer Ihres neuen Heims. Das 3-geschossige Wohnhaus in Hattersheim mit der geräumigen 4-Zimmer-Wohnung wird zum Jahresende fertig. Genießen Sie den sonnigen Balkon. Das Bad mit der schicken Ausstattung und Tageslicht bringt Sie schon am frühen Morgen in Stimmung. Im Gäste-WC haben wir eine zweite Dusche eingeplant, damit kein Gedränge aufkommt. 3 großzügige Schlafzimmer machen die Wohnung komplett. Bequem geht es mit dem Aufzug aus der Tiefgarage bis direkt vor die Wohnungstür. € 363.700 kostet der Wohntraum im Hugo-Hoffmann-Ring fix und fertig. Wenn Sie anrufen, sagen wir Ihnen mehr.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Kronberg 1 - € 250.000,-
barrierefrei, 2-Zi.-ETW direkt am Viktoriapark, ca. 65m² Wfl., TGL- Bad, EBK, hochw. Ausstattung
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Bungalowetage Königstein – Premiumlage Bereich Altkönigstraße

149 m² auf einer Ebene, gr. Terrasse mit Zugang zum schönen Garten, Kamin, Luxusbäder, moderne EBK für nur **€ 495.000,– inkl. 3 Stellplätze.**

Studioetage in Königstein

95 m² feinste Wfl., Galerieebene, Sonnenloggia, Blick und Ruhelage, für nur **€ 205.000,– inkl. Garage + EBK.**

Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Königstein-City – 2-Zi.-ETW
ca. 75m² Wfl., 1A renoviert, mod. Ausst., gr. Balkon mit Burgblick 2. OG, Lift, inkl. TG-Platz € T195´

Carsten Nöthe, 06172-8987 250
www.noethe-immobilien.de

Mitten in Friedrichsdorf!
Tolle 3-Zimmer-Wohnungen mit Garten

Vivo

Sonntag 12-17 Uhr,
Besichtigung im Info-Center, Bahnstraße 34 (ehemaliges Milupa-Gelände), Friedrichsdorf.

„Unsere Erdgeschoss-Wohnung ist wirklich ein Traum".

Nur noch wenige Kaufchancen

bouwfonds Immobilienentwicklung Tel.: 069 / 219798-65 / www.bouwfonds-frankfurt.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Wohnjuwelen Bad Vilbel

In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg., z. B. 72,49 m² Garten-Whg. für nur **€ 225.000,–,** die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,–,** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,–,** jeweils zzgl. Stellplätze.

Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

STEINBACH AM TAUNUS
Förderfähige Einfamilienhäuser in Frankfurt-Steinbach!
schon für **€ 429.000,-**

Besuchen Sie unser Infocenter!
Sonntags von 14 bis 16 Uhr
Im Hessenring, Steinbach.
Folgen Sie den Hinweispfeilen.

Telefon:
0 61 92 - 80 75 44
www.wilma-wohnen.de

Königstein € 750.000
Provisionsfrei* EFH für die große Familie* 240m² Wfl.* 5 Schlafzi.* 2 Bäder* offener Kamin* EBK* Hobbyraum* Doppelgarage!

Bad Soden € 529.000
DHH mit viel Platz* 200m² Wfl.* große Wohnküche* 2 Kamine* Wintergarten* eingewachsener Garten* Doppelgarage!

Kronberg € 285.000
Schöne und helle 4-Zi.-Maisonette-Whg. mit tollem Ausblick* ca. 97m² Wfl.* gute Lage* EBK* Tiefgaragenstellplatz!

ADLER IMMOBILIEN HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06196. 56 09 60

BLUMENWIESE
FFM-UNTERLIEDERBACH
Förderfähige Einfamilienhäuser mit 113 bis 217 m² Wohnfläche. Voll unterkellert. Neubau, provsionsfrei schon für
€ 347.000,-

Besuchen Sie unser Infocenter!
Sonntags von 11 bis 13 Uhr
Alienstraße / Hortensienring.
Folgen Sie den Hinweispfeilen.
www.wilma-wohnen.de
Infotelefon: 0 61 92 - 80 75 44

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

IMMOBILIEN-INFO

Immobiliensuche

Wohne Deinen Traum ...

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

geht es Ihnen auch so, wie vielen unserer Kunden? Sie schauen schon monatelang nach Immobilien ohne die richtige zu finden? Woran liegt das? Oft entspricht der Wunsch nicht der Realität am Immobilienmarkt. Wir empfehlen Ihnen daher, sich eine Stunde Zeit zu nehmen, um ein Suchprofil zu entwerfen. Überlegen Sie auch, wo Sie kompromissbereit sind, z. B. nicht nur an einem Ort suchen, sondern auch die Nachbarorte in Erwägung ziehen. Schon erhöhen sich Ihre Chancen um ein Mehrfaches. Nicht nur neuwertige, sondern auch gebrauchte, modernisierungsbedürftige Immobilien ansehen, denn in der Regel ist nur eine von zehn Immobilien neuwertig und selbstverständlich entsprechend deutlich teurer. Bei modernisierungsbedürftigen Immobilien haben Sie den Vorteil, dass Sie nicht den Geschmack anderer Leute bezahlen, sondern Ihre eigene Vorstellung verwirklichen können. Keine Angst – gerne empfehlen wir Ihnen einen guten Architekten und Handwerker, die den Umbau betreuen.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

SGI IMMOBILIEN

VERKAUF	VERKAUF
4,5-Zi.-ETW, Königstein-Johanniswald, 2. OG, 130 qm Wfl., 36 qm Terrasse, EBK, 2 Garagen, **€ 259.000,-**	Pkw-Plätzen + 6 Pkw-Stellplätze, Hotel: ca. 261 qm, Gaststätte: ca. 164 qm, Wohnfläche: ca. 394 qm, Grundstück: ca. 995 qm **690.000,- €**
Ober-Mörlen-Langenhain, Wohnbaugrundstück für Haus oder DH, 992qm Grdst., GFZ 0,35; GRZ 0,3; **129.000,- €**	**Garni-Hotel + Wohnhaus, Bad Homburg,** 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zi., Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Pl., gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus

Telefon 069 - 24182960

SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.

GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24182964 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 06173 95600
61476 Kronberg · Hainstr. 2

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERÄUSSERN?
WIR verkaufen diese innerhalb von 6 Monaten!
– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.
RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Tel. 06173 95600 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

Immobilien

Gesuche

Immobilien erfolgreich verkaufen - aber wie?!

I C H helfe Ihnen!

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= **Erfolg !!!**

14 Jahre Erfahrung

C a r s t e n N ö t h e
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

Wir vermitteln Ihre Immobilie bestmöglich.
Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Netzwerk.
Immobilien ☎ 06174 96 100
www.claus-blumenauer.de

10.000,- EURO BELOHNUNG*
* Bei Ankauf eines uns bisher nicht bekannten Objektes erhalten Sie 2% des KP als Tipp-Provision - maximal jedoch €10.000,-

Wir suchen ältere Häuser und Grundstücke zum Eigenankauf !
Ihr Tipp ist im Erfolgsfall bares Geld wert.

Zögern Sie nicht!
WLB Wohnbau GmbH
Niederlassung Rhein-Main
Telefon: 06195/987 52 52
E-Mail: frankfurt@wlb-gmbh.com

PMH IMMOBILIEN UG
– Verkauf
– Vermietung
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie.

DER MAIN-TAUNUS-KREIS IST UNSER ZUHAUSE!
Helfen Sie uns, unseren Kunden auch diesen Wunsch zu erfüllen!
Haben Sie eine Immobilie im Main-Taunus-Kreis zu verkaufen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

Perfekt in Form und Funktion … Neubau in Oberursel – 2- bis 5-Zi.-ETW in feiner Ausstattung, Balkon, teilw. mit Garten, alle barrierefrei – ab **189.500 €,** exklusives Penthouse ab **599.800 €,** KFW 70, kontrollierte Be-/Entlüftung, grüner Park im Innenhof, Lauflage zur Altstadt, **Baustellenbesichtigung Sa. + So. 13–15 Uhr, Philipp-Reis-Str. 2–4.**
HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien
Tel. 06192 / 20 68 20 www.li-24.de

Abkürzungen

AB	= Altbau
Blk.	= Balkon
DG	= Dachgeschoß
DHH	= Doppelhaushälfte
EB	= Erstbezug
EBK	= Einbauküche
EG	= Erdgeschoß
ELW	= Einliegerwohnung
ETW	= Eigentumswohnung
1-FH	= Einfamilienhaus
Gar.	= Garage
Gart.	= Garten
Grdst.	= Grundstück
HH	= Hochhaus
Hz	= Heizung
K/Kt.	= Kaution
KP	= Kaufpreis
Kü.	= Küche
Mais.-whg.	= Maisonette-Wohn.
MFH	= Mehrfamilienhaus
MM	= Monatsmiete
NB	= Neubau
Nfl.	= Nutzfläche
NK	= Nebenkosten
OG	= Obergeschoß
OT	= Ortsteil
REH	= Reiheneckhaus
RH	= Reihenhaus
RMH	= Reihenmittelhaus
Terr.	= Terrasse
U/Uml.	= Umlagen
UG	= Untergeschoß
VDM	= Verband Deutscher Makler
WE	= Wohneinheiten
Wfl.	= Wohnfläche
Whg.	= Wohnung
ZH	= Zentralheizung
1-ZW	= Einzimmerwohnung

Immo

Vermietungen

Kelkheim
Altkönigstraße, 3 ZKB, Balk., ca. 80 m², Mt.: 600,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Königstein
Königstein-City, 1 ZKB, Balk., ca. 36 m², Mt.: 380,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Kronberg-Oberhöchstadt
90–120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. **Tel.: 06173-68558**

a. Mattern Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir setzen Ihr Vorhaben um.
Kompetent, seriös, vertrauensvoll.
Tel. (06196) 241 98
Fax 999 06 72
Bad Soden a. Ts.

Besuch der Westend-Synagoge mit der Volkshochschule

Kronberg (kb) – Die neue Veranstaltungsreihe der Volkshochschule in Kronberg „Was Menschen heilig ist" stellt Mittwoch, 13. März von 16 bis 17.30 Uhr mit einem Besuch der Westend Synagoge das geistliche Zentrum des jüdischen Gemeindelebens der Stadt Frankfurt vor. 1908 bis 1910 erbaut, ist die Westend-Synagoge die größte Synagoge in Frankfurt am Main. Als einzige von ehemals vier großen Synagogen überstand sie schwer beschädigt die Novemberpogrome 1938 und die Bombenangriffe des Zweiten Weltkrieges. Bis zum Untergang des jüdischen Lebens in Frankfurt in der Zeit des Nationalsozialismus diente sie dem liberalen Reformflügel als Gotteshaus. 1950 wurde sie nach provisorischer Renovierung wieder eingeweiht, 1989 bis 1994 originalgetreu restauriert. Esther Ellrodt, bekannt durch Lesungen und Vorträge zur jüdischen Kultur und Geschichte und Redakteurin der Jüdischen Gemeindezeitung vermittelt eine Einführung in die Geschichte der Westend-Synagoge und erläutert die Verbindungslinien zwischen Architektur und Liturgie sowie die Beziehungen zwischen Bauweise und Funktion als Gotteshaus. Der Ablauf des Gottesdienstes wird erklärt und ein Einblick in die Struktur der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main gegeben. Treffpunkt: Foyer im Anbau der Synagoge, Freiherr- vom Stein-Straße 30-32 in Frankfurt. Bitte wegen der notwendigen Sicherheitskontrollen 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn eintreffen und keine Taschen oder sonstige Behältnisse mitbringen. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung mitzubringen. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung bei der vhs Hochtaunus, Füllerstraße 1 in Oberursel, unter der Telefonnummer 06171-5848-0 oder unter www.vhs-hochtaunus.de www.vhs-hochtaunus.de sowie im Bürgerbüro Kronberg möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
Programm ab 07.03.2013

ab 12 Jahre
Les Misérables
Do. – Di. 20.15 Uhr; Fr. – So. auch 17.00 Uhr

o. A.
Reisedoku. Gardasee
Mi. 17.30 Uhr

o. A.
vhs präsentiert
Robot & Frank (OV)
Mi. 20.15 Uhr

o. A.
Fünf Freunde 2
Sa. + So. 15.00 Uhr

Voranzeige:
ab 21.03.
Nachtzug nach Lissabon

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand DOLBY DIGITAL 06173/7 93 85

Personenbeförderung www.mc24h.de
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 31172
&
06171 - 88 98 455

WIR RÄUMEN ALLES!
Vom Stuhl bis zum gesamten Haushalt. Wir übernehmen für Sie: **Haushaltsauflösungen, Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Betriebsauflösungen, Kellerräumung, Demontagen und Entsorgungen**
Zuverlässig & Fair
BESLI
Mobil: 0173 301 44 33
Tel.: 06172-1 01 07 80 Fax: 1 01 07 81

Kronberger Bote
Wir suchen eine/n
Träger/in
für die Verteilung unserer Zeitung
Tel: 0 61 74 / 93 85 61

StadtBus
Kronberg im Taunus

Linie 72 hält am 11. / 12. März wg. Vollsperrung nicht an Haltestelle Brunnenweg, sondern fährt über Henkerstraße zum Bahnhof.

INFO Sehen

Auge & Ohr Optikstudio
Friedrich-Ebert-Strasse 4
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 – 51 55

Augen und Sport

Auch im Freizeitbereich wird gutes Sehen heute immer wichtiger! Nicht nur im Beruf, sondern auch beim Sport kann es lebenswichtig sein, Hindernisse möglichst früh zu erkennen, um ihnen auszuweichen.

Bei Sportarten wie z.B. Joggen, Aerobic, Reiten oder Golf sind Kontaktlinsen sehr angenehm, da sie dem Besitzer Bewegungsfreiheit geben: kein Fremdkörpergefühl auf der Nase, keine rutschende Brille, gute Sicht auch bei Regen.

Die sogenannten schnellen Sportarten wie Radsport und Squash erfordern zusätzlich einen Schutz für die Augen, um Verletzungen durch Äste und hochfliegende Steinchen, bzw. durch den Ball, zu vermeiden. Zu diesem Zweck werden im augenoptischen Fachgeschäft Sportbrillen mit bruchsicheren Polycarbonatgläsern angeboten, die sowohl als Sonnen- und Windschutz zur Kontaktlinse dienen, aber auch mit Ihren individuellen Glasstärken ausgestattet werden können.

Lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten.

Kostenlose Möbelabholung
Haushaltsauflösungen
Auch Kleinteile und Bücher

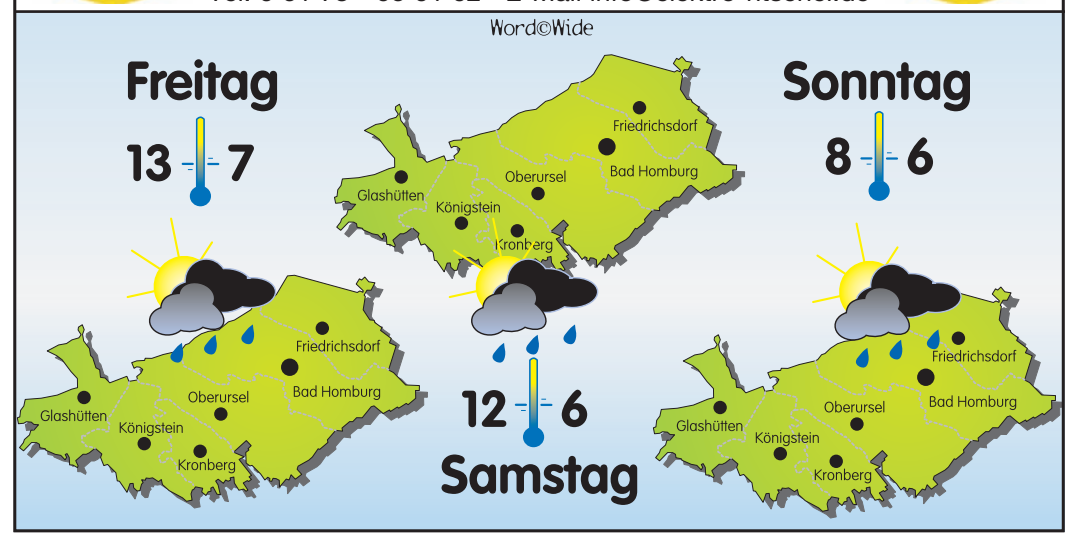
NEU ★ FUND LAND
Wo Möbel fast wie neu sind!

Möbel spenden. Nachhaltig helfen.

Ihren Mitmenschen und der Umwelt zuliebe.
Neufundland • Lärchenstr. 135 • Ffm-Griesheim
Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Do. bis 20 Uhr • Sa 10-16 Uhr
Anrufen unter 069 939996-260 oder online:
neufundland-frankfurt.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektro Jung
Inh. Martin Ritschel
Bleichstraße 10 b · 61476 Kronberg
Tel. 0 61 73 - 95 01 02 · E-Mail info@elektro-ritschel.de



– Anzeige –

Gourmet-Journal „Feinschmecker“ setzt Bäckerei Müller auf Bestenliste

Mit ihrer Aufnahme in die Liste der 600 besten Bäcker Deutschlands ist die Bommersheimer Bäckerei Müller in der Burgstraße 24 geadelt worden.

Die Auszeichnung zählt umso mehr, als sie sowohl auf einer Empfehlung durch Kunden als auch auf dem Urteil von anonymen Testprüfern des international renommierten Gourmet-Journals „Der Feinschmecker“ beruht. Rund 14 000 Bäckereien gibt es in Deutschland insgesamt.

„Die kleine freundliche Bäckerei arbeitet ausschließlich mit eigenen Familienrezepten und verwendet Mehl und Zutaten aus der direkten Nachbarschaft“, so schreiben die Tester der „Feinschmecker“-Redaktion in ihrer Bewertung, die in dem Taschenbuch „Die besten Bäcker – 600 Adressen in Deutschland“ nachzulesen ist. Offensichtlich haben die Tester die Bommersheimer Bäckerei genau unter die Lupe genommen. Denn mit erstaunlicher Detailkenntnis heißt es weiter: „Neben dem würzigen Roggenvollkornbrot, dem herzhaften Kornländer aus Roggen und Weizen raten wir dringend zum legendären Butterstollen und dem feinen Butterstreuselgebäck, nach alter Haustradition gebacken.“ Seit 1876 bietet der Familienbetrieb mittlerweile in fünfter Generation Backwaren an. Zwischen etwa 20 Sorten Brot und 25 unterschiedlichen Brötchen können die Kunden wählen. Der Sauerteig wird selbstgemacht und die Körner werden für jedes Produkt gesondert gemischt. Dadurch können exakte Angaben zu den Inhaltsstoffen gemacht werden – ein Aspekt, der vor allem für Allergiker von großer Bedeutung ist. Regionalität nimmt in der Bäckerei Müller einen hohen Stellenwert ein. Das Mehl kommt aus der Kilianstädter Mühle, die verarbeiteten Äpfel sind an Bäumen in der Umgebung gereift. Bezugsquellen sind beispielsweise Höfe in Ober-Erlenbach und Kriftel. Für den Apfel- und Apfel-Streuselkuchen wird das Obst von Hand geschält und verarbeitet.

„Viele Kunden halten morgens auf dem Weg zur Arbeit bei uns an, um Apfel- oder Käsekuchen mitzunehmen, wenn es etwas zu feiern gibt, aber auch, um sich zwischendurch einfach selbst etwas Gutes zu tun“, sagt Bäckermeister Volker Müller. Oder sie entscheiden sich für den ausgezeichneten Butterstreuselkuchen, der im „Feinschmecker“ so hochgelobt wurde. Er wird von der Bäckerei Müller zwischen Freitag, 8., und Samstag, 16. März, auch handlich-rund in einer Papierform mit 18 Zentimerter Durchmesser zum besonderen Dankeschön- und Probierpreis angeboten. „Wir möchten damit unseren Kunden, die uns empfohlen haben, etwas zurückgeben und anderen die Gelegenheit bieten, uns und unseren Butterstreuselkuchen kennenzulernen“, sagt Volker Müller.

Wir backen seit Generationen – Bäckerei Müller – Anno 1876 – Qualität aus Tradition

Die Öffnungszeiten der Bäckerei Müller:

- **Bommersheim,** Burgstraße 24, Tel. 06171-54136, montags bis freitags von 6 bis 13 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 6 bis 12.30 Uhr,
- **Oberstedten,** Mittelstedter Straße 3, Tel. 06172-37430, montags bis samstags von 5.30 bis 13 Uhr
- **Oberhöchstadt,** Niederhöchstädter Straße 1, Tel. 06173-61952, montags bis samstags von 5.30 bis 13 Uhr.

ANFÄNGERKURSE
YIN DO YUTSU: SELBSTVERTEIDIGUNG UND KICKBOXEN

WETTKAMPFSPORT
FITNESS SPORT
KICKBOXEN:
DO 18:00 - 19:00 UHR
DO 20:15 - 21:30 UHR
FR 19:00 - 20:30 UHR*
SA 14:00 - 15:30 UHR*

KICKBOXEN (KINDER):
MO 17:00 - 18:00 UHR*
DO 16:00 - 17:00 UHR
FR 18:00 - 19:00 UHR*
SELBSTVERTEIDIGUNG NAHKAMPF
YIN DO YUTSU:
DI 15:00 - 16:00 UHR (KIDS)
MI 15:00 - 16:00 UHR (LIL' TWIN)*
MI 16:00 - 17:00 UHR (KIDS)*
MI 17:00 - 18:00 UHR (JUGEND)
DRAGON TWIN STAR SPORTSCHULE
Mühlstraße 2 · 65779 Kelkheim
Infos: (06195) 677 8 699
* (Kurse im TIMEOUT · Pestalozzistr. 3 · 65779 Kelkheim)
WWW.DRAGON-TWIN-STAR.COM

Bitte senden Sie uns Ihre Textbeiträge per Mail
redaktion-kb@hochtaunus.de

Kronberger Bote
Wir suchen
eine/n
Träger/in
für die Verteilung unserer Zeitung.
Tel: 0 61 74 / 93 85 61

Isolierglassanierung GmbH Frankfurt-Wiesbaden
Fensterscheiben blind?
Sanierung oder Austausch kostengünstig!
Info: 07253 / 931100 www.isoclean.de

Bäckerei
Müller
Wir backen seit Generationen
kl. Butterstreuselkuchen
vom 8.3. – 16.3. zum Probierpreis ***2,99 €***

Internet: www.hundesalon.com

Der Hundesalon
Inh. Antonia Puchal
Wir bieten fachgerechtes Baden, Scheren, Handtrimmen aller Rassen und Mischlinge sowie alles rund um die Hundepflege
Feldbergstr. 12, 61449 Steinbach, Tel.: 06171 / 5076855
Termine nach Vereinbarung